

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 42 | 20. Oktober 2023
Ausgabe Issigau



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



ANZEIGE

Titelfoto: Kirchweih in Issigau vom 21. bis 23. Oktober – Feiern mit Fußball und Frühschoppen

Ausstellungseröffnung in der Stadtbibliothek Naila: Bilder aus mehreren Jahrzehnten von Hannsjürgen Lommer



FEILER

Dachdeckerei
Erwin Feiler GmbH

Eisengasse 8
95180 Berg
Telefon 09293 933 906 0
Telefax 09293 933 906 1
info@dachdecker-feiler.de

ALLES RUND UMS DACH

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 14 – 19
Schwarzenbach a.Wald	Seite 20 – 25
Bad Steben	Seite 26 – 31
Geroldsgrün	Seite 32 – 35
Berg	Seite 36 – 39
Lichtenberg/Issigau	Seite 40 – 45



Überraschungsparty für Hannah Langheinrich

Seite 9



Ausstellungseröffnung in der Stadtbibliothek Naila

Seite 13



Spielzeugbasar der Frauen Union-Naila am 18. November

Seite 19



Baugebiet Sonnenstraße in Bad Steben erschlossen

Seite 31



Arachnophobiker wegschauen!

Arachnophobie oder auch die Angst vor Spinnen ist laut wissenschaftlichen Untersuchungen die am weitesten verbreitete Phobie unter den Angststörungen. Etwa 25 Prozent der deutschen Bevölkerung leiden darunter, wobei Frauen häufiger betroffen sind als Männer. Von dieser Phobie offenbar nicht betroffen sind unsere WIR-Leser Karl-Heinz Jany aus Schwarzenbach a.Wald, der das linke Foto einer Kreuzspinne gemalt hat, und Gerda Kübrich aus Geroldsgrün, die eine Vogelspinne beim Spinnen ihres Netzes fotografiert hat.

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.



das KAMINHAUS

Bramburger GmbH & Co. KG **größte Ausstellung der Region**

Wir beraten Sie gerne!

- * Finnische Specksteinöfen
- * Kaminöfen
- * Kamine
- * Kachelöfen
- * Pelletöfen



Ofen- und Kaminbau alles aus einer Hand

Zum Tännig 4 (Gewerbegebiet Goldbach)
07356 Bad Lobenstein • Tel.: 036651 33148

Liebe Leserinnen und Leser,

Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 - 1802042

Unser Kundenservice ist erreichbar:
Montag – Freitag von 06.00 bis 18.00 Uhr und
Samstag von 06.00 bis 14.00 Uhr



Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald





Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg

In eigener Sache

Aufgrund des Feiertages am Mittwoch, **1. November**, wird der Anzeigen- und Redaktionsschluss für die Ausgabe am **3. November** auf Montag, **30. Oktober**, 10 Uhr vorverlegt.

Bitte beachten Sie diese Änderung bei der Bekanntgabe Ihrer Termine und der Buchung Ihrer Anzeigen!

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?

... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:

www.wirimfrankenwald.de

... oder auf jeder Homepage der beteiligten Gemeinden
gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Ihre Kontaktdaten für Anzeigen und Prospektwerbung
anzeigen@wirimfrankenwald.de
Wir freuen uns auf Ihre E-Mail!

Kirchweih in Issigau vom 21. bis 23. Oktober

Feiern mit Fußball und Fröhschoppen



Issigau – Das Feiern der „weltlichen“ Kirchweih hat sich seit einigen Jahren der Verein für Leibessport, besser als VfL bekannt, auf die Fahnen geschrieben. Und dieser lädt auch heuer wieder in sein Vereinsheim in der Schulstraße zur Issigauer Kärwa ein. Gefei-ert wird vom Kärwa-Samstag, den 21. bis Kärwa-Montag, den 23. Oktober mit typischen Kirchweihschmankerl, aber auch sportlich geht's zu und natürlich gibt's auch wieder den zünftigen Kärwa-Umzug mit Ständerla spielen am Sonntag von Haus zu Haus. Bei dem dreitägigen Programm steht außer Frage, dass ausgiebig und ausgelassen die Issigauer Kirchweih gefeiert wird. Der Kärwa-Samstag startet sportlich auf den grünen Rasen des VfL. 14 Uhr ist Anpfiff zum Kreisliga-Spiel des 1. FC Höllental gegen den TuS Schauenstein und auch danach geht's mit dem runden Leder weiter. Denn 16 Uhr ertönt der Anpfiff zum Kreisklassenspiel der SG 1/Saaletal-Höllental II gegen den TSV Köditz. Zugleich startet ab 16 Uhr das kulinarische Vergnügen. Schlachtschüssel und Rouladen gibt's und dies zum Genießen für zu Hause, sprich mit Verkauf über die Straße in der Zeit von 16 bis 18 Uhr. Aber nicht nur abholen ist möglich, sondern auch der Verzehr im Sportheim in geselliger Runde. Beides bitte aber mit Vorbestellung. Ab 20 Uhr wird zum Barbetrieb im beheizten

Zelt eingeladen und natürlich gibt's Musik, diese aus „der Konserve“. Der traditionelle Kirchweihsonntag beginnt mit dem Festgottesdienst zur Kirchweih um 9 Uhr in der Simon-Judas-Kirche. Im Anschluss startet der Kärwa-Umzug durch die Straßen von Issigau. Fesche Madla und Bur-schen ziehen unter Begleitung von handgemachter Musik singend, schunkelnd und tanzend von Haustür zu Haustür, im Gepäck natürlich verschiedenste Getränke, um auf die Kärwa anzustoßen. Dankenswerterweise hat die Hofer Meinel Bräu einen Lkw zur Verfügung gestellt, sodass die Truppe ab und an auch gefahren wird und auch das flüssige Gepäck gut untergebracht ist.

Gegen 16 Uhr wird der Trupp dann im VfL-Heim erwartet und der Gaststättenbetrieb beginnt. Gansbrust steht auf der Speisekarte, zum Abholen oder aber zum Verzehr im Vereinsheim. Dann ist das Kärwa-Wochenende schon vorbei, aber es geht in die Verlängerung mit dem Kärwa-Montag, der ab 10 Uhr zum traditionellen Fröhschoppen einlädt. Im VfL-Vereinsheim werden in bewährter Weise kulinarische Schmankerl serviert, Sulzen mit Bratkartoffeln, Schaschlik, Currywurst und Gulaschsuppe stehen zur Auswahl. Mit dem Kärwa-Fröhschoppen bei sicherlich bester Stimmung wird der letzte Kärwa-Tag des langen Kirchweihwochenendes gefeiert.

Issigauer Kärwa 2023

21. – 23. Oktober

Kärwa-Samstag, 21. Oktober

um 14 Uhr: 1. FC Höllental - TuS Schauenstein (Kreisliga)
um 16 Uhr: SG1/Saaletal I-Höllental II - TSV Köditz (Kreisklasse)

16 – 18 Uhr: Verkauf über die Straße

ab 18 Uhr: Verzehr im Sportheim

Schlachtschüssel und Rouladen

Vorbestellungen bitte unter 09293 7482 und 0179 2318132

ab 20 Uhr: Barbetrieb im beheizten Zelt

Kärwa-Sonntag, 22. Oktober

ab 16 Uhr: Gaststättenbetrieb und Abholung

Gansbrust (auch hier bitte vorbestellen)

Kärwa-Montag, 23. Oktober

Ab 10 Uhr: Fröhschoppen im Vereinsheim des VfL Issigau
verschiedene Speisen

Der VfL freut sich auf viele Gäste





**TECHNIK
PROFI**

Eine Reparatur
ist immer eine
sinnvolle Alternative ...
... wenn sie wirtschaftlich
durchgeführt
werden kann.

Wir sind die Technik-Profis



Radio • TV • Sat

Bernstein

Elektrogeräte • Service

Inhaber: Gerhard Hager • Marktplatz 1 • 95119 Naila
Tel. 0 92 82 – 98 47 160 (Verkauf) 
Tel. 0 92 82 – 98 47 161 (Kundendienst)
info@iq-bernstein.de • www.iq-bernstein.de

Metzgerei Gross



Hauptstraße 68 • 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 09289/320 • Fax 09289/963220
post@metzger-gross.de • www.metzger-gross.de

Unser Wochenangebot:

Gültig vom: 24.10.2023 – 28.10.2023

Zarte Rinderrouladen	1 kg	18,50 €
Schweinebraten	1 kg	8,95 €
Eisbein, frisch oder gepökelt	1 kg	6,95 €
Rinderzunge, gepökelt	1 kg	13,90 €
Frischwurstaufschnitt	100 g	1,48 €
Vesper- oder Zwiebelmettwurst	100 g	1,25 €
Schinkenaufschnitt, gegart	100 g	1,59 €
Köhlerschinken	100 g	2,39 €

**Machen Sie die Kirchweih zu Ihrem besonderen Fest
mit regionalen Fleisch und Schinkenspezialitäten!**

Unser Service für Sie:

Service nach Herstellervorgaben für alle Marken

– Volkswagen-Service	– Unfallinstandsetzung
– E-Ladestation	– Reifeneinlagerung
– Vermittlung von Neu-Fahrzeugen	– Lackierarbeiten aller Marken
– Verkäufe von EU- und Jahreswagen	– Fahrzeugaufbereitung
– Klimaanlage-Service	– Fahrzeug- vermessungen

Unser Team freut sich auf Sie!

räthel

A U T O H A U S

... da fühlich mich wohl!




Autohaus Räthel GmbH
Kronacher Straße 83 – 85 • 95119 Naila
Telefon (0 92 82) 9600 - 0 • www.autohaus-raethel.de



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei

Notruf Feuerwehr

Notfalldienst des BRK

Integrierte Leitstelle Hof

Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste

Notruf Augenärzte

Frauennotruf Hof

Tel. 110 **BKK Faber-Castell & Partner**

Tel.112 Ein Vertreter der Krankenkasse ist jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde am **Dienstag, 24.10.**

Tel. 112

Tel. 116117

Tel. 116117

Tel. 09281/77677

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

• **21./22.10.**

Dr. Bernhard Karl

Klosterplatz 3, 95213 Münchberg

Tel.Nr.: 09251 / 7676

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

20.10. – 19.10.: Franken Apotheke Naila

Die Dienstbereitschaft beginnt am Freitag um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Freitag um 8.30 Uhr.

Aktueller Notdienst: <http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de> oder 22833 (Handy) oder 0800 00 22833

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr

18.00 - 19.00 Uhr

Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647

Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:

Fr., 20.10.: Kleintierpraxis Ludwigmühle Selb, Tel. 0173/5774450

Sa, 21.10.: Gemeinschaftspraxis Falk, Tel. 09287/889800

So, 22.10.: Wolfgang Sebert, Helmbrechts, Tel. 09252/5082

Mo, 23.10.: Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688

Di, 24.10.: Dr. Holger Linke, Naila, Tel. 09282/963222

Mi, 25.10.: Katy Zimmermann, Selb, Tel. 0152/53816059

Do, 26.10.: Dr. Norbert Deuerling, Rehau, Tel. 09283/899171

Fr, 27.10.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 09287/889800

Tierärztlicher Notdienst im Internet:

www.tbvoberfranken.de

Alle Angaben ohne Gewähr

Führungen auf dem Wald- und Naturfriedhof

Naila/Issigau – Führungen mit Waldspaziergang jeden **ersten Dienstag** im Monat:

Issigau: 10 Uhr, Naila: 13 Uhr

07.11., 05.12., 02.01.2024,

sowie jeder **erste Samstag** im Monat um 10 Uhr.

Issigau: 02.12.,

Naila: 04.11, 06.01.2024- keine Führung Feiertag,

Persönliche Beratung und Baumauswahltermine nach telefonischer Terminabsprache. Infos unter www.wnf-frankenwald.de, Tel.: 09293/9460244, E-Mail: info@wnf-frankenwald.de



Blutspendetermine

Mo, 06.11.

Münchberg, TV-Vereinsturnhalle, Dr. Martin Luther-Str. 20, 15.00 bis 20.00 Uhr mit **Terminreservierung!**

Info: Um Wartezeiten zu verkürzen, ist eine Terminreservierung nötig. Diese kann über www.blutspendendienst.com/blutspendetermine oder unter der kostenlosen Spenderhotline 0800/11 949 11 erfolgen.

Termine der Jägerschaft Naila



Hubertusfeier

04.11.2023 um 18 Uhr Hubertusandacht in der Kirche in Döbra, mit den Jagdhornbläsern der BJV KG Naila, dem Männergesangverein 1876 Döbra und Pfarrer Dr. Hohenberger. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Vorbereitungskurs für die staatliche Jägerprüfung 2024

30.11.2023, 19.30 Uhr Infoabend im Vereinsheim Froschgrüner Str. 14 a, 95119 Naila.

Informationen und Anmeldung bei Stefan Eul, 09025 350 77 20, s.eul@prodono.de, aktuell sind noch Plätze frei.

Darsteller fürs Krippenspiel in der katholischen Kirche gesucht

Naila – Machst Du mit beim Krippenspiel am Heilig Abend in der **katholischen Kirche** in Naila? Treffpunkt für eine erste Probe ist am **Freitag 24.11.2023** von 15.00 - 15.30 Uhr in der katholischen Kirche Naila, Ringstraße 14, 95119 Naila. Info bei: Gemeindefereferentin Michaela Meusel (Michaela.meusel@erzbistum-bamberg.de)

Gitarrenkonzert im Philipp-Wolfrum-Haus

Schwarzenbach a.Wald – Zu einem Konzert mit klassischer Gitarrenmusik lädt die Musikschule des Landkreises Hof am **Freitag, den 20. Oktober** um 18.30 Uhr ins Philipp-Wolfrum-Haus in Schwarzenbach a. Wald ein. Das Konzert, gestaltet von Schülerinnen und Schülern aus der Gitarrenklasse von Martina Hagen-Wunner, bietet ein buntes, vielseitiges Programm - mal rockig, barockig, mal spanisch und verträumt. Die jungen Gitarristen präsentieren ihre im Laufe des Schuljahres erarbeiteten Stücke, und sind sowohl solistisch als auch im Duo, im Trio und in verschiedenen Gitarren-Ensembles zu hören. Der Eintritt ist frei.

Reha-Sport

Immer mittwochs von 16 bis 17 Uhr Im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezzi-ball. Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de

VHS-Kurse in Schwarzenbach a.Wald

Klangerlebnis

24. Oktober 2023, Dienstag von 19-20 Uhr; Leiterin: Klangtherapeutin Manuela Sachs; Gebühr 6 € Einfach mal abschalten und den Kopf frei bekommen. Lassen Sie den Alltag mal hinter sich und tauchen Sie in die Welt der Obertöne mit tibetischen Klangschalen, Zimbeln und Gongs ein. Durch eine Klangreise können Verspannungen und Blockaden abgebaut werden, ebenso können die Selbstheilungskräfte gestärkt werden.



Das Bindegewebnetzwerk verbindet Knochen, Muskeln, Sehnen und Organe. Druck löst Verklebungen in den Faszien, die auch durch Fehlhaltungen im Büro entstehen können und die Muskulatur verhärten. Übungen - auch mit einer Rolle - helfen die Verklebungen zu lösen.

Kurse sind im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a.Wald

Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de Verbindlicher Anmeldeschluss 4 Tage vor Kursbeginn.

Faszientraining

9. November 2023, Donnerstag von 19-20.30 Uhr. Leiter: Werner Bayer; Gebühr 6 € Faszien sind das, was unseren Körper im Innersten zusammenhält.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Stadt Naila, vertreten durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf;

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, Erster Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldgrün:

1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldgrün, Stefan Münch

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

Erste Bürgermeisterin Patricia Rubner

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels,

Erster Bürgermeister der Stadt Lichtenberg;

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau: Dieter Gemeinhardt,

Erster Bürgermeister der Gemeinde Issigau;

Ansprechpartner Redaktion: Nicole Roesmer,

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth;

Anzeigen: Holger Hallbauer, **Erscheinungsweise:** Wöchentlich freitags, **Verteilung an alle erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am Wochenende.** Online kann das WIR

bereits am Donnerstag vor Erscheinung unter www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 24. Oktober, 10 Uhr

Satz: Nordbayerischer Kurier; **Druck:** Frankenpost Verlag GmbH, Hof, **Gesamtauflage:** 16 000;

Titelfoto: Kärwa in Issigau



Erleben Sie die größte Auswahl an
CV-/Vinyl- & Teppichboden in der Region!
LAGERWARE GEWALTIG REDUZIERT
WWW.KIRSCHNER-BODENBELAG.DE

Öffnungszeiten: Mo - Do 8-18 Uhr | Fr + Sa 8-13 Uhr



Bachgasse 5 | 95152 Selbitz
09280-311 | info@kirschner-bodenbelag.de

Kulturevent MachWerk in der Scheune Geroldsgrün

Vielfältiges Programm für Kunstliebhaber

Geroldsgrün – Der Förderverein der Lothar-von-Faber-Grundschule hatte zum Kultur-event „MachWerk“ in die Scheune eingeladen – schnell füllten sich die Plätze. Das vielfältige Programm zog an, zahlreiche Kunstinteressierte pilgerten zur Scheune, um die Ausstellung von Henry Wirth, einem gebürtigen Dürrenwaid ebenfalls zu bestaunen wie den Klängen von Violena zu lauschen, die virtuose Klänge auf der E-Geige zum Besten gab. „Mir zwa“ wie auch die Band „Nebelschwade“ begeisterte mit weiteren musikalischen Beiträgen. Beim Rundgang durch die Ausstellung standen neben den vielfäl-



tigen Werken von Henry Wirth die dazugehörigen „Werkzeuge“ mit einer Original-Heugabel aus Dürrenwaid, einem Rechen und einem Besen. „Das sind Werkzeuge, die früher hier in der

Scheune im Gebrauch waren“, erklärt Henry Wirth, der den damaligen Besitzer der Scheune gekannt hatte. „Den Wandel, die Neugestaltung der Scheune habe ich über die Medien mitverfolgt“, erzählt der Künstler, der schon einige Jahrzehnte in Würzburg arbeitet und lebt, die Verbindung zur alten Heimat aber nicht abreißen ließ. Henry Wirth erzählt, dass er bei der Fahrt in Richtung Dürrenwaid immer sagt, dass es in die alte Heimat gehe. „Wenn ich allerdings zurück nach Würzburg fahre, dann gebrauche ich diese Aussage nicht.“ Es war auch die Idee von Henry Wirth ein Kultur-event in der Scheune auf die

Beine zu stellen und hierfür fand er Unterstützung beim Fördervereinsvorsitzenden Mathias Menger und auch weitere Mitstreiter, sodass ein gelungenes und abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt werden konnte. „Die Planung und Organisation hat Spaß gemacht“, so der Künstler.



Themenabende Medizin & Gesundheit

Vorträge für Patienten, Angehörige und Interessierte

Schlaganfall vorbeugen: Das können Sie tun! Risiken erkennen und vermeiden

Donnerstag, 26.10.2023, 18.00 Uhr, Referentin: Dr. Christiane Grimm

Jeder Mensch – ob jung oder alt – kann einen Schlaganfall erleiden. In Deutschland ereignen sich jährlich etwa 270.000 Schlaganfälle. Seh- und Sprachstörungen, Taubheitsgefühl, Lähmungserscheinungen, Gleichgewichtsstörungen und Schwindel können Anzeichen für einen Schlaganfall sein. Alter und genetische Einflüsse sind nicht beeinflussbare Risikofaktoren. Andere Faktoren, die das Auftreten eines Schlaganfalls begünstigen, sind jedoch teilweise vermeidbar.

Osteoporose Wenn die Knochendichte nachlässt und die Wirbelsäule schmerzt

Dienstag, 31.10.2023, 18.00 Uhr, Referent: Dr. med. Mohamed Farag

Rund sechs Millionen Menschen in Deutschland leiden an Osteoporose. Die Erkrankung schwächt die Knochen und betrifft oft die Wirbelsäule. Früherkennung und Prävention sind entscheidend, um das Fortschreiten zu minimieren und die Gesundheit der Wirbelsäule zu erhalten. Dr. med. Mohamed Farag klärt über das Krankheitsbild Osteoporose auf und informiert über aktuelle Untersuchungs- und Behandlungsmöglichkeiten sowie schonende Operationstechniken.

 **Kliniken
Hochfranken**
Wir für Ihre Gesundheit.

Beide Vorträge sind kostenlos und finden in der Münch-Ferber-Villa, Münch-Ferber-Straße 1, 95028 Hof, statt.

Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an oeffentlichkeitsarbeit@kliniken-hochfranken.de oder telefonisch unter 09251 872-163 bzw. -164 (Mo-Fr)

[www.kliniken-hochfranken.de/
themenabende](http://www.kliniken-hochfranken.de/themenabende)

Aktuell über 100 Immobilienangebote

MIT HERZ und Verstand

☎ **09288.4619620**

Zentrale ImmobilienSHOP Hof:
☎ **09281.860076**

1203 Schwarzenbach am Wald
1-2 Familienhaus in Traumlage, ca. 140 m² Wfl., ca. 508 m² Garten, BJ 1964, Pelletheizung
★BA|203,9 kWh/(m²a)|G VB: 150.000 €

1199 Hof 12 km
Einfamilienhaus/Ferienhaus, ca. 90 m² Wfl., ca. 2.900 m² Grund, BJ 1965, Stromheizung
★BA|229,3 kWh/(m²a)|G KP: 90.000 €

1195 Naila
Stilvolle Villa mit parkähnlichem Garten, ca. 290 m² Wfl., BJ 1911, Ölzentralheizung
★BA|285,5 kWh/(m²a)|H KP: 375.000 €

1193 Issigau
Renoviertes Einfamilienhaus, ca. 130 m² Wfl., BJ 1896, Ölzentralheizung, 446 m² Garten
★BA|334 kWh/(m²a)|H KP: 139.500 €

Nähere Informationen und weitere Kauf- und Mietobjekte unter www.die-immobilienprofis.de



Die Immobilienprofis
HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG



+++ ImmobilienSHOP Bad Steben | Wandelhalle +++ ImmobilienSHOP Hof | Ludwigstraße 52 +++

**Ankauf von Münzen
Militaria – Orden
Banknoten aller Art
- Barzahlung -
Beratung und Bewertung
kostenlos!**
Jahrelanges Mitglied des
Verbandes für Münzhändler
Telefon: 09289/9644626
Mobil: 0179/6948554
info@glamour-coins.de

**RÄUMEN
ENTSORGEN
AUFLÖSEN.**
Wohnungsaufösungen
und Entrümpelungen.
Kostenlose und unverbindliche
Vorbesichtigung.
www.hermann-naila.de
09282 7142 **HERMANN!**
WOHNUNGS-AUFLÖSUNGEN - ENTRÜMPELUNGEN

Wohnungsaufösungen – Entrümpelungen
vom Dachboden bis zum Keller
➤ ohne Vorarbeiten durch Sie !!
Kostengünstig mit Wertverrechnung
HMS Prell - Inh.: Stephan Prell
Kirchstraße 14 – 95131 Schwarzenbach a Wald
Tel.: 09289/2680053 – mobil: 0151/15521030 – Homepage: www.hmsprell.info

GWI
Gewerbe-Wohn-
Immobilien Naila
Wir suchen für Käufer
ETW und Häuser
in Naila · Bad Steben
Schwarzenbach · Selbitz
Tel.: 09282/5990 mobil: 0177/2447635
Thomas Söll
Kronacher Straße 111 - 95119 Naila
info@gewerbe-wohn-immobilien.de

Gebelein 95179 Geroldsdgrün
Telefon: 09288/9703309
**Reparatur von Nähmaschinen,
Büromaschinen und Computern.**
Verkauf von Nähmaschinen (gebraucht oder neu) ab 90,- €
Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Mobil: 0170/5077265

regional - zuverlässig · leistungsstark
SB Saale-Brennholz
www.saale-brennholz.com 07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite! Mobil 01 52-32 06 23 67

**Wir suchen
dringend
hochwertige
Eigentums-
wohnungen**
CHRISTINE
SCHÜLER
IMMOBILIEN
09251/4372152
0172/8626271
www.schueler-immobilien.de

spoerl
spoerl kommunikationstechnik GmbH & Co. KG
WIR SIND UMGEZOGEN nach Obersteben
Im Acker 8
95138 Bad Steben
Festnetz: 09288 - 9500 Mobil: 0160 909 101 01
Telefax: 09288 - 95060 Mail : info@spoerl.de
wir bringen
zusammen.

HALLENFLOHMARKT
95180 Berg · OT Schnarchenreuth
SAMSTAG, 21.10.2023
Unser Ladengeschäft ist
von 12 bis 15 Uhr geöffnet
Große Auswahl auf 400 m²:
Bilder, Kristall, Modeschmuck,
Uhren, Weihnachtsdeko u.v.m.
Große Auswahl an Büchern nur 1€/Stück
Fa. Klaus Gebhardt
Tel.: 092 93/15 00
Entrümpelungen und
Haushaltsauflösungen

Wer aufhört zu werben,
um Geld zu sparen, kann ebenso
seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.
- Henry Ford -

Firma S.T.H. Selbitz
Wohnungsaufösungen
Entfernung von Tapeten, Fußböden,
geklebtem PVC-Belag, Fliesen usw.
Entkernung von Bädern - **UMZÜGE**
Telefon: 01 51 / 41 81 28 04

Hausflohmarkt
Wohnungsauflösung
21. und 22. Oktober 2023
11:00 bis 17:00 Uhr
Lärchenweg 5 / Straßdorf
95131 Schwarzenbach a.Wald

**Kaufe Ihren
gebrauchten PKW**
gegen Barzahlung
09282/963666
Mo.-Fr. von 8-18 Uhr

Erfolgreich werben im
Wir im Frankenwald

LANDMETZGEREI
Strobel
DER STROHSCHWEINMETZGER
Wochen-Angebot
vom
23.10. – 29.10.23
HEIMAT
Genuss
Ihr Spezialist für Frische
und Qualität
EU-Zugelassener
Meisterbetrieb
**Hauptgeschäft
Dörnthal**
Dörnthal 71 - 95152 Selbitz
Telefon: 0 92 80/53 83
Rouladen aus der Oberschale
vom heimischen Jungbrind 100 g **1,99 €**
Aufschnitt mit Schinken 100 g **1,69 €**
Delikatess-Leberwurst 100 g **1,49 €**
Bauernwürste 100 g **1,49 €**
Bayerischer Wurstsalat 100 g **0,89 €**
Käse: Kürbiskernrebell 50% F.i.Tr. 100 g **2,59 €**
Ab Donnerstag, 26.10.2023
Eingelegten Sauerbraten 100 g **1,59 €**
Mittwoch, 25.10.: Schlachtschüssel mit Kloß und Sauerkraut
Garantiert 100% Strohschwein – unabhängig zertifiziert
Vorankündigung: Kärwa-Sonntag 29.10. zur Abholung ab 11.30 Uhr: Reh, Gansbrust oder
Roulade mit Beilagen. Bitte vorbestellen!
Bitte nutzen Sie unseren Lieferdienst ab 10,- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof sowie in den
angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und
Freitag. Bestellungen sind möglich per Tel., Mail, Whatsapp, Messenger und natürlich komfortabel
über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.
Strohschweine: Ritter Klaus, Schwingen; Köhler Udo, Zettlitz
Rinder: Schaller Markus, Lipperts; Frankenwald-Highlander, Tettau
www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und
www.facebook.com/Strohschweine
Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel
Bei Rückfragen: Telefon 09280/53 83 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

Sterbe- und Trauerbegleitung

auch für Angehörige und Zugehörige

Tel. 0151 / 578 304 27

info@hospizverein-frankenwald.de

hospizverein
FRANKENWALD E.V.

Wir begleiten Sie dort,
wo Sie zu Hause sind!

www.hospizverein-frankenwald.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

EXZELLENTER MAKLER für EXZELLENTEN KUNDEN



Sie haben eine Immobilie? Wir haben die passenden Käufer! Rufen Sie uns an!

0171/2229292 remax-hochfranken.de

Hörgeräte



Frankenwaldstr. 1 · 95119 Naila
Tel. 09282/984796

Luitpoldstr. 31 · 95233 Helmbrechts
Tel. 09252/2515310

www.hoergeraete-luchs.de

Noch 2023 19% MWST sparen!

nur noch 2023 PV Anlagen MWST frei

Wir können Module, Wechselrichter und Batterieanlagen liefern, Wir kommen vorbei, erstellen ein Angebot und liefern noch in diesem Jahr.

Alexander Merbach - Beratung Planung Verkauf - 95179 Geroldgrün
Faberhöhe 20 - E-Mail: alexander_merbach@web.de - Tel. 0172-9605541

Der Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof sucht eine

Fachkraft (m/w/d)

Sie sind bereits Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft oder Sie sind bereit eine Schulung zur Fachkraft zu absolvieren.

Weitere Infos: www.azv-hof.de/azv-hof/stellenangebote

Abfallzweckverband Hof
Kirchplatz 10 · 95028 Hof
09281/725990 · bewerbung@azv-hof.de



www.azv-hof.de ·

voll möblierte 3-Zi.-Whg.

(70 m²) mit Abstellplatz in Geroldgrün zu vermieten.
Miete: VB,

Kontakt: 0173/806678

Oberlandbaumschule Harra

Tel. 036642 22603 • Mobil 0172 1027008

www.baumschule-harra.de

Der Herbstverkauf beginnt:
Obstbaumverkauf ab 16.10.2023

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Gemeinsam sind wir stark



Jedes Wochenende kostenlos in Ihrem Briefkasten!
Auflage: 17 000 Exemplare

Gaststätte Waldlust

Gemeinreuth/Bernstein
95131 Schwarzenbach a.Wald
Telefon: 09289/9604778
oder 09289/9647050
Mobil: 0175/7791209

VORANZEIGE

Freitag, 3.11.2023

Großes Haxen-, Schäufele- und Rippen-Essen in verschiedenen Variationen

JEDEN MITTWOCH

ab 16:30 Uhr

SCHNITZEL- & SCHASCHLIKTAG

JEDEN SONNTAG

ab 11 Uhr Mittagstisch mit FRÄNKISCHEN SPEZIALITÄTEN

Wir bitten an allen Tagen um Vorbestellung!

Mit freundlichen Grüßen:
Familie Steger mit Team

3 Kinder bzw. Jugendfahräder

sehr günstig abzugeben.

Tel.-Nr. 0173 9717834

EIN LEBEN VERÄNDERN!

Mit einer Patenschaft können Sie Kinderarbeit bekämpfen.

WERDEN SIE PAT:IN!
www.plan.de



Hoch- und Tiefbau

Nordstraße 19 · 95131 Schwarzenbach a.W.
Telefon 09289 57 19 • Fax 09289 67 00

KROPP
ROLLO GmbH

- ▶ Neubau & Sanierung
- ▶ Reparatur & Service
- ▶ Vorsatz- & Neubelemente
- ▶ Raffstore & Rollläden
- ▶ Textilscreen
- ▶ Markisen & Dachsysteme
- ▶ Motore & Steuerungen
- ▶ Plissees & Jalousien
- ▶ Insektenschutz
- ▶ Rolltore

An der Joerdensanlage 16
95028 Hof
Telefon 09281 753-1111
info@kropp-rollo.de

DIE GELBE TONNE KOMMT!

Für alle Verpackungen außer Glas und Papier.

WANN?

Verteilung: ab 23. Oktober 2023

Leerung: ab 01. Januar 2024

Leerung alle 14 Tage

(Abfuhrtage im Abfallkalender 2024 und ab Dez. unter www.azv-hof.de)

Bei Fragen wenden Sie sich an **REMONDIS**



- ☎ 0800/1223255
kostenlos, Mo-Fr 8:00 bis 18:00 Uhr
- ✉ gelbetonne-hof@remondis.de

Mehr Antworten (FAQ) gibt es online

www.azv-hof.de



Abfallberatung: 09281/7259-95 · info@azv-hof.de ·

**Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst.
Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.**

Jesaja 43,1

In Gottes Frieden entschlief meine liebe Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Rosa Schmidt

geb. Menger

* 17.01.1930 † 30.09.2023

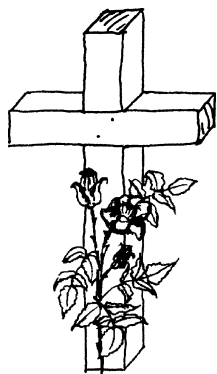
In stiller Trauer:

**Deine Inge mit Erich
Marius und Lisa mit Emma, Anni und Mila
André, Maike und Johannes**

Die Trauerfeier fand im kleinen Kreis in aller Stille statt.

DÜRRENWALD, IM OKTOBER 2023

*Lobe den Herrn, meine Seele und was in mir ist, seinen heiligen Namen!
Lobe den Herrn, meine Seele und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.
Psalm 103, 1-2*



Gott, der Herr, hat meinen lieben Mann, unseren lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Bruder

Manfred Schwadrys

* 6. 3. 1937 † 12. 10. 2023

zum ewigen Frieden heimgerufen.

Naila, Eichenweg 12

In Liebe und Dankbarkeit:

**Deine Ehefrau Waltraud
Deine Tochter Julia
Dein Sohn Michael mit Claudia
Deine Enkelkinder Anne, Jan und Tim
Deine Urenkelkinder Vanessa, Emilia und Isabella
Deine Geschwister Christl und Marianne
und alle Anverwandten**

Die Trauerfeier fand im engen Familien- und Freundeskreis statt.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

*Der Herr spricht:
Ihr habt gesehen, wie ich euch auf getragen habe
auf Adlerflügeln und euch zu mir gebracht.*



Martha Bayer

geb. Rausch

* 20.9.1936 † 8.9.2023

Naila, im September 2023

In stiller Trauer:

**Dein Ehemann Hans
Deine Kinder Angela und Stephan mit Martina
Deine Enkel Daniel, Silas und Adrian**

Unser herzlicher Dank gilt der Praxis Dr. Helmut Voit und dem Pflegedienst Hudetz.
Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt. Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

FSV Naila



Herren:

SG 1/ Schauenstein 2- SpVgg Selbitz 2: FSV Naila 1
Samstag, 21.10.2023 um 16.45 Uhr, Sportanlage Austraße, Selbitz

FSV Naila 2

Spielfrei

A-Junioren (U 19):

FSV Naila: (SG) SV Froschbachtal
Freitag, 20.10.2023 um 18.30 Uhr, Stadion Naila

B-Junioren (U 17):

FSV Naila: (SG) JSG Hofer Land
Sonntag, 22.10.2023 um 10.30 Uhr, Stadion Naila

C-Junioren (U 15):

TSV Waldershof: FSV Naila
Sonntag, 29.10.2023 um 10.30 Uhr, Sportanlage Waldershof

D-Junioren (U 13):

(SG) 1. FC Waldstein 1: FSV Naila
Samstag, 21.10.2023 um 10.30 Uhr, Sportanlage Münchberg

FSV Naila: JFG Frankwald

Dienstag, 24.10.2023 um 18.00 Uhr, Stadion Naila

E-Junioren (U 11):

ZV Feilitzsch 1: FSV Naila 1
Samstag, 21.10.2023 um 10.00 Uhr, Sportanlage Trogen

SV Froschbachtal 2: FSV Naila 2

Sonntag, 22.10.2023 um 10.030 Uhr, Sportanlage Thierbach

F-Junioren (U 9):

FSV Naila: TSV Köditz 1
Samstag, 21.01.2023 um 10 Uhr
FEG ARENA (FSV Kunstrasenplatz)

Bambinis (U 7):

Training jeden Freitag von 16.00 bis 17.00 Uhr
FEG ARENA (FSV Kunstrasenplatz)

HG Naila



Dienstag

Kein Training

Mittwoch

18.00 - 19.30 Uhr, Frankenhalle:

männliche C + D Jugend (2009 - 12)

19.30 - 21.00 Uhr, Frankenhalle: Jugendliche und Erwachsene m/w
ab 16 Jahren

Freitag

17.30 - 19.00 Uhr, Frankenhalle: weibliche B-Jugend (2007/ 2008 +
2009/2010)

männliche C + D-Jugend (2009 - 2012)

19.00 - 20.30 Uhr, Frankenhalle; Jugendliche und Erwachsene m/w
ab 16 Jahren

SPIELTERMINE

Samstag, 21.10. In Wunsiedel

15.15 HSG Fichtelgebirge - männl. D

- Sonntag 22.10. In Burgkunstadt

18.00 HG Kunstadt II - Herren

Fragen zum Training: Martina Biegler (0160/94791439)

E-Mail: 1.vorstand@hg-naila.de



Training

Dienstag 19.30 - 21.00 Uhr Senioren Frankenhalle Naila

95028 Hof, Plauener Straße 8
Tel. 09281/72400

Email: info@alberter.de
www.alberter.de

**Steuererklärung?
Existenzgründung?
Krisenberatung?**

Wir helfen Ihnen gerne!

Auerbach (Tel. 03744/25010)
Helmbrechts (Tel. 09252/228)
Plauen (Tel. 03741/70010)

Überraschungsparty für Hannah Langheinrich

Berg/Lichtenberg – Die 15-jährige Hannah Langheinrich aus dem Berger Ortsteil Gottsmanngrün ist erfolgreiche Kickboxerin, trainiert beim TSV Lichtenberg und konnte in ihrer noch jungen sportlichen Karriere schon einige Titel einheimsen. Vize-Europameisterin ist Hannah und zum zweiten Mal gewann die Realschülerin in diesem Jahr den Weltcup, der einer Weltmeisterschaft gleichzustellen ist. Diese großen sportlichen Erfolge gilt es natürlich gebührend zu feiern und so luden die Eltern zu einer Überraschungsparty Freunde, Weggefährten und Sponsoren ein. Die Freude der jungen talentierten Sportlerin war groß und mit strahlenden Augen nahm sie zahlreiche Glückwünsche entgegen.



Unser Bild zeigt (von links) Lichtenbergs Bürgermeister Kristan von Waldenfels, Geschäftsführer Stephan Horn von Therna Fensterbau Bobengrün, Trainer Andreas Arlich, Vater Jörg, Hannah und Mutter Ines Langheinrich, der Sportreferent des Landkreises Hof Heiner Wolf, der Bruder Jonas und Landrat Dr. Oliver Bär.

SG Döbraberg/Geroldsgrün

Oldsdhod hilft beim Einlaufen



Geroldsgrün – Beim Heimspiel der SpVgg Bayreuth gegen die Zweite der SpVgg Greuther Fürth begleiteten die Kids der SG Döbraberg/Geroldsgrün die „Oldsdhod“ beim Einlaufen. Und das war für alle beim Flutlichtspiel ein beeindruckendes Erlebnis. Ganz besonderer Dank gilt dem Regionalligisten SpVgg Bayreuth und dem Busunternehmen Spörl aus Geroldsgrün.

Aus dem Polizeibericht

Gartenzaun beschädigt

Berg – Am Dienstag zwischen 09.00 Uhr und 14.30 Uhr wurde ein Gartenzaun in Eisenbühl im Gupfenweg beschädigt. Ein bislang unbekannter Verursacher fuhr vermutlich bei einem Wendemanöver an den Gartenzaun und drückte ein Zaunteil aus der Fassung. Es entstand ein Schaden in Höhe von circa 200 Euro. Hinweise an die Polizei Naila unter 09282-97904-0.

50 JAHRE **DIE NEUE KOLLEKTION IST EINGETROFFEN!!!**

14,5% KOLLEKTIONS-RABATT

5% SONDER-RABATT zusätzlich zum Kollektionsrabatt!!!

50% reduziert

Asstellungsstücke bis zu

✓ Reparaturen und Neubezüge (Polstererei)
✓ Altmöbelentsorgung bei Neukauf

Arno Dietz e.K. - Inh. Lothar Dietz
Tel. 09267/341
Klappelschule 8 - Nordthalben
Montag - Freitag 8.30 - 12 Uhr, 12.30 - 18 Uhr, Mittwoch und Samstag 8.30 - 14 Uhr
www.dietz-moebel.de

MÖBEL-DIEZ
QUALITÄTSMÖBEL AUS NORDHALBEN

Mit uns sind Sie nicht allein.
Mit Herz, Hand und Verstand versorgt!

Seniorenheim
Haus Frankenhöhe
Steinbacher Str. 174
95179 Langenbach

Wir sind für Sie da!
Tel.: 09288-97110

hudetz hilft.

GM
GEBRÜDERMUNZERT

WERKSVERKAUF

Besuchen Sie uns zu unserem Sonderverkauf

Hier finden Sie eine große Auswahl an Möbel- und Dekostoffen aus unserer Produktion, sowie modische Wohnaccessoires.
Nur Barzahlung, keine Kartenzahlung möglich.

Unser Sonderverkauf hat am
Samstag, 4. November 2023 von 9.00 - 14.00 Uhr
für Sie geöffnet

GEBRÜDER MUNZERT GmbH & Co.KG
Ernst-Richard-Funke-Straße 17-19 | 95119 Naila-Marlesreuth

Nachruf

Die Freiwillige Feuerwehr Marxgrün trauert um
ihren Ehrenvorstand

Hartmut Beyer

Er trat 1977 in die Feuerwehr Marxgrün ein und übte bis 2004 aktiven
Feuerwehrdienst aus, seit 1996 war er Ehrenvorstand.

Mit ihm verlieren wir einen pflichtbewussten, liebenswerten
Menschen und Kameraden.

In großer Dankbarkeit für seine fast 50-jährige Mitgliedschaft
und seine Verdienste um das Feuerwehrwesen werden wir ihm stets
ein ehrendes Gedenken bewahren.

**Freiwillige Feuerwehr Marxgrün
Die Vorstandschaft**

SG Döbraberg/Geroldsgrün



**A-Klasse
Frankenwald Nord**

So., 22.10. um 13.00 Uhr:
SG Geroldsgrün II/Döbraberg II - ATS Selbitz II

Kreisklasse Frankenwald

So. 22.10. um 15.00 Uhr:
SG Döbraberg/Geroldsgrün - ATS Selbitz

Beide Spiele werden in Straßdorf ausgetragen.

Sonntagsbrunch beim TSV Dürrenwaid



Der TSV Dürrenwaid lädt zum **Sonntagsbrunch am 29. Oktober** ab
10.00 Uhr im Sportheim in Silberstein ein.

Preis: 21,50 € pro Person

Anmeldung bei Bernhard Ruf

0 0 1 52 / 29742645 oder 09267 / 1294

1.vorstand@tsv-duerrenwaid.de

Zum Gedenken an

Julian Köcher

Obwohl du im Himmel bist, erzählen wir mit leuchtenden Augen
von dir, als wärst du nie gegangen. Und wir tun es weiter.
Heute, morgen und solange, bis wir bei dir sind.

In Liebe Deine Familie



2022

IRIS

WIR VERMISSEN DICH

GEROLDSGRÜN, IM OKTOBER 2023



Von guten Mächten
wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost,
was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend
und am Morgen
und ganz gewiss an jedem
neuen Tag.

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von
unsere lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Brigitte Hartmann

* 18. 7. 1940 † 22. 9. 2023

Deine Kinder mit Familien

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank gilt dem Seniorenwohnpark Bad Steben,
Ebene 3, für die überaus liebevolle Pflege, der Praxis Dr. Frank Pohl
und Peter Robel sowie dem Bestattungshaus Hollerbach.

Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz;
zusehen und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.

Joachim Grießbach

* 22.11.1955 † 24.09.2023

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir
in Liebe und Dankbarkeit Abschied.

Deine Heike
Deine Kinder Benjamin und Sebastian
Deine Daniela
Deine Mutter Margot
Deine Patin Marianne
Dein Patenkind Susanne
Deine Schwestern Karin, Gerlinde und
Irmgard mit Familie
im Namen aller Anverwandten

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

HELMBRECHTS, IM OKTOBER 2023



Gewinnspiel der Stiftung der Raiffeisenbank Berg-Bad Steben

Pad oder iPhone gezogen als hochwertiger Gewinn

Berg – „Du hast ein iPad/Apple iPhone gewonnen“. Zehn Gewinner erhielten vom digitalen Gewinnspiel der Stiftung der Raiffeisenbank Berg-Bad Steben ein Glückwunschschreiben. Im Vorfeld fand mit der Berger Bürgermeisterin Patricia Rubner und den Vorständen der Stiftung Johannes Herzog, Christin Wages und Rudolf Degelmann, ganz digital mit Hilfe eines Online-Zufall-Generators, die Auslosung der Gewinnerinnen und Gewinner statt. Bereits Anfang Mai hatte die Raiffeisenbank Berg-Bad Steben das Gewinnspiel gestartet und alle VR-Bank-Kunden des Frankenwaldes im Alter zwischen 14 und 17 Jahren zur Teilnahme aufgefordert. „340 Jugendliche haben wir angeschrieben, 104 haben mitgemacht und von diesen kamen 99 mit der richtigen Lösungszusage in den Lostopf“, erläuterte Stiftungsvorstand Johannes Herzog und freute sich über die hohe Beteiligung. „Ein Grundgedanke des Gewinnspiels ist es, den Jugendlichen sowohl auf die digitalen Möglichkeiten als auch auf die damit verbundenen Gefahren in spielerischer Form hinzuweisen. Gerade in einer immer digitaleren Welt ist es eine der wichtigsten Auf-



Unser Bild zeigt nach der Ziehung per Online-Zufallsgenerator vorn (von links) Stiftungsvorstand Johannes Herzog und Bürgermeisterin Patricia Rubner und dahinter (von links) die Stiftungsvorstände Christian Wages und Rudolf Degelmann.

gaben der Gesellschaft, den digitalen Kompetenzerwerb der Jugendlichen in verschiedenen Bereichen zu gewährleisten“, betonte Stiftungsvorstand Herzog und ergänzt, dass mit der Gewinnübergabe von iPad und iPhone eine individuelle Schulung zum Onlinebanking-Profi einhergeht. Dafür werden die Gewinnerinnen und Gewinner den 31. Oktober in den Räumen der Hauptstelle der VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald in Marktredwitz verbringen, um gemeinsam unter Anleitung die Hardware einrichten und Onlinebanking-Skills erhalten.

Die Gewinner

Ida Lang, Berg; Josefine Oertel, Rosenthal am Rennsteig; Tim Nierlich, Münchberg; Marlena Lang, Bad Steben und Niklas Bachmann, Hof und des Apple iPad 10. Generation: Ronja, Haase, Bad Steben; Theres Förster, Gefell; Mailin Browa, Geroldsgrün-Langenbach; Lorenz Hüttner, Issigau und Elina Stamm, Rosenthal am Rennsteig.

11. November, 20 Uhr
Lichtblick mit Michael Altinger



Seit langem versucht der Kabarettist Michael Altinger die Welt zu retten, denn wir haben nur eine und die heißt „Strunzenöd“ - sein Heimatdorf. Wird es ein Happy-End geben? Aber für wen? Und worüber kann man sich noch konfliktfrei unterhalten? In einer Zeit, in der alte Freunde neue Meinungen haben. Doch gut munitioniert mit Worten, Willen und Wurstsalat entwickelt er gemeinsam mit seinem Gitarristen Andreas Rother den richtigen Sound, den eine große Endzeitschlacht verlangt.

Veranstaltung am Samstag, 11. November, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) im Philipp-Wolfrum-Haus in Schwarzenbach a.Wald.

Tickets im Rathaus Schwarzenbach a.Wald, (Tel. 09289-5043), Vorverkauf 20 €, Abendkasse für 23 € oder unter www.okticket.de.

Berger Winkel Weihnacht am 17.12.2023



Berg – Der Gewerbeverein im Berger Winkel veranstaltet auch 2023 seine traditionelle Berger Winkel Weihnacht. Der kleine, aber feine Weihnachtsmarkt findet wieder am 3. Adventssonntag, 17.12., von 14 bis 19 Uhr statt. Die Verkaufsstände werden im Mehrzweckgebäude am Schlegelweg aufgebaut, ein Tisch kostet 10 Euro. Rund um das Mehrzweckgebäude gibt es köstliche Leckereien, gemütliche Feuerstellen und ausreichend Gelegenheit zum geselligen Beisammensein. Fieranten, die einen Verkaufsstand reservieren möchten, melden sich bei Sabine Kniebaum an: s.kniebaum@autohof-berg.de. Die Anzahl der Tische ist begrenzt. Das Bild zeigt die BRK-Jugend mit ihrem Verkaufsstand bei der Berger Winkel Weihnacht 2022.

157. FAHRRAD-FLOHMARKT

Samstag, 28.10.23

Am Bike Center Dressel

VON PRIVAT
AN PRIVAT

KOMMENDEN SAMSTAG
8.00-14.00 UHR

So funktioniert's:

Bring dein fahrtüchtiges und verkehrssicheres Gebrauchtrad zum Parkplatz am Bike Center Dressel. Du kannst dein Rad zwischen **8 und 9 Uhr** bei Bike Center Dressel abgeben. Alternativ kannst du das Fahrrad auch am Freitag davor zwischen **17 und 19 Uhr** abgeben. **Bitte beachte, dass ausschließlich zu diesen Zeiten Räder abgegeben werden können!** Der Verkauf des Fahrrades wird zwischen 8 und 14 Uhr von den Mitarbeitern für eine Vermittlungsprovision von 10% organisiert.

Alle Infos findet ihr auch hier:
www.bikecenter-dressel.de



Bike Center Dressel GmbH | Fröschbrunn 8 | 96317 Kronach |
Telefon: 09261-3406 | Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 19.00 Uhr,
Sa 9.00 - 16.00 Uhr

www.bikecenter-dressel.de

Wurzeln greifen tief, auch wenn ein Baum gefällt wird.
Unsere Wurzeln liegen in dir und auch,
wenn du nicht mehr da bist, bleiben sie.

Wir nahmen Abschied von unserem Vater,
Opa und Uropa

Ludwig Braun

als „Koch“ bekannt
* 23. 12. 1945 † 9. 9. 2023

In stiller Trauer:
Deine Töchter
Melanie, Dennis, Fabian und Emilie
Vanessa mit Familie
Tessa

SV05 Froschbachtal



FUSSBALL

Freitag 20.10., 18.30 Uhr, A-Jugend-Kreisliga:

FSV Naila - (SG)SV Froschbachtal

Samstag 21.10., 10.00 Uhr, E1-Junioren-Kreisgruppe6-Hof:

(SG)SV Froschbachtal 1 - VfB Rehau (in Thierbach)

Samstag 21.10., 10.00 Uhr, C-Jugend-Kreisliga:

(SG) SV Froschbachtal - (SG)FC Eintracht Münchberg 1 (in Steinbach)

Samstag 21.10., 11.00 Uhr, D2-Junioren-Kreisgruppe:

(SG)SV Froschbachtal 2 - TSV Köditz (in Bobengrün)

Samstag 21.10., 13.00 Uhr, 2. Mannschaft-Herren-Kreisliga:

SV 05 Froschbachtal II - TSV Presseck/Enchenreuth (in Thierbach)

Samstag 21.10., 15.00 Uhr, 3. Mannschaft-Herren-Kreisliga:

SV 05 Froschbachtal III - (SG)Ahornberg/Leupoldsgrün 1

(in Thierbach)

Samstag 21.10., 16.00 Uhr, Frauen-Kreisliga:

SV Seybothenreuth - SV 05 Froschbachtal

Sonntag 22.10., 10.00 Uhr, D1-Junioren-Kreisliga:

(SG)SV Froschbachtal 1- JFG Frankenwald (in Bobengrün)

Sonntag 22.10., 10.00 Uhr, E2-Junioren-Kreisgruppe10-Hof:

(SG)SV Froschbachtal 2 - FSV Naila 2 (in Thierbach)

Sonntag 22.10., 11.00 Uhr, B-Jugend-Kreisliga:

VfB Moschendorf - (SG)SV Froschbachtal

Sonntag 22.10., 16.00 Uhr, 1. Mannschaft-Herren-Bezirksliga:

FC Trogen - SV 05 Froschbachtal

Mittwoch 25.10., 17.30 Uhr, D2-Junioren-Kreisgruppe:

ATS Hof/West 2 - (SG)SV Froschbachtal 2

Donnerstag 26.10., 17.30 Uhr, E2-Junioren-Kreisgruppe10-Hof:

ATS Selbitz 2 - (SG)SV Froschbachtal 2

SV05 Froschbachtal

TISCHTENNIS

Freitag 20.10., 19.30 Uhr: Herren IV-Bezirksklasse C:

TuS Töpen III - TSV Bad Steben IV

Freitag 20.10., 20.00 Uhr: Herren I-Bezirksliga:

TSV Bad Steben I - TTC 1990 Hof IV

Samstag 21.10., 13.00 Uhr, Herren V-Bezirksklasse C:

TTC 1990 Hof VII - TSV Bad Steben V

Samstag 21.10., 19.00 Uhr, Herren II-Bezirksklasse A:

TSV Bad Steben II - TTC 1990 Hof V

Sonntag 22.10., 10.00 Uhr, Jungen-Bezirksklasse B:

SV Berg III - TSV Bad Steben



TUS Lippertsgrün – SV Marlesreuth

Samstag, 21. Oktober, 14.00 Uhr

SG Stambach/Sauerhof - SG Lippertsgrün/

Marlesreuth



Das **starke Plus** zu Ihrem Abo:



✓ Erhalten Sie zusätzlich Zugriff auf **alle Premium-Inhalte FP+** der Verlagswebsite.

✓ flexibel und monatlich abbestellbar

Jetzt sichern:
www.frankenpost.de/plus

30 Tage
für nur
0,99 €*
testen!

* Exklusiv für unsere Leser: **Weiterlesen für 1,99 €/Monat**

* Angebot für unsere Neukunden: **Weiterlesen für nur 5,99 €/Monat**

QR-Code scannen
und online bestellen.
www.frankenpost.de/plus



Werthausinga

Lerchenhügel – Wie jeden letzten Freitag im Monat ist auch am Freitag, dem 27. Oktober wieder das Fränkische Wertshausinga im Sportheim in Lerchenhügel. Als Volksmusikgruppe konnten diesmal die Paradiesvögel gewonnen werden, die nunmehr zum dritten Mal das Wertshausinga mit ihren Liedern aus dem Bereich fröhlich - frech - fränkisch auflockern wollen. Auch haben sie meistens ein umfangreiches Repertoire von Chansons, Mundart- und Volksliedern bis hin zu alten Schlagern, oft mit eigenen, originellen Texten mit dabei. Die Veranstalter freuen sich über Gäste, die gerne singen und lustig sind. Sie dürfen sich aus vorliegenden Textheften ein Lied aussuchen, das dann gemeinsam gesungen wird. Eine telefonische Anmeldung ist leider nicht möglich. Es wird empfohlen, früher zu kommen und den Besuch mit einem Abendessen zu verbinden. Beginn ist um circa 19.00 Uhr. Der Eintritt ist wie immer frei, eine freiwillige Hutspende wird gerne entgegen genommen.

Stimme der Region

Frankenpost

Ausstellungseröffnung in der Stadtbibliothek Naila Bilder aus mehreren Jahrzehnten



Unser Bild zeigt (von links) den Kulturbeauftragter des Landkreises Hof Christopher von Mammen, Künstler Hannsjürgen Lommer und 1. Bürgermeister Frank Stumpf.

Naila – Künstler Hannsjürgen Lommer präsentiert Gemälde und Zeichnungen unter dem Motto „Bilder aus mehreren Jahrzehnten“, die in ihrer Farbintensität, aber auch Themenauswahl die Blicke auf sich ziehen. Weitere Werke liegen als Kopien in zwei prall gefüllten Ordnern in Klarsichthüllen aus und lassen einen noch größeren Einblick ins künstlerische Schaffen von Hannsjürgen Lommer zu, dessen Werke über 800 Bilder und etwa 1.000 Zeichnungen umfassen. Gut 30 Interessierte waren zur Ausstellungseröffnung mit dem Künstler Hannsjürgen Lommer und 1. Bürgermeister Frank Stumpf gekommen. Die Leiterin der Stadtbibliothek Helga Stampf erzählt, dass es die nunmehr vierte Bilderausstellung sei und spricht zugleich von einer Bereicherung für die Besucher. Die Laudatio hielt 1. Bürgermeister Frank Stumpf, der nicht nur das künstlerische Schaffen im Blick hatte. Hannsjürgen Lommer war erster Bürgermeister der Stadt Naila von 1996 bis 2001 und stellvertretender Landrat im Landkreis Hof. Er erhielt die Verdienstmedaille des Landkreises und die Bayerische Kommunale Verdienstmedaille jeweils in Silber und ist mit der goldenen Bürgermedaille der Stadt ausgezeichnet worden und seit 2011 Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande. Dann folgte der Blick ins künstlerische Schaffen. „Hansjürgen Lommer hat schon in seiner Schulzeit gerne gemalt und in seiner Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann interessierte er sich besonders für die Schaufenstergestaltung und das Entwerfen

von Plakaten“, berichtete der Bürgermeister. Weitere Fertigkeiten als Autodidakt erlernte er unter anderem beim Künstler Max Escher. „Lediglich unterbrochen durch sein Amt als Bürgermeister malte Hannsjürgen Lommer kontinuierlich“, betonte Stumpf und erinnerte, dass zum 1. Nailaer Frühlingmarkt Hannsjürgen Lommer die Plakate alle mit der Hand gezeichnet hatte, und dies waren einige. Stumpf sprach von fünf Phasen beginnend mit den Zeichnen von fiktiven Stadtansichten, Panoramen und Gebäuden folgend die abstrakte Malerei zuzüglich Porträtzeichnungen mit Kohle, Grotit und Bleistift. „In der dritten Phase umfasste das künstliche Wirken farbenfroh verfremdete und mit anderen Themen verwobene Delikatessen.“ Als vierte Phase nannte Stumpf metaphorische, symbolhafte Motive, die der Künstler selbst als „literarischen Expressionismus“ bezeichnet. Bilder, die eine eigene Geschichte erzählen, auch religiöse und spirituelle Themen aufgreifend. Als Beispiel steht der Bilderzyklus über die „Sieben Todsünden“, die in der Zeit von 2001 bis 2003 entstanden sind. In der bislang letzten Phase, der Zeit von Corona, sind neue Motive entstanden. Neben tagesaktuellen Themen und Nachrichten verarbeitete der Künstler die politischen und religiösen Zusammenhänge der Auswirkungen der Pandemie auf die Menschen aus seiner ganz eigenen Sicht. In sehr farbenkräftigen und puzzleartigen Flächen verschwimmen fratzenhafte Gesichter und Landschaften, Körper und Gegenstände zu einem harmonischen,



Emma Singer umrahmte die Eröffnung.

fast rauschartigen Gemälde, unterstützt von einem kraftvollen und abwechslungsreichen Duktus. „So entstanden in einem Zyklus eindrucksvoll mahnende und reflektierende Bilder über eine schwierige Zeit“, so Stumpf. Der Künstler selbst erläuterte einige seiner Werke, lenkte die Blicke auf das Bild „Man soll das Kind nicht mit dem Bade ausschütten“, das die Missbrauchsvorfälle in der Kirche thematisiert. Lommer bekennt, dass er gerne die „Doppelgesichtigkeit“ in seinen Werken platziere und nimmt das Bild „Der Abschied des Soldaten“ als Beispiel, das den Übergang zwischen Zivilisten und Soldaten darstellt. Auch „Der Erlkönig“, ein symbolisches Bild zur bekannte Ballade von Johann Wolfgang von Goethe, ist zu sehen wie auch Porträtzeichnungen, die unter anderem Manfred Grüner, Horst Geißer und Sabine Weber zeigen und dies in den Techniken, Stabli-Stift/Aquarell, Kreide und Kohle. Die Ausstellungseröffnung umrahmte von der Musikschule des Landkreises Hof Emma Singer aus Bobengrün mit Klavierstücken, darunter „Die fabelhafte Welt der Amelie“.

Find us on Facebook

GUT AUSSEHEN + FIT BLEIBEN

schon ab **22,90 € / Monat**
3 Studios – 1 Beitrag
24 Std. – 365 Tage

**Ausgebildete
Trainer sind
bis zu
160 Std./Monat
für Sie da!**

NAILA, Walchstr. 15
0 92 82 - 2 55 98 19

KRONACH, Im Ziegelwinkel 9
0 92 61 - 50 19 69

STOCKHEIM, Bergwerksstr. 36
0 92 65 - 4 32 98 88

www.24std-fitness.de

Testen Sie uns!

GRATIS*

1 Woche kostenloses Training
bei Vorlage dieses Gutscheins
* pro Person (ab 18 Jahre)
nur 1 Gutschein gültig und einlösbar!

fitness – Gesundheit – Spaß
rund um die Uhr

Der Markt **Bad Steben**, Bayerisches Staatsbad
im Landkreis Hof, ca. 3.400 Einwohner,
stellt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d) im kommunalen Bauhof Bad Steben, unbefristet, in Vollzeit (39 Wochenstunden) ein.

Ihr Aufgabenbereich umfasst sämtliche im Bauhof anfallenden Tätigkeiten, wie:

- die Erledigung von Arbeiten im Rahmen der Unterhaltung, Instandsetzung und Pflege von kommunalen baulichen Anlagen wie Gemeindestraßen, Hochbauten, Niederschlagsentwässerungsanlagen, Park- und öffentlichen Grünanlagen sowie Spiel-, Bolz- und Sportstätten einschließlich deren Prüfung
- den Einsatz im allgemeinen Winterdienst in der Marktgemeinde Bad Steben mit deren Ortsteilen sowie die Teilnahme an der zugehörigen Rufbereitschaft
- die flexible Mitarbeit bei allen übrigen anfallenden Arbeiten im Gemeindegebiet, wie u.a. Abfallentsorgung an den Wanderwegen und an Bushaltestellen, Mitarbeit bei der Ausgestaltung von öffentlichen Veranstaltungen
- das Führen, die Wartung und Pflege von kommunalen Fahrzeugen, Maschinen und Geräten
- die Erledigung von kleineren Reparaturen handwerklicher Art. Eine Änderung oder Anpassung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten.

Wir suchen eine/n motivierte/n und qualifizierte/n Mitarbeiter/in, die/ der die nachstehenden Einstellungsbedingungen erfüllt:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Handwerksberuf oder im Straßenbau-Bereich einschließlich einschlägiger, mehrjähriger Berufserfahrung
- ein freundliches und sicheres Auftreten, hohe Motivation und Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Lernbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität, zudem ein hohes Maß an eigenverantwortlicher und selbstständiger Arbeitsweise
- gute Kenntnisse im Umgang mit kommunalen (Bau-)Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und mit branchenüblichen Werkzeugen
- wünschenswert ist das Vorhandensein eines aktuellen Führerscheins mindestens der Klasse C/CE, früher Führerscheinklasse 2
- das Vorliegen einer Befähigung zum Führen einer Motorkettensäge (AS Baum 1 oder Modul A) sowie zum Führen von Baumaschinen und/ oder Hebebühnen wäre von Vorteil
- Bereitschaft zur Fort-, Aus- und Weiterbildung
- Bereitschaft zur Leistung von Sonntags- und Feiertagsarbeit, Bereitschaftsdienst, Überstunden und Mehrarbeit.

Zur zielgerichteten und rechtzeitigen Aufgabenerfüllung wird erwartet, dass der/ die Bewerber/in den Wohnsitz in der Marktgemeinde Bad Steben oder in der näheren Umgebung hat bzw. nimmt.

Wir bieten Ihnen eine vielseitige, interessante und anspruchsvolle Tätigkeit, gute Fortbildungsmöglichkeiten sowie eine leistungsgerechte Vergütung entsprechend Ihrer Qualifikation und Ihren persönlichen Voraussetzungen nach den tarifrechtlichen Bestimmungen im öffentlichen Dienst (TVöD) mit den üblichen Sozialleistungen. Daneben setzen wir in unserer Verwaltung auf ein Arbeitsklima, das von Innovations- und Teamgeist sowie guter Zusammenarbeit geprägt ist. Die Gleichstellung von Männern und Frauen ist für uns selbstverständlich. Schwerbehinderte Menschen (§ 2 SGB IX) werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens **17. November 2023** an den Markt Bad Steben, Geschäftsleitung, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben oder per E-Mail an geschaeftsleitung@badsteben.de.

Für weitergehende Auskünfte stehen Ihnen unser Technischer Leiter André Möller unter Telefon (0 92 88) 74 23 oder unsere Geschäftsleitende Beamtin Frau Grunert unter Telefon (0 92 88) 74 21 gerne zur Verfügung.

Die vertrauliche Behandlung Ihrer Daten ist für uns selbstverständlich. Entsprechende Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter www.markt-badsteben.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bad Steben, 18.10.2023

Bert Horn
Erster Bürgermeister



Bauvorhaben: Straßensanierung/Deckenerneuerung „Kronacher Straße“ und „Am Kalkofen“

Die Stadt Naila informiert.

In der Kronacher Straße im Bereich vom Wertstoffhof bis zur Einmündung „Am Kalkofen“ und von der Einmündung „Am Kalkofen“ bis an die Kreuzung „Zum Kugelfang“ wird Ende Oktober die Straße saniert.

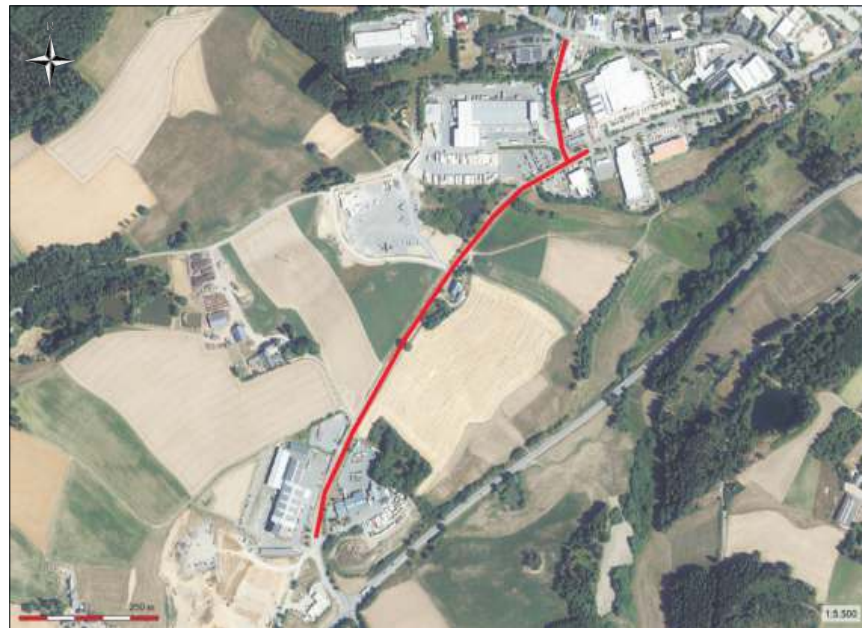
Voraussichtlicher Baubeginn ist der 23.10.2023.

Für die Maßnahme ist eine Bauzeit von ca. 2 Wochen angesetzt.

Die Fräs- und Asphaltarbeiten müssen unter einer Vollsperrung ausgeführt werden.

Die Umleitung wird über die B173, die Selbitzstraße und die Innenstadt ausgeschildert.

Für die durch die Baumaßnahme entstehenden Einschränkungen bitten wir um Verständnis.



Aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Naila vom 16.10.2023

Bauanträge

Im Kleiberweg 6, Naila, soll eine Terrassenüberdachung an das bestehende Wohnhaus angebaut werden. Der Stadtrat erteilte das gemeindliche Einvernehmen und sprach im Hinblick auf das Flachdach und die Dacheindeckung eine Befreiung von den Vorgaben des Bebauungsplanes aus.

Festlegung des kalkulatorischen Zinssatzes für kostenrechnende Einrichtungen der Stadt Naila im Haushaltsjahr 2024

Der Stadtrat beschloss, wie vom Hauptverwaltungsausschuss empfohlen, den kalkulatorischen Zinssatz für kostenrechnende Einrichtungen im Jahr 2024 auf 2% zu belassen.

Feststellung des kaufmännischen Jahresabschlusses 2022, Verwendung des Jahresergebnisses der Stadtwerke Naila und Abschlussprüfung durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Das Jahresergebnis des Wasserwerkes weist einen Gewinn von 35.411,74 € aus. Ende Dezember 2021 wurde ein Schaden im Turbinenlager des Laufwasserkraftwerkes festgestellt. Die Reparaturphase dauerte insgesamt 9 Monate, in denen das Kraftwerk nicht in Betrieb war. Die Stromerzeugung betrug im Jahr 2022 nur 6.370 kWh. Das Kraftwerk schloss mit einem Verlust von -28.275,83 € ab. Der Wasserverkauf ist um 1% von 475.110 m³ auf 479.840 m³ leicht angestiegen. Entsprechend der Empfehlung des Bau- und Grundstücksausschusses stellte der Stadtrat den kaufmännischen Jahresabschluss 2022 fest und beschloss, das positive Jahresergebnis 2022 in Höhe von 7.125,91 € auf neue Rechnung vorzutragen. Von der Abschlussprüfung nach Art. 107 Gemeindeordnung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft nahm er Kenntnis.

Neufassung der Verordnung der Stadt Naila über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter

Wie vom Hauptverwaltungsausschuss empfohlen, beschloss der Stadtrat eine Neufassung der Verordnung der Stadt Naila über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter.

Bürgerversammlung

Am Montag, den 30.10.2023, 18.00 Uhr, findet im VHS-Raum, Walchstraße 15, 95119 Naila, eine Bürgerversammlung für Naila und das gesamte Stadtgebiet statt.

Tagesordnung:

- Bericht des 1. Bürgermeisters
- Sonstiges

Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung sind bis spätestens 23.10.2023 bei der Hauptverwaltung zu stellen.

Naila, 09. Oktober 2023
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Müllabfuhr

vom 23.10.2023 bis 29.10.2023 (Kalenderwoche 43)

Marlesreuth, Naila
Biotonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün
Restmülltonne (Abfuhrkalender 4)

Vom Standesamt Naila wurden für September 2023 folgende Personenstandsfälle beurkundet

Im Stadtgebiet Naila wurden im September 2023 sechs Geburten und 11 Sterbefälle registriert.

Das Standesamt Naila beurkundete in diesem Monat 18 Sterbefälle und acht Eheschließungen.

Mit Einverständnis der Beteiligten werden von den insgesamt vom Standesamt Naila beurkundeten Personenstandsfällen folgende neun veröffentlicht:

Eheschließungen

- 14.09.2023 Lukas Ebertsch, GT Lippertsgrün, Friedenseiche 8, 95119 Naila
Johanna Sibona, GT Lippertsgrün, Friedenseiche 8, 95119 Naila
- 23.09.2023 Daniel Tobias Ehrenberg, Hauptstraße 45, 95188 Issigau
Anna-Lena Wurzbacher Hauptstraße 45, 95188 Issigau

Sterbefälle

- 01.09.2023 Hedwig Maria Völkel geb. Fischer, Lichtenberger Straße 9, 95119 Naila
- 01.09.2023 Christine Brigitte Mannigel geb. Kotschenreuther
Lichtenberger Straße 9, 95119 Naila
- 08.09.2023 Gisela Ida Ruck geb. Wirth
Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 26, 95138 Bad Steben
- 08.09.2023 Martha Marie Bayer geb. Rausch, Buchenweg 1, 95119 Naila
- 15.09.2023 Bernd Edgar Georg Gebhardt
GT Hadermannsgrün, Von-der-Grün-Straße 56, 95180 Berg
- 18.09.2023 Gerda Margaretha Lang, geb. Schubert
Lichtenberger Straße 9, 95119 Naila
- 18.09.2023 Hanni Thieroff geb. Hellpoldt, Kalkofen 4, 95119 Naila



Einladung an alle Einwohner über 70 Jahre zum bunten Nachmittag am Dienstag, 24. Oktober 2023, um 14.30 Uhr in der Frankenhalle Naila

Liebe Besucher des Seniorennachmittags,

am 24. Oktober 2023 findet wieder ein Nachmittag für unsere über 70-jährigen Nailaer Mitbürger statt. Ähnlich wie bei den Adventsfeiern in unseren Ortsteilen, wollen wir damit den Nailaer Senioren ein Programm bieten, das abwechslungsreich und unterhaltsam ist.

Der diesjährige Seniorennachmittag beginnt um 14.30 Uhr mit einer Kaffeetafel. Alleinunterhalter Rainer Lohr führt durch das Programm und gestaltet mit Sängern Lilli den Nachmittag musikalisch.

Auch in diesem Jahr wird ein Buszubringerdienst eingesetzt. Die Abfahrtszeiten sowie die Zustiegsmöglichkeiten können Sie dem nachstehenden Fahrplan entnehmen.

Fahrplan

BUS I

Abfahrt: 14.05 Uhr Bäckerei-Filiale Bayreuther, Berger Straße 15
 14.07 Uhr Wohnanlage „Wohnen am Park“, Berger Straße 1
 14.10 Uhr Gewerbebepark (ehem. Porzellanfabrik), Froschgrüner Straße 9
 14.15 Uhr Mittelschule Naila, Ringstraße 1

BUS II

Abfahrt: 13.55 Uhr Franken Performance, Sägleithe 22
 13.58 Uhr Parkplatz Brauerei, Hofer Straße
 14.00 Uhr Zentralparkplatz
 14.03 Uhr Rathaus, Marktplatz 12
 14.05 Uhr Bushaltestelle Kronacher Straße/Autohaus Räthel
 14.08 Uhr Kreuzung Gustav-Adolf-Straße/Jean-Paul-Straße
 14.10 Uhr Freibad-Parkplatz

Die Rückfahrt erfolgt um ca. 17.00 Uhr.

Ich freue mich auf die Veranstaltung mit Ihnen und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Ihr

Frank Stumpf
 1. Bürgermeister

Historikerin und Journalistin Andrea Kästle im Täubla
Erinnerungen für die Nachwelt

Jedes Leben ist es wert, aufgeschrieben zu werden. Diese Überzeugung vertritt Historikerin und Journalistin Andrea Kästle, die sich auf Auftragsbiografien spezialisiert hat, die sie kostenfrei erstellt und auch nur für die Erzählenden selbst. Sie bietet zudem Biografie-Kurse für Laien an, die den Wunsch haben, ihre Erinnerungen für die Nachwelt festzuhalten. Andrea Kästle war zu Gast im „Täubla“ und zog einige Interessierte an, Ehepaare, Freundinnen und Einzelpersonen. „Ich finde, wir sollten einander wieder mehr erzählen und miteinander reden“, erklärt Kästle ihr Tun und auch, dass im Alltag kein oder nur wenig Platz dafür sei. „Wenn die Menschen aus ihren und von ihrem Leben erzählen, dann verändert sich meist viel für sie selbst“, versichert Andrea Kästle und betont, dass sie beim späteren Lesen der Biografie dann vor Augen halten, was sie im Leben schon alles geschafft haben, können vielleicht auch erkennen, warum sie genau zu der Person geworden sind. Andrea Kästle spricht beim Schreiben von Biografien von Liebhaberei und erzählt vom eigens angeschafften „Biografie-Bus“, einem alten umgebauten T4. „Eigentlich wäre es schön, wenn ich die Menschen später noch einmal treffen könnte, nachdem sie ihre Biografie erhalten und gelesen haben, um zu erfahren,



wie es für sie war, was es aus ihnen gemacht hat“, erläutert Andrea Kästle, lacht und meint „vielleicht komme ich ja noch mal wieder.“ Philipp Mauer, Prediger der Landeskirchlichen Gemeinschaft und zugleich Wirt vom „Täubla“ war begeistert von der Biografie-Schreiberin, die mit viel Herzblut agierte und aus Überzeugung, dass es wichtig sei auf das eigenen Leben zurückzublicken und auch vom Interesse der Menschen, die geduldig warteten, bis sie an der Reihe waren. Zurückgezogen

mit der Autorin erzählten sie und keiner muss etwas preisgeben, was er nicht möchte. „Ich ermuntere die Leute, genauer hinzuschauen und beim Versuch, der Wahrheit nahe zu kommen, stellt sich sofort Mitgefühl ein. Mitgefühl mit den anderen, aber auch Mitgefühl mit sich selbst. Das kann sehr wohltuend sein.“ Auch ginge es um erlebte Wahrheit, die sehr individuell sein könne und wohl selten einer objektiven Prüfung standhalten würde.

Veranstaltungen in der Stadt Naila

20.10.	19.00 Uhr	Reservistenkameradschaft Naila	RK-Treff im RK-Keller	Zivil
21.10.		Reservistenkameradschaft Naila	Leben im Felde FA (UTE)	Zivil gem. Ausschr.
21.10.	19.00Uhr	Tennissgemeinschaft Culmitz	Saisonabschlussfeier	Bitte Anmeldung in ausgehängter Liste oder bei Waltraud Lenz
24.10.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Monatsabend für alle Gäste und Freunde des Modellbaus	Gaststätte Froschgrün
26.10.	ab 16 Uhr	Meta Brew Society	After Work Party	Brauerei
28.10.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend – Kärwa	Gaststätte Froschgrün
31.10.	14.30 Uhr	PRöD Naila	Monatsversammlung mit Notar Dr. Benedikt Jugl, Thema: Erbe und Vorsorgevollmacht	Gaststätte Froschgrün
03.11.	19.00 Uhr	Reservistenkameradschaft Naila	RK-Treff im RK-Keller	Zivil
12.11.		Reservistenkameradschaft Naila	Teilnahme am Volkstrauertag	DA / Zivil



Geschmackvoller Ausflug nach Lichtenberg

Kindergartenkinder besuchen Apfelpresse



Gruppenbild vor dem Elfriede Wagner Haus



Fleißige Helfer

Anfang Oktober machte sich eine Gruppe Kindergartenkinder zusammen mit ihren Eltern und ihren Erzieherinnen auf den Weg nach Lichtenberg mit dem Ziel die geernteten Äpfel vom Apfelbaum im Kindergarten zur Saftpresse zu bringen, um daraus köstlichen Saft machen zu lassen.

Des Deutschen liebste Frucht ist der Apfel. Auch die Kindergartenkinder vom evangelischen Kindergarten Hand in Hand in Naila lieben Äpfel – in jeglicher Form. Und so kam es, dass ein Besuch der Apfelpresse für Oktober auf dem Plan stand. Am 06.10. um 14 Uhr war es dann endlich soweit: Karl Schneider und Thomas Brunner vom Obst- und Gartenbauverein e.V. in Lichtenberg erwarteten

die Kinder und natürlich auch die Lieferung mit frischen Äpfeln. Diese traf auch prompt mit einem großen Anhänger ein. Dann ging es auch schon an die Arbeit, schließlich warteten sehr viele Äpfel darauf, zu frischem Apfelsaft verarbeitet zu werden. Eifrig schnappten sich die Kinder nach einer kurzen Begrüßung von Kindergartenleiterin Nicole Plate einen Eimer, um die Äpfel zur Presse zu tragen.

Im Nu zerquetschte diese die Apfelstückchen und „wie von Zauberhand“ kam im Anschluss aus dem Hahn leckerer Apfelsaft heraus. Allerdings noch sehr heiß - knapp 100 Grad zeigte das Thermometer an. Bei einer Ausflusstemperatur von 75 Grad Celsius floss schließlich

der goldgelbe Saft in große PE-Beutel mit integriertem Zapfhahn. Der frisch gepresste Saft durfte im Anschluss natürlich probiert werden. Der Reihe nach befüllten die Mitarbeiter vom Kindergarten die bunten Becher der Kinder, die sie extra zur Verkostung mitgebracht haben. Da auch noch einige Eltern ein paar Äpfel mitgebracht haben, ergaben die gepressten Äpfel rund 100 Liter frischen Saft. So können sich die Kindergartenkinder auch im Winter über vitaminreichen, frischen Saft zu ihrer Brotzeit freuen. Im Anschluss besuchten alle noch den nahen gelegenen Spielplatz, um bei strahlendem Sonnenschein und einigen Klettereinheiten den Nachmittag spielerisch ausklingen zu lassen.



Karl Schneider und Thomas Brunner vom Obst- und Gartenbauverein e.V. in Lichtenberg

Neue Azubis bei Gebrüder Munzert

Die Firma Gebrüder Munzert durfte zum Ausbildungsstart im September gleich drei talentierte junge Menschen im Team begrüßen. Johanna Ebertsch aus Lippertsgrün hat sich für den spannenden Weg zur Industriekauffrau entschieden. Cedric Fehn aus Döbra und Leonie Deeg aus Marlesreuth werden in ihrer Ausbildung zum/zur Maschinen- und Anlagenführer/-in in den kommenden Jahren alle wichtigen Fähigkeiten erlernen um die Fäden am Laufen zu halten. Das gesamte Team der Jacquardweberei freute sich mit den Azubis spannende Projekte anzugehen und ihnen während der Ausbildung wertvolles Wissen zu vermitteln.



Museum Naila im Schusterhof

Ausstellung: „Sind wir hier im Westen?“
Filme und Informationen zur Ballonflucht vor 42 Jahren.



Galerie in der Stadtbibliothek:
Nailaer Künstler – Hannsjürgen Lommer
Homepage www.museum-naila.de

Schlösser - Burgen - Kirchen im Altlandkreis Naila
Instagram.com: Cross-over Museum Naila im Schusterhof
Kontakt: Museum Naila, Schleifmühlweg 11, 95119 Naila
Tel. 09282 8070, info@museumnaila.de,
www.museum-naila.de,
www.instagram.com/museum.naila



Geöffnet für Familien und Gruppen bis 10 Personen nach Voranmeldung



Mittelschule Frankenwald ist fit für die digitale Zukunft

Naila investiert, um seine Schulen fit für die digitale Zukunft zu machen.

21 Schüler- und ein Lehrer-PC sind in der Mittelschule Frankenwald offiziell in Betrieb genommen worden. Der Computerraum im Erdgeschoss erhielt diese neue Ausstattung. Mit Beginn des Schuljahres 2024/25 soll auch der zweite Computerraum auf den neuesten Stand der Technik sein. 1. Bürgermeister Frank Stumpf erinnert an den Beschluss des Hauptverwaltungsausschuss und die Auftragsvergabe an die Münchberger Firma bayte Computertechnik GmbH in Höhe von 17.243 Euro. „Die Kosten gehen vollumfänglich zu Lasten des städtischen Haushaltes“, betont der Bürgermeister und dankte zugleich Systemadministratorin der Stadt Naila, Bianca Tempel und Systemadministrator der Mittelschule Matthias Niebler fürs Engagement verbunden mit Einbringen von viel zeitlichen Aufwand, sodass keine weitere Kosten anfielen. Schulleiterin Ulrike Rosenberg berichtet, dass in 15 Klassen Informatikunterricht gelehrt werde, da in den zurückliegenden Jahren schrittweise Informatik zum Pflichtfach wurde. Zudem die Acht- und Neunt-



Unser Bild zeigt im neu ausgestatteten Computerraum einige Neuntklässler und (von links) Schulleiterin Ulrike Rosenberg, Systemadministratorin der Stadt Naila Bianca Tempel, Systemadministrator der Mittelschule Matthias Niebler und 1. Bürgermeister Frank Stumpf.

klässler in Wirtschaft die Computer nutzen wie auch die Achtklässler im Wahlfach Technik für das CAD-Zeichnen. „Bei den Wirtschaftsklassen größer 21 Schülerinnen und Schüler werden diese auf die zwei Computerräume aufgeteilt bedingt durch die Platzvorgabe, erklärt die Schulleiterin. Lehrer Matthias Niebler betont, dass die Computerräume vormittags wie

auch nachmittags gut ausgelastet, eigentlich ständig belegt seien. „Bei den Schülerinnen und Schüler kommen insbesondere die praktischen Fächer gut an, da sie hier sie ihre Stärken zeigen können und zugleich Erfolgserlebnisse haben“, erläutert Niebler und die Schulleiterin ergänzt, dass in diesen Fächern das zu Lernende für die Schülerschaft greifbar sei. Es

wird von Rechercheaufträgen beispielsweise zur Planung einer Klassenfahrt berichtet, darin inbegriffen das Erstellen eines Freizeitprogrammes einhergehend mit der Kalkulation der Kosten für Fahrt und Programm. „Auch PowerPoint-Präsentationen werden eingefordert wie auch das Schreiben von Bewerbungsunterlagen nach DIN-Regeln.“ Unterm Strich

steht nun eine gute Ausstattung für die digitalen Anforderungen einer Schule. „Es ist ja nicht die erste Investition“, betont Stumpf und erinnert an das Verlegen von Glasfaserkabel ins Schulhaus. „Hier ist auch eine Verbindung zur Grundschule gelegt worden, um Doppelkosten wie beispielsweise für Server zu sparen“, erläutert 1. Bürgermeister Stumpf. Auch erinnert er an die Ausstattung der Mittelschule und Grundschule mit neuer Netzwerktechnik im Rahmen des Förderprogramms „Digitale Bildungsinfrastruktur an bayerischen Schulen“ (dBIR) im vergangenen Jahr. „Neben dem Ausbau der Netzwerktechnik an beiden Schulen sind Notebooks, Beamer, Monitore und Dokumentenkameras beschafft worden“, erinnerte der Bürgermeister und nannte als Gesamtsumme 261.057 Euro. „Zehn Prozent der Kosten waren aus Eigenmitteln zu bestreiten.“ Nun die neuen Gerätschaften in den Computerraum und im folgenden Jahr dann für den zweiten Computerraum. „Wir machen unsere Schule fit für die digitale Zukunft“, betont 1. Bürgermeister Frank Stumpf, wissend dass diese Gebiet wie kaum ein anderes dem ständigen Wandel unterliegt.

Lesetüten-Aktion an der Grundschule



Die Grundschule Naila beteiligt sich in diesem Schuljahr wieder einmal an der Aktion „Lesetüte“. In deren Rahmen erhielt jeder Abc-Schütze der 1a, 1b und 1c eine fantasievoll bemalte und farbenfrohe Lesetüte mit einem Erstlesebuch, das dankenswerterweise von Büro Mohr aus Naila gesponsert wurde. Die Zweitklässler haben die „Blankotüten“ für die Schulanfänger bemalt und persönlich überreicht. Dabei waren die Mädchen und Jungen der zweiten Jahrgangsstufe ganz stolz, den „Kleinen“ eine Freude machen zu können und auf der anderen Seite freuen sich die Erstklässler schon darauf, bald eigene Bücher lesen zu können. Eine rundum gelungene Aktion, durch die gleich zu Beginn der Schulzeit die Motivation zum Lesen gestärkt werden kann, natürlich auch die Freude vorgelesen zu bekommen.

VdK-Spendaktion „Helft Wunden heilen“

Auch in diesem Jahr wendet sich der VdK wieder an die bayerische Bevölkerung, die Menschen mit Behinderung und Notleidende nicht zu vergessen und ihnen zu helfen ihr Schicksal zu meistern. Der VdK OV Naila bittet um Spenden zur diesjährigen VdK-Spendenaktion „Helft Wunden heilen“ vom **20. Oktober bis 19. November 2023**. Im Stadtgebiet Naila werden Mitglieder des VdK OV Naila unterwegs sein und sammeln. Vielen Dank für Ihre Spenden!

Wertstoffhof Naila am 27.10. und 28.10. geschlossen

Aufgrund von Asphaltierungsarbeiten der Kronacher Straße kann es am 20.10. (Fr) und 21.10. (Sa) zu Einschränkungen hinsichtlich der Zufahrt zum Wertstoffhof Naila kommen. In der darauffolgenden Woche am 27.10. (Fr) und 28.10. (Sa) bleibt der Wertstoffhof Naila vollständig geschlossen. Alternativ stehen die nächstgelegenen Wertstoffhöfe in Selbitz und Schwarzenbach a.Wald zur Verfügung. Außerdem können Sie Ihre Problemabfälle am Dienstag, den 24.10. beim Problemstoffmobil am Wertstoffhof Selbitz in der Zeit von 10.00 bis 12.30 Uhr und 13.15 bis 17.00 Uhr abgeben. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.azv-hof.de.



Vortrag bei der Männerrunde:

Ein Nailaer im Visier der Stasi

Seine intensiven Verbindungen in die DDR hatten für den gebürtigen Nailaer und späteren Hofer Dekan Günther Saalfrank schwerwiegende Folgen. Ab Mitte der 1970er-Jahre wurde er von der Staatssicherheit überwacht, die ihre Recherchen über ihn bis zum Fall der Mauer in mehreren hundert Seiten zusammentrug. Davon berichtete er vor Kurzem bei der Männerrunde der evangelischen Kirchengemeinde in der Gaststätte Froschgrün. Nachdem der kleine Grenzverkehr die Besuche in der DDR vereinfacht hatte, reisten immer wieder Christen aus Naila zu Glaubensgeschwistern ins benachbarte Dekanat nach Oelsnitz im Vogtland. In jener Zeit setzte sich vor allem der in der Jugendarbeit sehr aktive Pfarrer Siegfried Gleede für diese Begegnungen ein. Regelmäßig mit dabei war Günther Saalfrank. Besonders gern erinnert er sich an drei Freizeiten im ehemaligen Ostblock: 1975 in der DDR, 1976 in Masuren/Polen und 1977 in der Hohen Tatra/CSSR. Auch fernab dieser gemeinschaftlichen Aktivitäten zog es Saalfrank immer wieder ins Vogtland, besonders nach



Als Dank für seinen Vortrag bekam Günther Saalfrank (links) von Herbert Grob, dem Organisator der Männerrunde, ein Präsent.

Markneukirchen, wo mit Diakon Reiner Bätz eine enge Freundschaft entstand. Was er nicht wusste: Die Stasi hatte bereits 1977 eine sogenannte Operative Personenkontrolle gestartet, um Informationen über ihn zu beschaffen. Unter dem Stichwort „Fahndungsobjekt S.“ wurde Saalfrank bei seinen Aufenthalten in der DDR fortan systematisch überwacht. Darüber hinaus nahmen die Agenten den gesamten Briefverkehr zwischen ihm und den vogtländi-

schen Freunden unter die Lupe. Als Saalfrank am 1. Mai 1983 mit seiner damaligen Verlobten und späteren Ehefrau wie üblich über den Grenzübergang Rudolphstein-Hirschberg in die DDR fahren wollte, um dort Diakon Bätz zu besuchen, wurden sie von den Grenzern gestoppt und zurückgeschickt – obwohl sie über gültige Einreisepapiere verfügten. Fünf Jahre lang versuchte er es wieder und wieder. Doch alle Bemühungen waren vergeblich. Erst 1988 fiel der Bann.

Die Hintergründe und Zusammenhänge klärten sich für den Theologen und Journalisten erst zehn Jahre nach der Wende auf. Saalfrank hatte bei der Gauck-Behörde angefragt, ob eine Stasi-Akte über ihn vorläge. Nach einem positiven Bescheid nahm er Einsicht. „Dabei erlebte ich ein Wechselbad der Gefühle. Es gab viele Aha-Effekte. Besonders erschreckte mich die kalte Sprache. Dass mich die Stasi zu einem Fahndungsobjekt erklärte, empfand ich im Nachhinein als sehr belastend“, erzählte er. Wie aus den Unterlagen hervorging, waren drei informelle Mitarbeiter in der DDR auf ihn angesetzt. Einer davon war ein guter Bekannter, der Fotos und Berichte über die Besuche an die Stasi weitergab. Bei einem anderen handelte es sich um einen jungen Mann, dessen persönliche Not der Geheimdienst ausnutzte, um an Informationen über Saalfrank zu kommen. Der dritte IM ist ihm dagegen nicht bekannt. In der Akte fand sich auch der Grund, weshalb er nach 1983 zunächst nicht mehr einreisen durfte. Es war den zuständigen DDR-Organen ein Dorn im Auge, dass er versuchte, die Partnerschaft zwischen den

evangelischen Kirchengemeinden Naila und Klingenthal zu aktivieren. Zudem warf man ihm vor, bei Veranstaltungen der Jungen Gemeinde in Markneukirchen versucht zu haben, die Jugendlichen mit politischen Aussagen negativ zu beeinflussen. Der Grund, weshalb ihn die Behörden schließlich doch wieder einreisen ließen, ist ebenfalls aus der Akte ersichtlich. Sein Freund Rainer Bätz machte immer wieder Eingaben und sprach bei den ausschlaggebenden Stellen sogar persönlich vor. Zur Vermeidung weiterer Konfliktsituationen wurde Saalfrank die Genehmigung erteilt, wieder in die DDR kommen zu können. „Das beweist, dass es in der DDR durchaus Menschen mit Zivilcourage gab, deren Einsatz etwas bewirkte“, sagte der Dekan in Ruhestand. Teilweise habe die Stasi auch völlig belanglose Dinge über ihn aufgeschrieben, worüber er im Nachhinein nur den Kopf schütteln könne. „Gott sei Dank ist diese Zeit vorbei. Gott hat in der Geschichte gewirkt und dafür gesorgt, dass der Fall des Eisernen Vorhangs friedlich verlaufen ist“, meinte er.

Die Firmen „Druckerei Schmidt & Buchta“ und „Farbzentrum Frank“ statten die Fußballer der SG Lippertsgrün / Marlesreuth mit neuen Trainingsanzügen aus



Im September konnten sich die Spieler der SG Lippertsgrün / Marlesreuth mit ihrem Trainer Jonas Brendel über neue Trainingsoutfits der Druckerei Schmidt & Buchta sowie des Farbzentrums Frank freuen. 1. Vorstand Uwe Peetz bedankte sich recht herzlich im Namen der Mannschaft bei den beiden Sponsoren. Matthias Herrmann und Udo Frank wünschten der Mannschaft für die restliche Saison viel Erfolg. Auf dem linken Bild Firmeninhaber Udo Frank vom Farbzentrum Frank, auf dem rechten Bild Firmeninhaber Matthias Herrmann von der Druckerei Schmidt & Buchta, mit 1. Vorstand Uwe Peetz und der Mannschaft von Jonas Brendel.



Para Tischtennis Deutsche Senioren Meisterschaften

Regina Höger gewinnt zweimal Gold und einmal Silber

Die Deutschen Para Tischtennis Meisterschaften der Senioren fanden in diesem Jahr in der Sporthalle des Leifheit Campus in Nassau/Lahn (Rheinland-Pfalz) statt. Am Freitag 06. und 07. Oktober wurden in den Wettbewerben Einzel, Doppel und Mixed um die Titel gespielt. Mit Regina Höger, Mario Krug, Frank Zeller (alle vom RSV Bayreuth) sowie Peter Fenn (BSV München) vertraten vier Top-Spieler den Freistaat Bayern.

Am ersten Tag wurde mit den Doppel-Wettbewerben gestartet. Höger ging mit ihrer Partnerin Rouschal (Sachsen-Anhalt) als amtierende Vizemeisterinnen an den Start. In zwei Gruppen erreichten nur die jeweils Erst- und Zweitplatzierten direkt die Halbfinals. Höger/Rouschal gelang mit nur einer Niederlage der erhoffte Einzug. Gegen Kretschmar/Zufall (Sachsen-Anhalt) kam es zum erwarteten hart umkämpften Halbfinalduell. Doch Höger/Rouschal waren beweglicher und in den Ballwechseln das technisch bessere Team. Mit einem 3:1 Erfolg standen Höger/Rouschal, wie im Vorjahr, im Finale. Silber war also bereits sicher und mit dem starken und sehr erfahrenen



Team Bauer/Ruge (Hessen/Mecklenburg-Vorpommern) trafen Höger/Rouschal auf genau das Team, gegen die sie in der Gruppenphase kein Mittel gefunden und mit 0:3 ihre einzige Niederlage zu Buche stehen hatten. Mit einem taktisch cleveren Plan, der ein völlig anderes Spiel als im ersten Aufeinandertreffen zur Folge hatte, stellten Höger/Rouschal plötzlich ihre Gegnerinnen vor große Probleme. Diese waren fortan völlig verunsichert und fanden nie ins Spiel. Mit einem klaren 3:0 gewannen Höger/Rouschal so erstmals den Deutschen Meistertitel im Doppel! Mit den

Mixed-Partien folgte kurz darauf die zweite Wettbewerbskategorie an diesem Tag. Höger ging mit ihrem erfahrenen Teamkollegen Mario Krug, ebenfalls als amtierende Vizemeister, an den Start. Im 16er KO-System, schied das jeweils unterlegene Team direkt aus. So waren von Anfang an noch einmal volle Konzentration, eine hohe Laufbereitschaft und absoluter Siegeswille gefordert. Die beiden ersten Matches lösten Höger/Krug souverän mit jeweils 3:0. Damit standen sie bereits im Halbfinale gegen Zufall/Hoffmann, die als sehr harte Gegner bekannt waren. Mit einem 3:2

hatten Höger/Krug an diesem Tag das größere Spielglück und zogen so abermals ins Finale gegen die Vorjahressieger Rouschal/Wollmert (mehrfacher Paralympics-Sieger), die 2022, vor allem auf Grund der Unerfahrenheit von Höger, mit 3:1 dominant gewonnen hatten. Doch alles sollte ganz anders kommen. Von Beginn an spielte ausgerechnet Höger sehr sicher und dazu noch taktisch klug. Sie schaffte es, dass Wollmert seine gefürchteten Halbdistanzschläge nicht einsetzen konnte und Krug schloss präzise und hart ab. Mit einem so nie zu erwarten gewesenen 3:0 gewannen Höger/Krug und wurden Deutsche Meister im Mixed.

Am zweiten Tag folgten die Einzel. In der Gruppenphase agierte Höger überzeugend und löste als Gruppenerste eins der begehrten Tickets fürs Halbfinale. Doch dann kam es, aufgrund von einer Disqualifikation und eines krankheitsbedingten Rückzuges einer Spielerin, zu einer längeren Unterbrechungsphase. Alle waren aus ihrem Spielrhythmus, auch Höger. Das Halbfinale gegen Goletz (NRW) begann und bei Höger schienen alle Systeme noch herunter gefahren zu sein.

Schnell stand es 0:2 nach Sätzen und bereits 0:4 nach Punkten im dritten Satz – somit drohte das Aus, als plötzlich ein Timeout für Höger genommen wurde. Eine deutliche Ansprache brachte Höger wieder in „Spiel- und Kampfmodus“. Wie verwandelt, zeigte sie nun, was in ihr steckt. Sie gewann schließlich mit einer imposanten Aufholjagd das Match noch 3:2 für sich und hatte die Halle im Sturm erobert. Anerkennung und Glückwünsche zum Einzug ins Finale kamen von vielen Seiten. Im Finale war dann leider keine Energie/Konzentration mehr vorhanden. Mit einem klaren 0:3 wurde Höger dennoch großartige Deutsche Vizemeisterin im Einzel.

Bei der abschließenden Abendveranstaltung mit den Siegerehrungen in der Stadthalle in Nassau wurde deutlich, wie überaus erfolgreich – fünfmal Gold und dreimal Silber – das Bayerische Team an den beiden Tagen gewesen war. Höger wurde mit zweimal Gold und einmal Silber die erfolgreichste Spielerin der diesjährigen Deutschen Para Tischtennis Senioren Meisterschaft und kehrte überglücklich nach Naila zurück.

Spielzeugbasar der Frauen Union-Naila am 18. November

Schöne Geschenke zum kleinen Preis

Weihnachten und Nikolaus nahen: preiswerte Geschenke gesucht? Im Kinderzimmer muss wieder Platz für Neues her? Es ist wieder Zeit für den Spielzeugbasar! Am Samstag, 18. November, veranstaltet die Frauen-Union Naila von 9.00 bis 13.00 Uhr einen Spielzeugbasar in der Frankenhalle Naila, der Eintritt ist frei. Für den Verkauf beim Spielzeugbasar ist eine Tischkarte notwendig. Die Tischkarte für 5 Euro zum privaten, nicht-gewerblichen Verkauf an einem vor Ort gestellten Tisch (0,7 m x 1,2 m). Die Tischkarten werden ab sofort im Biomarkt, Hauptstraße 6 in Naila, während der Öffnungszeiten verkauft. Die Frauen-Union Naila veranstaltet den Spielzeugbasar bereits zum zwölften Mal. Auch in diesem



Jahr wird es wieder viele schöne Spielsachen, die zwar nicht mehr zum Alter und den Interessen der eigenen Kinder passen, die aber viel zu schade für den Dachboden oder die Mülltonne sind, zu kaufen geben. Mit Blick auf Weihnachten las-

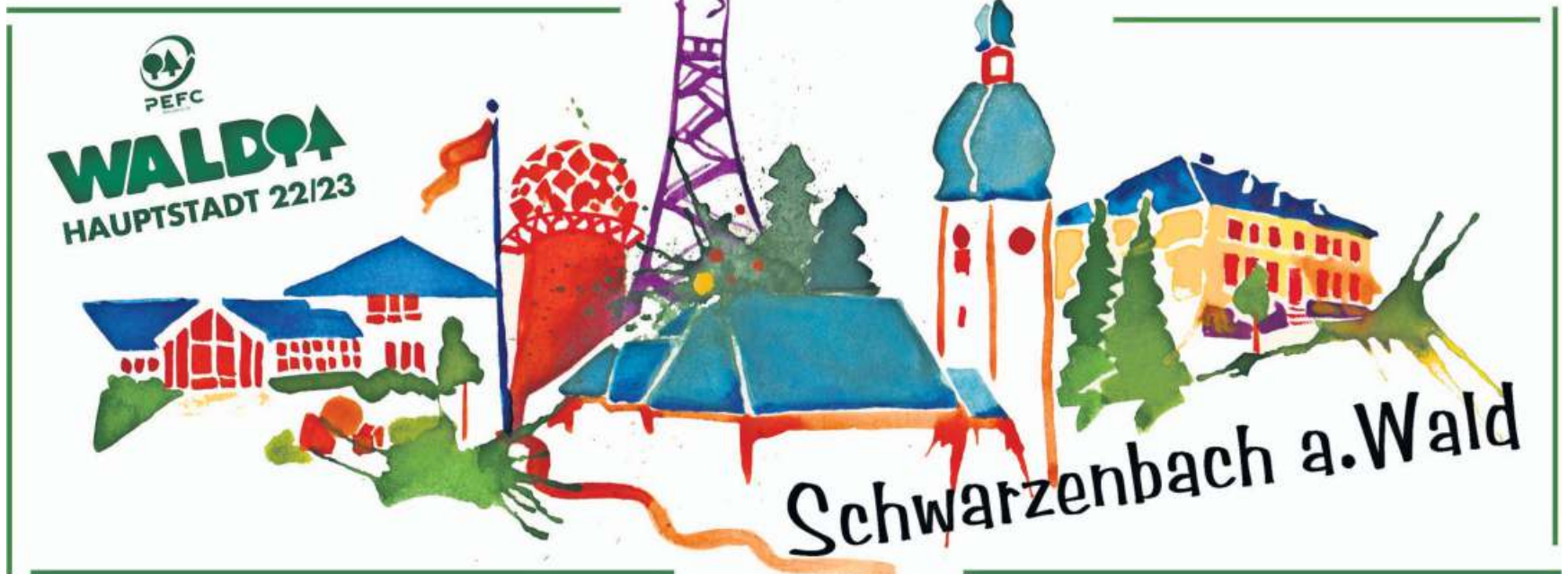
sen sich hier auch große Wünsche zum kleinen Preis erfüllen. Alle Besucher und Verkäufer des Spielzeugbasars sind natürlich wieder eingeladen sich in der Cafeteria der Frauen-Union bei Kaffee, Kuchen und kleinen Snacks zu stärken.

Unterhaltung und Tanz zur Kärwazzeit

Am **Mittwoch, den 25. Oktober 2023** lädt die Stadt Naila wiederum zu Unterhaltung und Tanz –Seniorentänzchen- von 14 bis 17 Uhr ins Gasthaus Froschgrün, Froschgrüner Str. 4, ein. Zu stimmungsvoller Tanz- und Unterhaltungsmusik spielt Musiker Klaus Kittel, unter anderem mit Klarinette und Saxofon auf. Zu diesem unterhaltsamen Nachmittag und einem jungerhaltenden Herbsttänzchen in der Kärwazzeit sind alle Junggebliebenen von Naila und Umgebung herzlich eingeladen. Sie kommen doch, es wird ihnen bestimmt gefallen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Tel. 09282-6831 bzw. an den Organisator Adolf Markus, Tel. 09282-8076.

CSU Naila lädt zu Bürgerstammtisch ein

Zu einem offenen Bürgerstammtisch lädt die CSU in Naila am **Montag, dem 23. Oktober** ein. Die Einladung richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Die Stadträte Christoph Faltenbacher und Paul-Bernhard Wagner berichten dabei von der Arbeit des Stadtrats und aktuellen Themen rund um Naila. Anschließend besteht die Möglichkeit mit den anwesenden CSU Räten der Stadtratsfraktion in den Austausch zu kommen. Beginn des Stammtischs ist am 23. Oktober um 19 Uhr in der Gaststätte Froschgrün.



Das Hallenbad ist vom

31. Oktober bis 3. November

wegen planmäßiger Sanierungsarbeiten geschlossen und
ab **Samstag, den 4. November** wieder geöffnet!

Öffnungszeiten

Dienstag:	15.00-20.00 Uhr	<i>Warmbadetag</i>	Freitag:	15.00-21.00 Uhr
Mittwoch:	15.00-21.00 Uhr		Samstag:	13.00-18.00 Uhr
Donnerstag:	15.00-21.00 Uhr	<i>ab 5. November</i>	Sonntag:	8.00-18.00 Uhr

BÜRGERVERSAMMLUNG

Donnerstag

26. Oktober, 19 Uhr

im

Philipp-Wolfrum-Haus (Marktplatz 17)

www.schwarzenbach-wald.de

**Das Rathaus ist am Kirchweihmontag, 30.10.2023
und am Dienstag, 31.10.2023 geschlossen.
Die Bücherei ist am Dienstag, 31.10.2023 geschlossen.**

Bauausschusssitzung vom 12.10.2023

•Errichtung einer Garage auf FlNr. 494/20 Gmkg. Schwarzenbach a.Wald

Der Bauherr beantragt den Neubau einer freistehenden Doppelgarage in der Forststraße. Aufgrund der geplanten Größe und Lage besteht Genehmigungspflicht. Das Grundstück liegt bauplanungsrechtlich im nicht überplanten Innenbereich. Zustimmung wurde erteilt.

Weihnachtsbaumspende

Die Stadt Schwarzenbach a.Wald sucht Weihnachtsbäume zum Aufstellen im Stadtgebiet.

Wer hat große Bäume im Garten, die er gerne der Stadt spenden würde?

Die Bäume werden vom Bauhof gefällt und abgeholt.

Bitte im Bauamt bei Heiko Lucas unter Tel. 09289/5036 oder 09289/50-0 melden.

Aus dem Standesamt

Sterbefall:

Ulrich Schmidt, Meierhof, Dorfstr. 14, am 15.10.2023, im Alter von 56 Jahren.

Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Frau **Mellanni Weiß**, Meierhof, Dorfstraße 20
zum **96. Geburtstag** (26.10.)

Anmerkung zu Auskunfts- und Übermittlungssperren bei Jubiläen: Soll die Veröffentlichung von Jubiläen unterbleiben, wird gebeten, mindestens vier Wochen vor dem Jubiläum im Rathaus der Stadt Schwarzenbach a.Wald, Zimmer E 02, Frau Meyer, Telefon 09289 5021, E-Mail: kerstin.meyer@schwarzenbach-wald.de, der Weitergabe der Daten zu widersprechen.

In diesen Fällen und bei bereits bestehender Übermittlungssperre von persönlichen Daten erfolgt keine Meldung an die Bayerische Staatskanzlei und das Bundesverwaltungsamt.

Die Stadt Schwarzenbach a.Wald
sucht für die Wintersaison 2023/24

Aushilfen (m/w/d)

für den Skilift an der Bergwiese

Gerne Schüler, Studenten oder Rentner

Bewerbung an die Stadt Schwarzenbach a.Wald,

Frankenwaldstr. 16, 95131 Schwarzenbach a.Wald

oder per E-Mail: standesamt@schwarzenbach-wald.de

Rückfragen unter Telefon 09289/50-32, Herr Schmidt,

Ausführliche Informationen unter www.schwarzenbach-wald.de



Stadt Schwarzenbach a.Wald

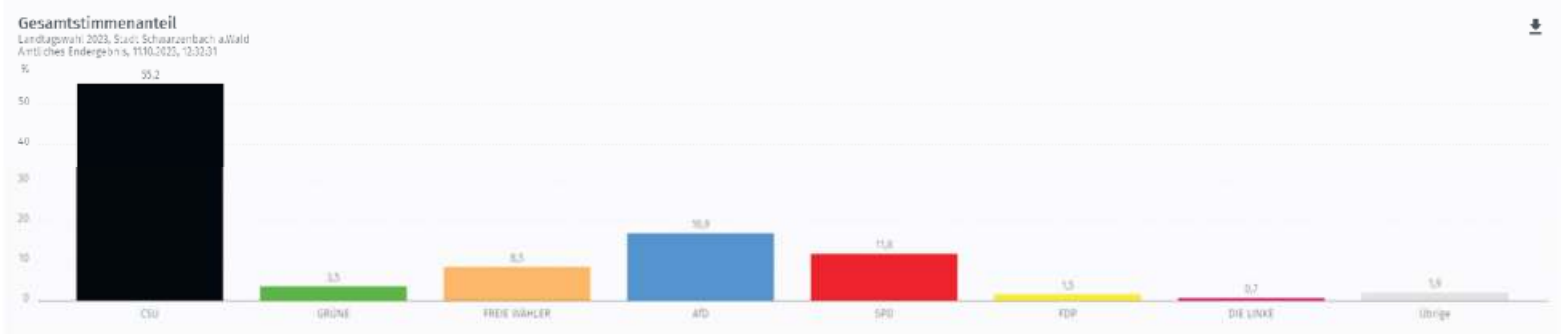
Stimmkreis: 406 Hof

Wahlkreis: Bezirk Oberfranken

Ergebnis Landtagswahl 08.10.2023

Stimmen tabellarisch
Landtagswahl 2023, Stadt Schwarzenbach a.Wald
Amtliches Endergebnis, 11.10.2023, 12:32:31

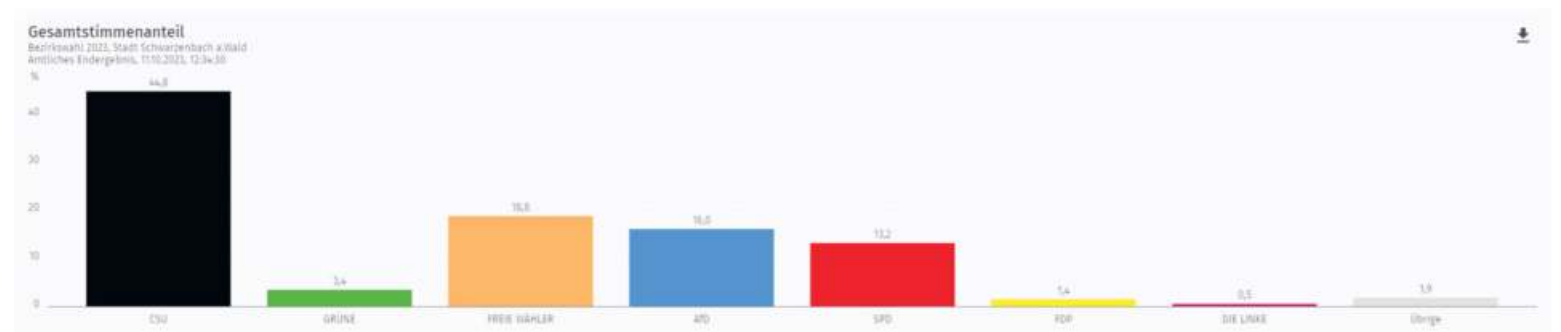
Partei	Stimmkreisbewerber*in	Erststimmen		Zweitstimmen		Gesamtstimmen	
		Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
CSU	Freiherr von Waldenfels Kristian	1.526	61,1 %	1.219	49,3 %	2.745	55,2 %
GRÜNE	Bräsecke-Bartsch Saanti	76	3,0 %	96	3,9 %	172	3,5 %
FREIE WÄHLER	Schinner Thomas	158	6,3 %	263	10,6 %	421	8,5 %
AFD	Koller Oliver	397	15,9 %	443	17,9 %	840	16,9 %
SPD	Schreiner Daniel	254	10,2 %	333	13,5 %	587	11,8 %
FDP	Schaller Sebastian	34	1,4 %	41	1,7 %	75	1,5 %
DIE LINKE	Engelhardt Sebastian	19	0,8 %	17	0,7 %	36	0,7 %
BP	Brenk Luca	8	0,3 %	13	0,5 %	21	0,4 %
ÖDP	Laschitz Cindy	10	0,4 %	19	0,8 %	29	0,6 %
dieBasis	Amann Christian	15	0,6 %	22	0,9 %	37	0,7 %
Volt		-	-	8	0,3 %	8	0,2 %
Wahlberechtigte		3.562	-	3.562	-	3.562	-
Wähler		2.506	-	2.506	-	2.506	-
Ungültige Stimmen		9	0,4 %	32	1,3 %	41	0,8 %
Gültige Stimmen		2.497	99,6 %	2.474	98,7 %	4.971	99,2 %



Ergebnis Bezirkswahl 08.10.2023

Stimmen tabellarisch
Bezirkswahl 2023, Stadt Schwarzenbach a.Wald
Amtliches Endergebnis, 11.10.2023, 12:34:38

Partei	Stimmkreisbewerber*in	Erststimmen		Zweitstimmen		Gesamtstimmen	
		Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
CSU	Dr. Fichtner Harald	873	35,2 %	1.350	54,4 %	2.223	44,8 %
GRÜNE	Schmidt Claudia	65	3,4 %	62	3,3 %	127	3,4 %
FREIE WÄHLER	Stumpf Frank	766	30,9 %	187	6,7 %	953	18,8 %
AFD	Scharf Detlef	387	15,6 %	408	16,4 %	795	16,0 %
SPD	Dohla Eva	289	11,6 %	367	14,8 %	656	13,2 %
FDP	Senf Peter	27	1,1 %	42	1,7 %	69	1,4 %
DIE LINKE	Herrmann Thomas	15	0,6 %	11	0,4 %	26	0,5 %
ÖDP	Müller Roland	11	0,4 %	21	0,8 %	32	0,6 %
dieBasis	Deschan Kathi	29	1,2 %	26	1,0 %	55	1,1 %
Volt		-	-	7	0,3 %	7	0,1 %
Wahlberechtigte		3.559	-	3.559	-	3.559	-
Wähler		2.506	-	2.506	-	2.506	-
Ungültige Stimmen		24	1,0 %	25	1,0 %	49	1,0 %
Gültige Stimmen		2.482	99,0 %	2.481	99,0 %	4.963	99,0 %



Ausführliche Ergebnisse der Stadt Schwarzenbach a.Wald, aller Gemeinden im Landkreis und der Stadt Hof

auf unserer Homepage www-schwarzenbach-wald.de



Informationen zum Führerschein Pflichtumtausch

Grundsätzliches:

Seit 2013 werden Führerscheine in Deutschland nur für einen begrenzten Zeitraum von 15 Jahren ausgestellt. Ziel der Europäischen Union ist es, durch die aktuellen Dokumente einen deutlich höheren Fälschungsschutz zu erreichen. Mit der Umtauschpflicht, auch bislang unbefristeter Führerscheine, setzt die Bundesrepublik eine EU-Vorgabe um.

Das bedeutet:

Jeder der seinen Führerschein vor 1998 gemacht hat und damit noch in Besitz eines Papierdokumentes (grau oder rosa) ist, muss dieses gegen einen Kartenführerschein austauschen lassen. Die Fristen dafür sind recht großzügig angesetzt, siehe Tabelle unten.

Wer bereits in Besitz eines Kartenführerscheins ist, sollte überprüfen, ob auf der Vorderseite im Feld 4b eine Befristung eingetragen ist. Ist dies nicht der Fall, muss auch der Kartenführerschein innerhalb einer vorgegebenen Frist (siehe Tabelle) getauscht werden.

Welche Unterlagen werden benötigt?

- Aktuelles, biometrisches Lichtbild
- Kopie des aktuellen Führerscheines
- Karteikartenabschrift Ihrer Führerscheindaten
- nur wenn der aktuelle Führerschein nicht vom Landratsamt Hof (oder den damaligen Außenstellen Münchberg, Naila, Rehau, Stadtsteinach) ausgestellt wurde
- eine solche Karteikartenabschrift fordern Sie bitte vorab bei der ausstellenden Behörde Ihres aktuellen Führerscheines an und legen diese bei der Antragstellung bei

Wo kann der Umtauschantrag gestellt werden?

- Beim Rathaus der Stadt Schwarzenbach a.Wald, Einwohnermeldeamt, Tel: 09289/50-30
- Direkt bei der Führerscheinstelle im Landratsamt Hof, Zimmer U78

Mit welchen Kosten muss gerechnet werden?

Die Kosten variieren je nach Art des zu tauschenden Führerscheines
Bis wann muss der Führerschein umgetauscht sein?

II Kartenführerscheine, die ab Januar 1999 ausgestellt worden sind:

Table with 2 columns: Ausstellungsjahr, Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss. Rows include years from 1999-2001 to 2012-18.01.2013 with corresponding deadlines.

Formulare:

Alle notwendigen Formulare finden Sie unter folgendem Link: https://www.landkreis-hof.de/formulare/fuehrerscheinantraege/ oder im Rathaus der Stadt Schwarzenbach a.Wald



I. Führerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind:

Table with 2 columns: Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers, Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss. Rows include 1965-1970 and 1971 oder später with corresponding deadlines.



Aus Schwarzenbach a.Wald

VHS-Kurse in Schwarzenbach a.Wald

Aquarell- und Acryltechniken

4. November 2023, Samstag von 9.30-14.30 Uhr inkl. 30 Min. Pause. Leiterin: G. Bujak; Gebühr 19 €
Intensiv die Techniken der Malerei üben, Farben beherrschen und ein Bild mit natürlich wunderschönen Motiven aufbauen.
Bitte mitbringen: Wasserglas, Küchenrolle, Bleistift, Radiergummi, Aquarellfarben, Malblock 30x40, je ein Aquarellpinsel 8 und 10; Arbeitsmaterial kann auch bei der Kursleiterin erworben werden.

Darmgesundheit

Blähungen – Durchfall – Reizdarm – Verstopfung – Übergewicht
14. November 2023, Dienstag von 19-20.30 Uhr. Leiter: Heilpraktiker Hannes Laubmann; Gebühr 6 €
Was leistet die Naturheilkunde bei Erkrankungen des Magen-Darm-

Traktes? Sie erhalten wichtige Informationen und Tipps zu nachfolgenden Fragen: Welche Rolle spielt unsere Darmflora bezüglich oben genannter Symptome / Beschwerden? Können Darmbakterien auch dick machen? Welche Medikamente belasten unser Verdauungssystem? Nahrungsmittelunverträglichkeiten - das viel belächelte Volksleiden! Wie das Bauchhirn unser Denken und Fühlen beeinflusst. Warum schützt uns eine gut funktionierende Verdauung vor Krankheiten?

Leichtfüßigkeit

16. November 2023, Workshop, Donnerstag von 19-20.30 Uhr; Heilpraktikerin E. Wermbter-Gosny; Gebühr 6 €
Woher nimmt man die Energie für einen leichtfüßigen Gang? Je bes-



ser die Muskeln zusammenarbeiten, desto leichter und energiege-ladener fühlt sich die Bewegung an. Desto mehr wird auch der Impuls zur Aufrichtung spürbar - was wiederum uns den Rückenschmerz erspart. Der Workshop ist geeignet für leichtere Bewegung im Alltag, bei Knie-, Hüftproblemen, LWS-Problemen, bei Senkfüßen, Spreizfüßen, beginnendem Hallux / Anti-Hallux-Training.

Kurse sind im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a.Wald
Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de
Verbindlicher Anmeldeschluss 4 Tage vor Kursbeginn.

SV Straßdorf

Kärwa-Sonntag, 29.10.2023 im Sportheim Straßdorf ab 11.30 Uhr Mittagstisch
Gänsebrust, Klöße, Sauerkraut
Krenfleisch mit Klößen
Vorbestellung unter 09289/964981
Nachmittags Kaffee und Kuchen
Ab 15 Uhr Schnauzturnier

Klassentreffen 50 Jahre (Einschulung 1973)

Samstag, 21.10.23, 18.00 Uhr im Landgasthaus Döbraberg
Wer ist 1973 in die Schule Schwarzenbach a.Wald gekommen oder wurde 1982 entlassen?
Lehrer/-innen, die von 1973 bis 1982 in der Schule tätig waren, sind willkommen

Öffnungszeiten

Stadtbücherei Schwarzenbach a.Wald
Dienstag 15-17 Uhr - Donnerstag 15-18.30 Uhr
Zeppelinstr. 4 - Tel. 09289/7103



Forstausbildung in neuen Räumen



Die Waldhauptstadt Schwarzenbach a.Wald und die Bayerischen Staatsforsten (BaySF) arbeiten gut zusammen. Das neueste Projekt ist die Ausbildungsstätte von Forstwirten in neu geschaffenen Räumlichkeiten in der Schule.

Stadt bietet Räume

Es gibt einen separaten Eingang, um die Ausbildungsräume der BaySF zu erreichen. In der Mittelschule wurden, nachdem keine fünften bis neunten Klassen mehr vorhanden sind, einige Klassenzimmer frei. „Hier wurden drei Räume umgestaltet. Einer ist Unterrichts- und Aufenthaltsraum, einer ist Büro, einer dient für Garderobenwechsel mit Umkleide und Aufbewahrungsmöglichkeiten. Sogar ein Trockenschrank ist für die oft nassen Arbeitsachen ist vorhanden“ erfährt Bürgermeister Reiner Feulner. Im Untergeschoss wurde der Werkraum mit zahlreichen technischen Geräten, mit voll ausgestatteten Werkbänken etc. ausgestattet. Weiterhin werden die Räumlichkeiten des seit mehr als 50 Jahren nicht mehr genutzten Schwimmbadbeckens verwendet. Hier wurde ein stabiler Boden geschaffen. In zahlreichen Regalen sind Spaten, Pflegegeräte, Freischneider oder Motorsägen gelagert, in den früheren



Duschen wurden Werkzeug-schränke eingebaut. Hier ist von den Bayerischen Staatsforsten viel Wert auf eine sehr gute Ausstattung gelegt worden. „Schließlich soll z.B. bei den Motorsägen an jedem Herstellergerät geübt und später auch damit gearbeitet werden“ erwähnte Ausbilder Biewald.

Drei neue Auszubildende

Für eine Ausbildung im Forstbetrieb Nordhalben haben sich drei Jugendliche entschieden. Bürgermeister Feulner konnte Alexander Beichle aus Selbitz, Clara Wunner aus Helmbrechts und Lukas Köhler aus Issigau begrüßen sowie Ausbilder Jerrit

Biewald und Daniel Krauß, Chef vom Forstbetrieb Nordhalben. Dieser interessante Beruf gliedert sich auf in Theorie, Praxis, Berufsschule in Neunburg vorm Wald sowie eine überbetriebliche Ausbildung. Das praxisbezogene Gebiet der Azubis mit einer 38,5 Stunden Woche umfasst die Forstflächen von Schwarzenbach a.Wald, Wolfersgrün und Wallenfels. Aber auch in anderen Forstbetrieben sollen Erfahrungen gesammelt werden.

Wer Interesse für eine Ausbildung zum Forstwirt hat, kann sich bei den Bayerischen Staatsforsten melden.

Fußball in Schwarzenbach a.Wald

FC Döbraberg

Sonntag, 22.10.2023 in Straßdorf

13.00 Uhr SG FC Döbraberg/FCR Geroldsgrün 2 gg. ATS Selbitz 2

15.00 Uhr SG FC Döbraberg/FCR Geroldsgrün gg. ATS Selbitz

Damenmannschaft

Sonntag, 22.10.2023 um 11.00 Uhr

1.FC Schwarzenbach/Saale gg. FC Döbraberg

Samstag 21.10.2023 in Schwarzenbach

10.00 Uhr

D-Junioren

SG FCR Geroldsgrün/FC Döbraberg gg. ATS Hof/West 2

E-Junioren

12.30 Uhr SG FCR Geroldsgrün/FC Döbraberg 2 gg. SpVgg Oberkotzau 4

13.00 Uhr SG FCR Geroldsgrün/FC Döbraberg gg. JSG Dreiländereck

F-Junioren

22.10.2023 um 10.00 Uhr in Geroldsgrün

SG FCR Geroldsgrün/FC Döbraberg gg. FC Wüstenselbitz

Kärwasamstag, 28.10.2023 ab 20:00 im Sportheim Schwarzenbach
Kärwa-Party mit DJ Laze / Eintritt 3,00 EUR / Happy Hour

Kärwasonntag, 29.10.2023 in Straßdorf

Mittagessen (Anmeldung), Kaffeekränzchen und Schnauzturnier

SpVgg Döbra

Samstag, 21.10. 11 Uhr

D-Junioren (SG) bei 1. FC Waldstein 2 in Stockenroth

16 Uhr Frauen (SG) Heimspiel gegen Fichtelberg/Kulmain/Neusorg in in Konradsreuth

Sonntag, 22.10. 11 Uhr

B-Junioren (SG) gegen FC Eintracht München in Selbitz

15 Uhr Herren bei SG Saaletal 2/Höllental 2 in Berg

Freitag, 27.10. 17.30 Uhr

D-Junioren (SG) gegen SG Froschbachtal 2 in Selbitz

SV Meierhof-Sorg

Auswärtsspiel SV Meierhof-Sorg gegen VfB Moschendorf

Sonntag, 22.10. / 15.00 Uhr

Sportanlage Moschendorf

Kärwa in Lerchenhügel!

Freitag, 27.10. / 19.00 Uhr (Einlass ab 17.00 Uhr)

Wertschüssing mit „Die Paradiesvögel“

Samstag, 28.10. / ab 18.00 Uhr

Burger-Abend mit der Grill- und Partyallianz

(bitte Vorbestellen 0170 3557929)

Sonntag, 29.10. / ab 15.00 Uhr

Spielenachmittag mit Kaffee & Kuchen

ATSV Schwarzenstein

Kärwamontag, 30.10.2023

Sportheim geöffnet

Samstag, 18.11.2023, 15:00 Uhr

Jahreshauptversammlung

SV Straßdorf

Kärwa-Sonntag, 29.10.2023 im Sportheim Straßdorf

ab 11.30 Uhr Mittagstisch

Nachmittags Kaffee und Kuchen

Ab 15 Uhr Schnauzturnier

Informationen über unsere Stadt auf
www.schwarzenbach-wald.de



Preisübergabe FrankenWALDtag



Auf dem Bild die Gewinner mit den Institutionsvertretern, der Kreisbäuerin Elke Browa vom Bauernverband, Försterin Daphne Weirich von den BaySF, Dr. Michael Schmidt, Leiter des Amt für Ernährung Landwirtschaft und Forsten Bayreuth-Münchberg, Bürgermeister Reiner Feulner, Geschäftsführer Frank Dietel der WBV Hof-Naila, Forstunternehmer Ralf Kremer sowie Organisator Werner Peetz

Bei der Verlosung zum diesjährigen FrankenWALDtag wurden 12 Gewinner gezogen und zur Preisübergabe von der Stadt Schwarzenbach a.Wald eingeladen. Dazu konnte Bürgermeister Reiner Feulner im Philipp-Wolfrum-Haus auch zahlreiche Unterstützer und Sponsoren des FrankenWALDtages begrüßen. Er ging auf das große Angebot der Aussteller, die vielen Fachvorträge und Aktionen ein. „Ein Event mit weit mehr als 10.000 Besuchern ist ein tolles Ergebnis für die amtierende Waldhauptstadt“ erwähnte das Stadtoberhaupt. In zwei kleinen Filmsequenzen gab es noch einmal einen kurzen Rückblick auf die Veranstaltung. Die Teilnehmer am Gewinnspiel kamen aus zahlreichen Landkreisen in Bay-

ern sowie Sachsen und Thüringen.

Die Gewinner

- Jonas Pappenberger aus Wunsiedel: Drei Holzfiguren auf einer Gneis-Steinplatte
- Maja Betz aus Gera: Eine Greifvogelwanderung von Mayteca
- Karl-Heinz Drechsel aus Berg: Ein Sack Buchenholzkohle aus dem Thiemitztal
- Diana Hölzel aus Haidengrün: Eine Jahreskarte für das Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
- Brigitte Stegehuis-Hinke aus Rehau: Ein kleiner Sack Buchenholzkohle
- Ilona Sigmund aus Weißenbrunn: Ein kleiner Sack Buchenholzkohle
- Tanja Rau aus Hof: 100 Forstpflanzen von Holzeinschlag Kremer

- Michael Hölzl aus Schwarzenbach a.Wald: Ein küchenfertig portioniertes Reh von den Bayerischen Staatsforsten (BaySF) Forstbetrieb Nordhalben
- Diana Groß aus Schwarzenbach a.Wald: Ein Ster Brennholz von BaySF Forstbetrieb Nordhalben
- Roland Degelmann aus Schwarzenbach a.Wald: Forstpflanzen mit Einzelschutz von der Waldbesitzervereinigung Hof/Naila/Münchberg
- Carolin Keim aus Tschirn: Forstpflanzen mit Einzelschutz von der Waldbesitzervereinigung Hof/Naila/Münchberg
- Karin Tempel aus Presseck: Käsetasche mit Spezialitäten vom Bauernhof vom Bayerischen Bauernverband

Halloween mal anders!

Am 31.10. geht's in den Freizeitpark Belantis. Das Halloween Spezial hält einige Überraschungen für euch bereit. Gerne dürft ihr euch dazu passend verkleiden. Infos und Anmeldung laufen über die Gemeindejugendarbeit: jugendarbeit-schwarzenbach@web.de / 015120214644

Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

20.10.	15.00 Uhr	VdK Schwarzenbach a.Wald	Jahreshauptversammlung	SSV Sportheim
21.10.	17.00 Uhr	Frankenwaldverein Döbra	125 Jahre Frankenwaldverein Döbra – Feier	Gasthaus Synderhauf
21.10.	18.00 Uhr	Grundschultreffen 50 Jahre	Treffen von ehemaligen Schülern und Lehrern von 1973 bis 1982	Landgasthof Döbraberg
24.10.	19.00 Uhr	Chorverein Liederkranz	Chorprobe – Neue Sängerinnen und Sänger willkommen!	SSV-Sportheim
27.10.	19.00 Uhr	SSV Schwarzenbach	Treffen ehemaliger Bezirksligaspieler und Freunde SSV Schwarzenbach	Sportheim
10.11.	19.00 Uhr	OGV Schwarzenstein	Stammtisch	Vereinshütte OGV
Jeden Dienstag	18.30 Uhr und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de	Turnhalle



Gemeinsame Leistungsprüfung

Vor dem Gelände der Deuta konnten Kameraden aus mehreren Feuerwehren in zwei Gruppen die LP Technische Hilfeleistung erfolgreich ablegen. Die Schiedsrichter KBM Christopher Lenz (Schwarzenbach a.Wald), KBM Hans Münzer (Naila) und Jochen Linz (Selbitz) bescheinigten den meist jungen Teilnehmern eine gute Bewertung. Die

Teams haben ohne Fehler sauber und zügig gearbeitet und alles in der Sollzeit erfüllt sowie die Fragen und Zusatzaufgaben am Fahrzeug gemeistert. Bürgermeister Reiner Feulner sah eine gute Zusammenarbeit mit den Feuerwehren aus den Außenorten. So lernen die Kameraden auch das Fahrzeug der Stützpunktwehr besser kennen.

Team 1 hatte Petra Walle als Gruppenführer, Team 2 Andreas Voigt. Maschinist war jeweils Tobias Keyßler (FF Schwarzenbach a.Wald), der die Endstufe schon erreicht hatte.

Die weiteren Posten wurden von den Prüflingen gezogen. Nach der LP wurden die Abzeichen verteilt.

Gruppe 1: Petra Walle (FF

Döbra/Stufe 3), Stefanie Nisle (FF Meierhof/Stufe 1), Yasemin Onuk (FF Schwarzenbach a.Wald/Stufe 1, Marvin Hoffmann (FF Schwarzenbach a.Wald/Stufe 1), Fabian Wunner (FF Gottsmannsgrün-Schönbrunn/Stufe 1), Cedric Fehn (FF Döbra/Stufe 1), Fabian Hoffmann (Auffüller), Christian Amstad (FF Döbra/Stufe 1);

Gruppe 2: Andreas Voigt (FF Schwarzenbach a.Wald/Stufe 2), Christoph Schmidt (FF Döbra/Stufe 1), Maximilian Zebrik (FF Gottsmannsgrün-Schönbrunn/Stufe 2), Jan Michel (FF Straßdorf/Stufe 1), Patrick Peetz (FF Döbra/Stufe 1), Fabian Hoffmann (FF Meierhof/Stufe 1), Yasemin Onuk (Auffüller), Marvin Hoffmann (Auffüller)



Fit mit 90

Hildegard Hüttner aus Rodeck hat ihren 90. Geburtstag gefeiert. Gesundheit für die Zukunft wünschten Bürgermeister Reiner Feulner mit einem Blumengruß und Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger mit einem Buch über die Blüte des Alters. Zu Feier kamen auch die drei Töchter Doris, Petra und Marion. Vier Enkel und vier Urenkel gehören auch zur Familie

Die Jubilarin stammt aus Preußisch Holland/Ostpreußen und zog 1945 nach Itzehoe und dann nach Hamburg. Dort lernte sie 1960 ihren späteren Mann Gus-

tav kennen, mit dem sie jahrzehntelang als gelernte Buchhalterin das Hotel Hüttner führte.

„Seit 63 Jahren bin ich in Rodeck, wie habe ich das nur ausgehalten und den Schnee überlebt“ meinte Hildegard, die gerne spazieren geht, lachend.

Das Bild zeigt von links: Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger, Tochter Doris, Hildegard Hüttner und Bürgermeister Reiner Feulner.





Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Di.	08.00 – 12.00 Uhr
Mi.	08.00 – 12.00 Uhr
Do.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Fr.	08.00 – 12.00 Uhr

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, Telefax: (09288)–74 43
E-Mail: rathaus@badsteben.de, **Homepage:** www.markt-badsteben.de
 Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.
Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:
Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (**Rathaus**)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Christina Grünert	Zi. 9 geschaeftsleitung@badsteben.de	Tel. 74 21
Informations- und Kommunikationstechnik		
Luca Fischer	Zi. 7 luca.fischer@badsteben.de	Tel. 74 27
Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“		
Ina Tübel	Zi. 8 ina.tuebel@badsteben.de	Tel. 74 22
Sozialamt		
Silke Singer	Zi. 1b silke.singer@badsteben.de	Tel. 74 38
Einwohner-/ Gewerbe-/ Standesamt, Fundsachen		
Birgit Gebelein	Zi. 1a standesamt@badsteben.de	Tel. 74 37
Kämmerei – Allgemeine Finanzen		
Fabienne Thüroff	Zi. 5 fabienne.thueroff@badsteben.de	Tel. 74 44
Kämmerei – Steuerstelle		
Birgit Hübner	Zi. 2 birgit.huebner@badsteben.de	Tel. 74 34
Kasse		
Moritz Wunner	Zi. 3 moritz.wunner@badsteben.de	Tel. 74 31
Lohn-/ Gehaltsbuchhaltung, Besoldung		
Sylvia Wiesel	Zi. 4 sylvia.wiesel@badsteben.de	Tel. 74 30
Anordnungs- und Beitragswesen, Beschaffungen		
Julia Popp	Zi. 2 julia.popp@badsteben.de	Tel. 74 33

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (**Haus Cäcilie**)

(Bau-)Ordnungsamt

Helmut Spörl	Zi. 3 ordnungsamt@badsteben.de	Tel. 74 35
Technisches Bauamt		
André Möller	Zi. 1 bauverwaltung@badsteben.de	Tel. 74 23
Technisches Bauamt, Wasserrecht		
Klaus Rehm	Zi. 2 klaus.rehm@badsteben.de	Tel. 74 39
Technisches Bauamt – Verwaltung		
Sylvia Wiesel	sylvia.wiesel@badsteben.de	Tel. 74 30

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben) Tel. 74 51
Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

Landtags- und Bezirkswahlen 2023; Dank an alle ehrenamtlichen Wahlhelfer/innen

Kürzlich, am Sonntag, den 08. Oktober 2023, fanden in Bayern bekanntlich Landtags- und Bezirkswahlen statt. Aus diesem Anlass wurden auch im Markt Bad Steben drei Urnenwahlbezirke und vier Briefwahlvorstände gebildet, um den mehr als 2.700 Wahlberechtigten Ihre Stimmabgabe zu ermöglichen. In jedem Wahllokal waren dabei sechs bis sieben Mitbürgerinnen und Mitbürger aus unserem Marktgemeindegebiet in verantwortungsvoller Position im Einsatz, um sich am Wahlsonntag für einen reibungslosen und ordnungsgemäßen Wahlablauf einzusetzen. Es ist nicht selbstverständlich, dass man einen Sonntag freiwillig im Wahllokal verbringt und dort bis in die späten Abendstunden sorgfältig, verantwortungsbewusst und zuverlässig seine Aufgaben im Rahmen der Durchführung von freien und geheimen Wahlen erfüllt.

Der Markt Bad Steben möchte das ehrenamtliche Engagement aller eingesetzten Wahlhelferinnen und Wahlhelfer würdigen und Ihnen mit diesen Zeilen seinen großen Dank sowie seine Anerkennung für Ihre sehr gute Arbeit und die (oftmals jahre- oder gar jahrzehntlang fortwährende) Unterstützung bei Wahlen ausdrücken. Die Durchführung von Wahlen wäre ohne die Mitarbeit ehrenamtlicher Wahlhelfer/innen nicht möglich und der Markt Bad Steben ist insoweit auf Ihre verlässliche Mithilfe angewiesen. Daher an dieser Stelle allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern nochmals herzlichen Dank für ihren pflichtbewussten und vorbildlichen Einsatz bei der Bewältigung dieser wichtigen, staatsbürgerlichen Aufgabe.

Daneben möchte der Markt Bad Steben auch den eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seiner Verwaltung sowie seines Bauhofes ausdrücklich danken, welche sich im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung der Wahlen – wie auch des am selben Tag in Bad Steben stattfindenden Kirchweihmarktes – ebenso engagiert und pflichtbewusst zum Wohle aller eingesetzt haben.

Wir möchten ferner bereits heute um Ihre Unterstützung bei der Durchführung der am 09. Juni 2024 anstehenden Europawahlen bitten. Bei Interesse an der Übernahme dieses Ehrenamtes, melden Sie sich bitte in unserem Einwohnermeldeamt. Vielen Dank vorab und nochmals: Vielen Dank an alle eingesetzten Wahlhelfer/innen für Ihren vorbildlichen Einsatz!

Markt Bad Steben
 i. A.
 Christina Grünert
 Geschäftsleitende Beamtin

Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. vom 13. Oktober bis 05. November 2023

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

- wurde 1919 als einer der ersten Bürgerinitiativen in unserem Land gegründet
- betreut 832 Kriegsgräberstätten in 46 Staaten mit etwa 2,8 Millionen Kriegstoten
- pflegt überwiegend die Gräber von deutschen Soldaten, aber auch von Kriegsgefangenen, zivilen Opfern des Luftkrieges, von Flucht, Vertreibung, Zwangsarbeit und Deportation
- klärt Kriegsschicksale nach Jahrzehnten der Ungewissheit, bestattet die Gefallenen würdig und verständigt die Angehörigen. Im Herbst diesen Jahres wird durch den Umbettungsdienst des Volksbundes der einmillionste Kriegstote seit Anfang der 1990er Jahre in Ost- und Südosteuropa geborgen werden.
- bietet Angehörigen- und Bildungsreisen zu den Kriegsgräbern an
- gestaltet den Volkstrauertag in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen, Pfarreien und Verbänden als Tag des Gedenkens, der Mahnung und Erinnerung
- ermöglicht seit 70 Jahren Tausenden junger Menschen in rund 30 internationalen Jugendbegegnungen und Workcamps sowie in seinen vier Jugendbegegnungsstätten, Kriegsgräberstätten als „Lernorte der Geschichte“ zu erfahren und zu begreifen

**Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende.
 Wir danken Ihnen dafür!**

Markt Bad Steben
 Bert Horn
 Erster Bürgermeister

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle)	Mo–Mi.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Tel. (09288) – 74 70	Do. – Fr.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fax (09288) – 74 80	Sa. & So.	09.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger	monika.josiger@bad-steben.de	Tel. 74 73
Petra Schmeißer	petra.schmeisser@bad-steben.de	Tel. 74 72
Ira Rodler	ira.rodler@bad-steben.de	Tel. 74 74
Stefanie Rogler	stefanie.rogler@bad-steben.de	Tel. 74 71

SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst	09283-8612243
Technischer Kundenservice	09283-8610
Stromversorgung Bayernwerk AG	
Störungsnummer:	0941-28003366
Antennen- Interessengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG) für Bobengrün, Horwagen und Gerlas	
Störungsdienst, Kundenservice	09288 - 28 99 9 99
Kundenservice der Fernseh-Antennen-Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG)	09288-9500



Amtliche Wahl-Endergebnisse im Markt Bad Steben

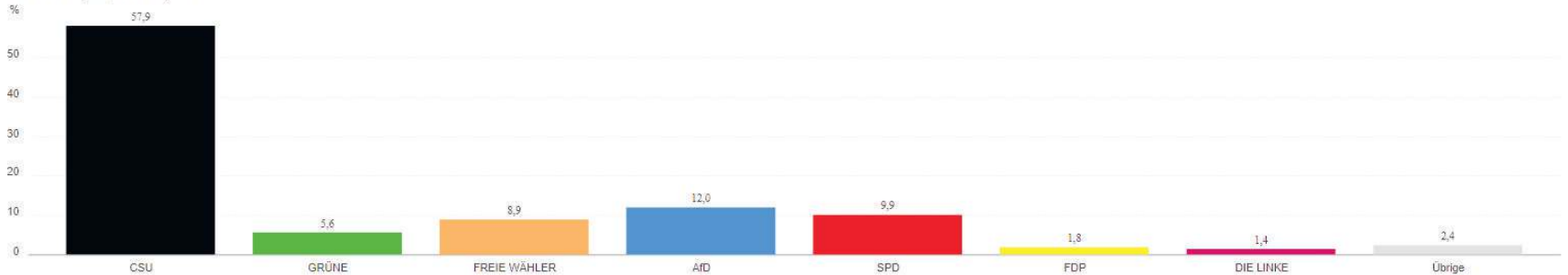
Stimmen tabellarisch

Landtagswahl 2023, Markt Bad Steben
Amtliches Endergebnis, 11.10.2023, 12:32:31

Partei	Stimmkreisbewerber*in	Erststimmen		Zweitstimmen		Gesamtstimmen	
		Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
CSU	Freiherr von Waldenfels Kristan	1.431	68,4 %	982	47,4 %	2.413	57,9 %
GRÜNE	Bräsecke-Bartsch Swanti	92	4,4 %	143	6,9 %	235	5,6 %
FREIE WÄHLER	Schinner Thomas	112	5,4 %	260	12,5 %	372	8,9 %
AFD	Koller Oliver	225	10,8 %	274	13,2 %	499	12,0 %
SPD	Schreiner Daniel	154	7,4 %	260	12,5 %	414	9,9 %
FDP	Schaller Sebastian	29	1,4 %	46	2,2 %	75	1,8 %
DIE LINKE	Engelhardt Sebastian	26	1,2 %	33	1,6 %	59	1,4 %
BP	Brenk Luca	2	0,1 %	11	0,5 %	13	0,3 %
ÖDP	Laschitz Cindy	13	0,6 %	34	1,6 %	47	1,1 %
dieBasis	Amann Christian	9	0,4 %	17	0,8 %	26	0,6 %
Volt		-	-	13	0,6 %	13	0,3 %
Wahlberechtigte		2.777	-	2.777	-	2.777	-
Wähler		2.110	-	2.110	-	2.110	-
Ungültige Stimmen		17	0,8 %	37	1,8 %	54	1,3 %
Gültige Stimmen		2.093	99,2 %	2.073	98,2 %	4.166	98,7 %

Gesamtstimmenanteil

Landtagswahl 2023, Markt Bad Steben
Amtliches Endergebnis, 11.10.2023, 12:32:31



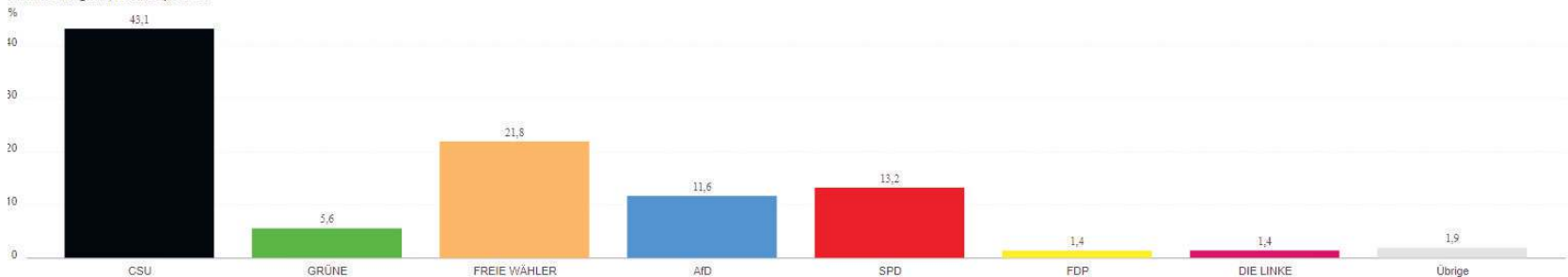
Stimmen tabellarisch

Bezirkswahl 2023, Markt Bad Steben
Amtliches Endergebnis, 11.10.2023, 12:34:30

Partei	Stimmkreisbewerber*in	Erststimmen		Zweitstimmen		Gesamtstimmen	
		Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
CSU	Dr. Fichtner Harald	662	31,7 %	1.135	54,5 %	1.797	43,1 %
GRÜNE	Schmidt Claudia	112	5,4 %	121	5,8 %	233	5,6 %
FREIE WÄHLER	Stumpf Frank	770	36,9 %	141	6,8 %	911	21,8 %
AFD	Scharf Dettlef	236	11,3 %	247	11,9 %	483	11,6 %
SPD	Döhla Eva	218	10,4 %	331	15,9 %	549	13,2 %
FDP	Senf Peter	27	1,3 %	30	1,4 %	57	1,4 %
DIE LINKE	Herrmann Thomas	27	1,3 %	33	1,6 %	60	1,4 %
ÖDP	Müller Roland	21	1,0 %	23	1,1 %	44	1,1 %
dieBasis	Deschan Kathi	15	0,7 %	15	0,7 %	30	0,7 %
Volt		-	-	6	0,3 %	6	0,1 %
Wahlberechtigte		2.771	-	2.771	-	2.771	-
Wähler		2.105	-	2.105	-	2.105	-
Ungültige Stimmen		17	0,8 %	23	1,1 %	40	1,0 %
Gültige Stimmen		2.088	99,2 %	2.082	98,9 %	4.170	99,0 %

Gesamtstimmenanteil

Bezirkswahl 2023, Markt Bad Steben
Amtliches Endergebnis, 11.10.2023, 12:34:30



Weitere Ergebnisse können auf unserer marktgemeindlichen Homepage unter <https://www.markt-badsteben.de/amtliches-infos/wahlergebnisse.html> abgerufen werden. Die dort platzierten Links führen auf eigens für die Wahlen generierte Seiten der Stimmkreisleitung 406 (Stadt- und Landkreis Hof), welche über die entsprechenden Wahlergebnisse in Stadt und Landkreis – auch differenziert nach den einzelnen Gemeinden – ausführlich informieren.



Vollzug der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO); Verkehrsrechtliche Anordnung

Um einen sicheren und geordneten Winterdienst durchführen zu können, erlässt der Markt Bad Steben als zuständige Straßenverkehrsbehörde nach §§ 44 und 45 Straßenverkehrsordnung (StVO) vom 6. März 2013 (BGBl. I S. 367), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 28. August 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 236) i.V.m. dem Gesetz über Zuständigkeiten im Verkehrswesen (ZustGVVerk) vom 28. Juni 1990 (GVBl. S. 220) zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 23. Dezember 2020 (GVBl. S. 683), folgende Anordnung:
I. Auf nachgenannten Straßen werden folgende verkehrsrechtliche Maßnahmen angeordnet:

Einrichtung eines Haltverbots in der Ortsstraße „Oberstebener Straße“ ortsaußwärts entlang des Grundstücks der Klinik Frankenwarte durch Aufstellung der Verkehrszeichen Nr. 283-10 und 283-20 „Haltverbot Anfang und Ende“.

Einrichtung eines Haltverbots im „Bobengrüner Weg“ ortsaußwärts von der Einfahrt von der Nailaer Straße in den Bobengrüner Weg bis zum Anwesen Bobengrüner Weg 14 durch Verkehrszeichen Nr. 283-10 „Haltverbot Anfang“ und Verkehrszeichen Nr. 283-20 „Haltverbot Ende“ sowie dem Zusatzzeichen 1040-30 (20 – 6h).

Einrichtung eines Haltverbots in der Ortsstraße „Reußischen Straße“ ortseinwärts zwischen Anwesen Reußische Str. 9 (Verkehrszeichen Nr. 283-10 „Haltverbot Anfang“) und Anwesen „Hauptstr. 8“ (Verkehrszeichen Nr. 283-20 „Haltverbot Ende“).

Einrichtung eines Haltverbots in der Gemeindestraße „Frankenwaldstraße“ zwischen Einmündung „Kropfhöhe“ (Verkehrszeichen Nr. 283-10 „Haltverbot Anfang“) und der Grundstückszufahrt zur Klinik Auental (Verkehrszeichen Nr. 283-20 „Haltverbot Ende“).

Auf der Straße „Alte Gasse“ (Fortsetzung der Reußischen Straße bis zur Einmündung in die Kreisstraße HO 29) erfolgt künftig kein Winterdienst. Es wird nicht geräumt und gestreut. Die Benutzung der Straße erfolgt auf eigene Gefahr. Hierzu werden die Zeichen 2026 (Kein Winterdienst) sowie 2038 (Dieser Weg wird bei Schnee- und Eisglätte nicht geräumt und nicht gestreut) am Ende der Reußischen Straße / Einmündung vom Mittelweg sowie an der Einfahrt von der HO 29 in die „Alte Gasse“ aufgestellt.

Einrichtung eines Haltverbots in der Ortsstraße „Am Bahnhof“ von der Einfahrt des gemeindlichen Bauhofs (Verkehrszeichen Nr. 283-10 „Haltverbot Anfang“) bis zur Einmündung „Jean-Paul-Straße“ („Verkehrszeichen Nr. 283-20 „Haltverbot Ende“).

Einrichtung eines Haltverbots in der Ortsstraße „Erlich“ von der Einmündung „Kellermannstraße“ (Verkehrszeichen Nr. 283-10 „Haltverbot Anfang“) bis zur Einmündung „Oberstebener Straße“ (Verkehrszeichen Nr. 283-20 „Haltverbot Ende“).

Einrichtung eines beidseitigen Haltverbots in der Ortsstraße „Bergstraße“ vom Anwesen Bergstr. 19 (Verkehrszeichen Nr. 283-10 „Haltverbot Anfang“) bis zum Anwesen „Bergstr. 1“ (Verkehrszeichen Nr. 283-20 „Haltverbot Ende“).

Einrichtung eines Haltverbots in der Ortsstraße „Schlesierweg“ ab der Einmündung „Gustav-Ludwig-Straße“ (Verkehrszeichen Nr. 283-10 „Haltverbot Anfang“) bis zur Einmündung in die Frankenwaldstraße beim Anwesen „Frankenwaldstraße 12“ (Verkehrszeichen Nr. 283-20 „Haltverbot Ende“).

Einrichtung eines beidseitigen Haltverbots in der Ortsstraße „Mühlbergweg“ im Gemeindeteil Bobengrün ortsaußwärts (Richtung CVJM-Heim) nach der Einmündung zur Straße „Am Anger“ und in der Gegenrichtung beim Anwesen Mühlberg 11 bis zur Einmündung in die Straße „Am Anger“ durch Aufstellung der Verkehrszeichen Nr. 283-10 und 283-20 „Haltverbot Anfang und Ende“.

Einrichtung eines Haltverbots in der Ortsstraße „Reinickendorfer Straße“ ab der Einmündung „Berliner Straße“ (Verkehrszeichen Nr. 283-10 „Haltverbot Anfang“) bis zur Einmündung in die „Geroldsgrüner Straße“ an der HO-32 (Verkehrszeichen Nr. 283-20 „Haltverbot Ende“).

Einrichtung eines Haltverbots in der Ortsstraße „Pfaffensteig“ am Anfang des Anwesens Pfaffensteig, 5 in Richtung Ortsmitte durch Aufstellung der Verkehrszeichen Nr. 283-10 (Absolutes Haltverbot – Anfang) und 283-30 (Absolutes Haltverbot – Mitte) gegenüber der Ausfahrt aus der Eugen-Drechsel-Straße. Das vorhandene VZ 283-20 (Absolutes Haltverbot – Ende) ist abzudecken und durch ein weiteres VZ 283-30 (Absolutes Haltverbot – Mitte) am Kurvenbereich zu ersetzen. Am Ende des Anwesens Pfaffensteig 1 (in Richtung Hauptstraße) wird das VZ 283-20 (Absolutes Haltverbot – Ende) aufgestellt.

Im Gemeindeteil Carlsgrün des Marktes Bad Steben wird die Straße „Säuerlingsweg“ ab dem Ende des Anwesens Säuerlingsweg 1 bis zur Einfahrt in den Säuerlingsweg vom Anwesen Säuerlingsweg 14 während der Winterzeit voll gesperrt.

Die Sperrung erfolgt durch Aufstellung einer Absperrbake auf dem Grundstück Fl.Nr. 13 (Einfahrt in den Säuerlingsweg vom Dorfplatz aus) mit dem VZ 250 (Verbot für Fahrzeuge aller Art) sowie dem Zusatzzeichen „Frei bis Ende Säuerlingsweg 1“.

Am Ende des Anwesens Säuerlingsweg 1 wird eine Absperrbake mit dem VZ 250 (Verbot für Fahrzeuge aller Art) aufgestellt.

Ebenso erfolgt die Absperrung nach der Einfahrt zum Anwesen Säuerlingsweg 14 mittels Absperrbake und VZ 250 (Verbot für Fahrzeuge aller Art).

Bei starken Schneeverwehungen wird die Gemeindeverbindungsstraße zwischen Bad Steben und Schafhof ab dem Anwesen Bobengrüner Weg 11 bis zum Anwesen Schafhof 6 (Abzweig nach Thierbach) durch eine Absperrschranke mit dem VZ 250 (Verbot für Fahrzeuge aller Art) voll gesperrt. An der Einfahrt von der Nailaer Straße in den Bobengrüner Weg ist in diesem Fall das VZ 357 (Sackgasse) mit dem Zusatzschild „Zufahrt nach Schafhof gesperrt“ aufzustellen.

II. Diese Anordnung wird mit der Aufstellung der Verkehrszeichen wirksam.

Bad Steben, 16. Oktober 2023

i.A.

Helmut Spörl
Verw.-Angest.

Öffentliche Bekanntmachung zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Der Markt Bad Steben weist darauf hin, dass die Bürgerinnen und Bürger nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) die Möglichkeit haben, gegen einzelne regelmäßig oder auf Anfrage durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde, Widerspruch einzulegen. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf.

Es gibt folgende Widerspruchsmöglichkeiten:

a) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Damit das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr über den freiwilligen Wehrdienst informieren kann, übermitteln die Meldebehörden jedes Jahr den Familiennamen, Vornamen und die aktuelle Adresse von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr 18 Jahre alt werden. Dieser Auskunft kann gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG i.V.m. § 58 c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetzes widersprochen werden.

b) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Der Datenübermittlung kann gemäß § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG widersprochen werden.

c) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Der Datenübermittlung kann gemäß § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 3 BMG widersprochen werden.

d) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern

Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören

Der Datenübermittlung kann gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i.V.m. § 42 Abs. 2 BMG widersprochen werden.

e) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Der Datenübermittlung kann gemäß § 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 1 BMG widersprochen werden.

Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie entweder schriftlich, durch persönliches Erscheinen unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes beim Markt Bad Steben, Einwohnermeldeamt, Hauptstraße 2, 95138 Bad Steben

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 12:00 Uhr, Montag von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Donnerstag von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr

vornehmen oder über das Bürgerserviceportal (https://www.buergerserviceportal.de/bayern/badsteben/bsp_ewo_uebermittlungssperren).

Bad Steben, 20. Oktober 2023

Markt Bad Steben

Bert Horn

Erster Bürgermeister



FWW OG Bobengrün

Ausflugsfahrt nach Windischeschenbach

Wie entstanden die Kontinente? Warum gibt es Erdbeben? Wozu hat man in der Oberpfalz ein Tiefbohrprogramm etabliert? Und wie schmeckt eigentlich der Zoigl direkt in der Zoiglstubn? All diesen Fragen ging die Bobengrüber Ortsgruppe des FWW vor kurzem auf den Grund. Mit der Eisenbahn ging es von Bad Steben nach Windischeschenbach. Dort angekommen wanderte die Gruppe von 25 Personen zum Geozentrum der Kontinentalen Tiefbohrung. Fachkundiges Personal gab im Zuge einer Führung ausführlich Antwort auf interessante Fragen der Erdgeschichte und zum

technischen Vorgang der Tiefbohrung. Tief beeindruckt von den komplexen geologischen Zusammenhängen und der Bohrtechnik folgte der Weg zurück nach Windischeschenbach. Es war nun bereits Nachmittag und endlich fanden die hungrigen Wanderer Einkehr bei Brotzeit und Zoigl in der Wolframstubn. Gut gestärkt und bei bester Laune folgte am Abend die Rückfahrt nach Bad Steben.

Ein kurzweiliger Ausflug bei herrlichem Spätsommerwetter, verbunden mit dem Wunsch dies in ähnlicher Weise zu wiederholen.



Die Ausflugsgruppe vor dem Bohrturm des Kontinentalen Tiefbohrprogramms in Windischeschenbach

Tag der Deutschen Einheit in Bad Steben

Dankgottesdienst in der Lutherkirche

Nach 34 Jahren ist das Gedenken an das damalige Wunder der deutschen Wiedervereinigung ohne Blutvergießen weitgehend verblasst, von der damaligen Euphorie landauf und landab ist noch etwas spürbar. Anders in der Marktgemeinde Bad Steben, wo der Tag der Deutschen Einheit mit einem Dankgottesdienst gefeiert und die Erinnerung hochgehalten wird. Zunächst war die Bad Stebener Lutherkirche die Stätte des göttlichen Dankes für diese wunderbare „Zeitenwende“ in der deutschen Geschichte, in den letzten Jahren übernahm dann die Bobengrüner Kirchengemeinde die Organisation und Durchführung des Dankgottesdienstes, wo von Beginn an immer ein Prediger aus den neuen Bundesländern auf der Kanzel oder am Rednerpult stand. Auch heuer waren alle Bankreihen in der Bobengrüner Pauluskirche wieder voll besetzt. Prediger war der vogtländische Liedermacher Lutz Scheufler aus Schöneck, der bereits am Vorabend im Gotteshaus mit seinen Liedern die Besucher auf den folgenden Dankgottesdienst eingestimmt



Prediger Lutz Scheufler im Gespräch mit Pfarrer Dirk Griefsbach.

hatte. Zwei davon standen auch am Tag der deutschen Einheit wie der Song „Hoffungsland“ mit dem Text „Jeder Mensch braucht Hoffnung zum Blühen und Gedeihn. Stirbt die Hoffnung, trocknet Lebensfreude ein. Himmelwärts zu hoffen, schenkt uns neue Lebenskraft. Jesus hat den Durchbruch im Hoffungsland geschafft.“ Als 14-jähriger ging Scheufler, der Stiefsohn eines SED-Parteigenossen nicht nur Jugendweihe, sondern ließ sich confirmieren.

„Doch meine Confirmation war nicht Glaubensbekenntnis, sondern eher Protest gegen das Regime“, so der Liedermacher, „das Bekenntnis zum Gott der Bibel kam erst später.“ Seit 1986 textet und komponiert Scheufler seine Lieder von Gott und die Welt. Seine christliche Maxime lautet: „Nicht Menschen haben die Mauern in der DDR zu Fall gebracht, sondern Gott. Auch das menschliche Leid könne man Gott nicht anlasten, dafür sein die Menschen schon selbst



Liedermacher Lutz Scheufler mit Gitarre beim Dankgottesdienst in der Bobengrüner Pauluskirche.

verantwortlich.“ Am Ende seiner Predigt sang er ein weiteres seiner Lieder. „Ich schau nach vorn und nicht zurück. Ich komme jetzt zu dir. Mein Schicksal liegt in deiner Hand. Ich komme jetzt zu dir.“ Zuständig für die liturgischen Ablauf des Gottesdienstes war Pfarrer Dirk Griefsbach, der feststellte „Früher war Freude und Lust über das Gemeinsame, heute verstärkt ist es Frust.“ Sechs Christen sprachen selbstverfasste Fürbitt- und Dankgebete. Die musi-

kalische Ausgestaltung oblag dem Posaunenchor (Leitung Klaus Jahn) und Margarethe Stöcker an der Orgel. Im Anschluss versammelten sich die Gottesdienstbesucher am Ehrenmal neben der Kirche und sangen gemeinsam die deutsche Nationalhymne. Bürgermeister Bert Horn dankte den Bobengrüner Verantwortlichen für die Organisation des Dankgottesdienstes und lud zum Stehempfang in den Gemeindesaal ein.



Leistungsprüfung Wasser bei der Feuerwehr Bad Steben

Am letzten Wochenende stand bei der Feuerwehr Bad Steben die Abnahme der Leistungsprüfung Wasser auf dem Plan. Zwei Gruppen stellten sich der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“. Hierbei wird der Brand eines Nebengebäudes angenommen, bei dem keine Menschen oder Tiere in Gefahr sind. Nach einer kurzen Einweisung durch den Gruppenführer beginnt die Arbeit für die Gruppe. Es muss eine Wasserversorgung von einem Überflurhydranten zum Feuerwehrfahrzeug aufgebaut werden, eine Verkehrsabsicherung, als Schutz gegen den fließenden Verkehr wird errichtet und ein Verteiler wird vor dem brennenden Nebengebäude gesetzt. Anschließend nehmen die drei Feuerwehr-Trupps je ein C-Rohr zur Brandbekämpfung vor. Diese ganzen Maßnahmen müs-

sen fehlerfrei innerhalb von 190 Sekunden ausgeführt werden. Anschließend gilt es noch eine Saugleitung zu kuppeln, diese dient dazu Wasser aus einem offenen Gewässer, wie in etwa einem Teich, zu entnehmen. Diese Leitung bestehend aus vier Saugschläuchen muss innerhalb von 100 Sekunden komplett betriebsbereit und an der Feuerwehrrampe angeschlossen sein. Um alle Teilnehmer für die Abnahme fit zu machen, wurde unter der Leitung von Jörg Haase einige Wochen im Voraus geübt. Die Abnahme geschah durch die drei Schiedsrichter Daniel Friedrich, KBM Hans Münzer und KBM Michael Horn. Beide Gruppen zeigten eine ausgezeichnete und saubere Arbeit und konnten die Leistungsprüfung bestehen. Bei der anschließenden Übergabe der Abzei-



chen gab es für die Kameraden Jörg und Tobias eine besondere Auszeichnung. Sie absolvierten die sechste und somit letzte Stufe der Leistungsprüfung Wasser und erhielten dafür das Abzeichen in Gold-Rot.

Hier eine Übersicht über die erreichten Stufen:
 Stufe 1, Bronze: Max Diezel, Niels Färber, Jonas Hagen, Isabella Kindlein. Stufe 2, Silber: Dagobert Zahn, Hannes Schloth. Stufe 3, Gold: Maximilian

Stöckl. Stufe 4, Gold-Blau: Viktoria Horn. Stufe 5, Gold-Grün: Karl Gölkel. Stufe 6, Gold-Rot: Jörg Haase, Tobias Diezel.
 Text und Bilder: Thomas Rummer, FFW Bad Steben

Kerwazzeit in Thierbach



„Heit is Kerwa, morg'n is Kerwa und die ganze Woch'n“. Der Weihe der Bad Stebener Lutherkirche vor 113 Jahren wurde nicht nur mit einem Gottesdienst gedacht. Nach alten Brauch wurde auch wieder ausgiebig gefeiert im Bad Stebener Ortsteil Thierbach. Zentrum des fröhlichen Treibens war das ATSV-Sportheim, wo an vier Tagen neben Fröhschoppen und Kerwa-Tanz auch die regionale Küche wieder spitze war. Am Montag ließen sich die Kerwabum und Kerwamadla trotz des Regens nicht vom traditionellen Umzug abhalten und sorgten auch für gesangliche Glanzleistungen, die von den Musikanten Mario Herpich (Akkordeon), Christian Spörl (Gitarre) und Armin Adebahr (Drums) unterstützt wurden. Die hocheifreuten Hausbesitzer bewirteten ihr „musikalischen Kerwa-Gäste“ mit Speis und Trank, aber wegen der Nässe diesmal in geschlossenen Räumen vor allem in der Tenne von Scheunen. Für ein Erinnerungsbild stellten sich die Akteure in einer Regenpause am „Sellnhof“ unter eine Kastanie.



Erinnerungen an den Altlandkreis Naila



Der Altlandkreis Naila ist Thema des Monatsabends, zu dem der Frankenwaldverein Thierbach am **Samstag, 28. Oktober** ins Sportheim des ATSV Thierbach herzlich dazu einlädt. Dazu wird auch ein Film über den Altlandkreis Naila gezeigt. Wer hat und möchte, kann gerne Fotos, Zeitungsausschnitte und dergleichen von damals mitbringen, Geschichten und Erlebtes erzählen. Ein gemütlicher Abend um in Erinnerungen zu schwelgen. Beginn ist um 19 Uhr. Zu diesem bestimmt interessanten Abend ist Jeder herzlich willkommen.

Frauen-Treffpunkt „Dankstelle“



Die evangelische Kirchengemeinde Bad Steben lädt am **Donnerstag, den 26.10.** dazu ein, eine biblische Geschichte einmal etwas anders zu „erleben“. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Martin-Luther-Haus. Herzliche Einladung an Einheimische und Gäste!

Frankenwald-TV Sendeprogramm		
Tägliche Sendezeiten Videos	Tägliche Sendezeiten Gottesdienste (wenn im Programm)	Tägliche Sendezeiten Sonderfilme (wenn im Programm, ansonsten laufende Videobeiträge)
03:00 08:00 09:00 12:00 15:00 21:00 23:30 Aktuell:	09:30 22:00 Aktuell: Hi. Messe v. 15.10.23	19:00 Uhr Aktuell: Kath. Gesprächsrunde mit Prälat Kastej
Außerhalb der Sendezeiten für Filmbeiträge läuft das reguläre Programm mit Bildern aus Bad Steben und der Region, Werbung und Veranstaltungshinweisen		



Bad Steben bietet 19 Bauplätze in bester Südlage:

Baugebiet Sonnenstraße erschlossen

Dieser Tage konnten die Erschließungsmaßnahmen im Neubaugebiet Sonnenstraße offiziell abgeschlossen werden. Im Rahmen einer gemeinsamen Begehung durch Vertreter des Marktes Bad Steben, des Ingenieurbüros Köhler, BayernGrund sowie der bauausführenden Firma Luding wurde die Ausführung der Arbeiten abgenommen.

Seit dem Frühjahr wurden die

Sonnenstraße neu angelegt und die Bergstraße von Grund auf erneuert. In diesem Zusammenhang erfolgten die Verlegung von Wasserleitung und Kanal in den betroffenen Bereichen sowie der Neubau einer Regenrückhaltung im Bereich der Heinrich-Mörtel-Straße. Alle für eine zeitgemäße Erschließung erforderlichen Anschlüsse sind bis in die Grundstücke verlegt, sodass zum Beispiel ein

Internetzugang per Glasfaser problemlos möglich ist. Insgesamt wurden 19 Bauparzellen zwischen 475 und 800 Quadratmeter in zentraler Lage erschlossen. Die Vermarktung der Baugrundstücke erfolgt über die Sparkasse Hochfranken; weitere Informationen hierzu sind unter <https://www.marktbadsteben.de/bauen-wohnen/bauland-baugrundstuecke.html> erhältlich.



Unser Foto zeigt von links: Matthias Köhler/IB Köhler, Matthias Kleiner/BayernGrund, Bürgermeister Bert Horn, Bauamtsleiter Andre Möller sowie Heiko Josiger/Fa.Luding mit dem neuen Straßenschild welches die Vorzüge des Neubaugebietes bestens beschreibt.

Ein besonderer Besuch im Bad Stebener Rathaus:

Zimmerer auf der Walz

Zwei Handwerksgehlen auf der Walz machten dieser Tage in Bad Steben Station.

Louis aus Brandenburg (links) und Max aus Tönning bei St. Peter Ording (rechts im Bild) sind beide Zimmerer von Beruf und pflegen die alte Tradition der Handwerksgehlen die drei Jahre auf Wanderschaft zu gehen um die Welt kennenzulernen und vor allem um andernorts Erfahrungen in ihren Berufen zu sammeln. Während Louis bereits seit zwei Jahren unterwegs und somit ein „alter Hase“ unter den reisenden Gesellen ist, hat Max seine Zeit in der Fremde erst vor zwei Wochen begonnen und ist dankbar sich an einem Kollegen orientieren zu können. Bei ihrem Boxenstopp in Bad Steben machten die Handwerker



bei Bürgermeister Bert Horn ihre Aufwartung. Natürlich begrüßten sie das Gemeindeoberhaupt nach alter Tradition in gereimter Form als wandernde Gesellen und baten höflich um

eine kleine Reiseunterstützung. Ziel der Zimmerer ist Xanten am Niederrhein, wo sie an der Sanierung eines zu einer alten Mühle gehörenden Wohnhauses mitarbeiten werden.

VdK Bad Steben

Auch in diesem Jahr wendet sich der VdK wieder an die bayerische Bevölkerung, die Menschen mit Behinderung und Notleidende nicht zu vergessen und ihnen zu helfen ihr Schicksal zu meistern. Der VdK OV Bad Steben bittet wieder zur diesjährigen VdK-Spendenaktion „Helft Wunden heilen“ vom **20. Oktober bis 19. November 2023** Im Marktgebiet Bad Steben werden Mitglieder des VdK Bad Steben wieder Spenden sammeln, für die Menschen in Not. Vielen Dank für die Spende!

Willi Engelhardt

1. Vorsitzender

Tennisclub Bad Steben; Einladung zur Herbstwanderung

Zum Abschluss der Tennissaison 2023 wollen wir alle Vereinsmitglieder und Freunde zu einer Herbstwanderung einladen. Wir treffen uns mit festem Schuhwerk und lockerer Wanderkleidung am **Samstag, 21. Oktober** um 12.45 Uhr am Bahnhof Bad Steben zur Fahrt nach Hirschberg. Start der Wanderung ist am Kreativ-Café, Saalgasse 2, 07927 Hirschberg. Treffpunkt für die „Direktanreiser“ ist um ca. 13.20 Uhr in Hirschberg. Die Wanderung dauert ca. zweieinhalb Stunden. Ein kleiner Rucksack mit diversen Durstlöschern ist für die Wanderung empfehlenswert. Im Anschluss ist eine Einkehr geplant. Um die Planung zu optimieren, wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Auskünfte bei Herbert Schiml, Tel. 0175/2038434.

Markus Hagen, Vorsitzender



Bad Steben reloaded e. V. – Stemmer für Stejm – Auflösung des Vereins

Der Verein Bad Steben reloaded e. V. – Stemmer für Stejm lädt seine Mitglieder am **14. November 2023** um 19.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung 2023 „Auflösung des Vereins“ ins Hotel relexa, Badstraße 28 – 30, Bad Steben ein. Anträge zur Gestaltung können bis **zum 03. November** bei Kathrin Griesbach (Bachwiesenstraße 25, 95318 Bad Steben) abgegeben werden.

Neue Sitzgruppe in Thierbach



Die Thierbacher Ortsgruppe des Frankenwaldvereins hat am Eingang zum Froschbachtal auf dem Wanderparkplatz eine überdachte Sitzgruppe aufgestellt. Der idyllisch gelegene Platz ist nicht nur Ausgangspunkt für Touren ins Landschaftsschutzgebiet des Tales, sondern es queren auch weitere Wanderwege, die auch Jogger gerne nutzen. Ehrenamtlich am Aufbau beteiligt waren die Thierbacher Heimatfreunde Markus Pflingst, Karlheinz Lorenz, Steffen Panthen und Klaus Schmidt, der als gelernter Zimmermann die fachliche Leitung hatte. Tisch und Bänke sind unverrückbar im Erdbreich verankert.



Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 -16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (timstroehlein@freenet.de Tel.: 0174 3147724)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldgrün (Herr Odorfer)
Tel. 0 92 88 / 92 55 39, Sprechzeiten: Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule

Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di -Fr 09.00 -12.00 Uhr und Fr 16.00 -18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)

Luitpoldstr. 1, 09288 483, Pfarramt.Bad-Stepen@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)

Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal

Notdienst Kanal: Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk: Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG)

mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel
Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Urlaub vom 30.10. bis 31.10.23

Im Bedarfsfall können Sie sich an die Praxis Carolin Stöcker in Geroldgrün und an alle geöffneten Arztpraxen in der Umgebung wenden.

Zusätzlich für UGHO-Patienten: Dr. Eberlein und U. Voit, Schwarzenbach

Am 02.11.23 haben wir wieder geöffnet.

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinarztpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm, Dr. med. Wolfgang Goller
Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Die Praxis ist am 02.11.2023. und 03.11.2023 geschlossen.

Vertretung: Praxis Dr. Pohl, Peter Robel, Geroldgrün, alle geöffneten Arztpraxen in der Umgebung.

Am Montag, den 06.11.2023 sind wir wieder für Sie da.

Bereitschaftsdienst der Ärzte: Telefon: 116 117

(Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Urlaub vom 20.10.2023 - 27.10.2023

Die Vertretung übernimmt:

Dr. Konopik, Heinrich-Völkel-Str. 1-3, Bad Steben, Tel.: 09288/1400

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe
Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldgrün

Klick.Shop
Keyßerstraße 20, Geroldgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- ¡ - Durch Abholung am gleichen Tag
- ¡ - Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- ¡ - Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 8-12

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 23.10.2023

Abholung der **Restmülltonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 30.10.2023

Abholung der **Biotonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldgrün findet am

• **Freitag, 20.10.2023**

• **Freitag, 10.11.2023**

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldgrün, Schützenweg 14 statt.

Spruch der Woche

Kinder und Uhren dürfen nicht beständig aufgezogen werden. Man muss sie auch gehen lassen.

Jean Paul, dt. Schriftsteller, 1763-1825



Aus der letzten Gemeinderatssitzung vom 28.09.2023

Bekanntgabe von Beschlüssen, die nicht mehr der Geheimhaltung unterliegen

Aus der Gemeinderatssitzung vom 27.07.2023

- Für die Ersatzbeschaffung eines Tanklöschfahrzeuges für die FFW Geroldsgrün (TLF 4000) fand eine europaweite Ausschreibung, getrennt nach Losen, statt. Für das Los 1 (Los Fahrgestell) und das Los 2 (Los Aufbau) erwies sich das Angebot der Fa. Rosenbauer Deutschland GmbH als wirtschaftlichstes Angebot. Für das Los 3 (Los Beladung) wurde sich für das preisgünstigste und wirtschaftlichste Angebot der Kilian Fire & Safety GmbH & Co. KG entschieden. Die Lieferzeit für das Fahrzeug beträgt ca. zwei Jahre. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rd. 560.000,00 €, der Eigenanteil der Gemeinde beträgt dabei rd. 310.000,00 €.
- Auf Grund einer langen Betriebszeit von über 25 Jahren und mangelnder Ersatzteile, soll der Trinkwasserschacht in Langenbach saniert werden. Den Auftrag über die Sanierung erhält die Fa. FWO, Fernwasserversorgung Oberfranken.

Aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.09.2023

- Die Fa. AS-Bau aus Hof hat von der Gemeinde den Auftrag erhalten, im Zuge der Ausbildungsaktion „richtig-Pflastern“ im Einfahrtbereich des Rathauses das Gemeindewappen einbringen zu lassen. Die Gemeinde möchte hiermit die Ausbildungsarbeit im Handwerk unterstützen. Zudem sollen für die Maßnahme Lehrlinge aus Geroldsgrün und der näheren Region eingesetzt werden. Ob das vor dem Rathaus bestehende Rosenbeet mit einem entsprechenden Pflasterbild ersetzt wird, wird geprüft.
- Für die gemeindliche Einrichtung „Freizeitareal Geroldsgrün – Die Scheune im Grünen“ wurde ein neuer Internetauftritt auf der bereits bestehenden gemeindlichen Homepage mit integriert. Neben verschiedenen Impressionen wurden auch wichtige Informationen, wie z.B. die Preisgestaltung, veröffentlicht. Weiterhin besteht nun die Möglichkeit einer „Online-Anfrage“. Die Belegungszeiten werden anhand eines digitalen Kalenders angezeigt.

Bauangelegenheiten

- Dem Antrag auf Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Fl.Nr. 207/44 der Gemarkung Dürrenwaid, Silberstein 28, wurde vom Gemeinderat zugestimmt.
- Der Gemeinderat stimmt der in der Bauvoranfrage aufgeführten Nutzungsänderung auf Umnutzung eines bereits vorhandenen Wohnhausanbaus in ein kleines Speiselokal auf dem Grundstück Fl.Nr.213 der Gemarkung Dürrenwaid, Silberstein 21, vorbehaltlich aller weiteren Prüfungen durch die Fachstellen zu.
- Gegen die vorgelegte Änderung des Bebauungsplans für das Allgemeine Wohngebiet „Straßdorf Nr. 1“ der Stadt Schwarzenbach am Wald, Landkreis Hof, bestehen seitens der Gemeinde Geroldsgrün, keine Einwände.

Fortschreibung des Teilkapitels „Windenergie“ im Regionalplan Oberfranken-Ost

Mit dem „Gesetz zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergie an Land (sog. Wind-an-Land-Gesetz)“ werden die Bundesländer verpflichtet, bis Ende 2027 insgesamt 1,1% und bis Ende 2032 insgesamt 1,8% der Landesfläche für Windenergie zur Verfügung zu stellen. Der Freistaat Bayern hat auf die bundesgesetzlichen Vorgaben reagiert. Aufgrund der unterschiedlichen Zuschnitte und die Topographie der Kommunen in Bayern, ist es nicht möglich, dass jede Kommune die Flächenvorgaben allein für sich erfüllen könnte. Daher sollen in Bayern die notwendigen Vorgaben im Bereich der Regionalen Planungsverbände erfüllt werden.

Im Gebiet des Regionalen Planungsverbandes Oberfranken-Ost gibt es bereits 44 Vorrang- und 13 Vorbehaltsgebiete für Windkraft. Diese umfassen insgesamt rd. 2.530 ha. Das entspricht ca. 0,7% der Regionsfläche. Mit insgesamt 224 Windenergieanlagen leistet unsere Region damit bereits heute einen wesentlichen Beitrag zur Produktion regenerativer Energien in Bayern. Um die neuen gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen, müssten bis Ende 2032 noch rd. 3.970 ha an Fläche für die Windenergie ausgewiesen werden. Der Regionale Planungsverband hat einen Kriterienkatalog aufgestellt und das gesamte Planungsgebiet nach diesem Kriterienkatalog ausgewertet. In einer ersten Prüfung wurden im Raum Oberfranken-Ost rd. 300 mögliche Flächen ermittelt, die nun in die weiteren Tests gehen. Dem Regionalen Planungsverband Oberfranken-Ost liegen aktuell auch einige Anträge von Kommunen vor, die Vorranggebiete für Windenergie haben möchten und in den Planungsleistungen bereits weit fortgeschritten sind.

In der aktuellen Abfrage können Kommunen die Aufnahme weiterer eigener Vorranggebiete, auf dem eigenen Gemeindegebiet, in die Regionalplanung „Windkraft“ beantragen. Die Gemeinde Geroldsgrün hat hier KEINE Anträge vorgelegt.

Änderung der Friedhofssatzung – pflegefreie Urnengräber

Für die Nutzung des gemeindlichen Friedhofs in Langenbach hat die Gemeinde Geroldsgrün eine Friedhofssatzung (zuletzt geändert am 01.05.2007) erlassen. Aufgrund der nunmehr beschlossenen Einführung der pflegefreien Urnengräber im Friedhof in Lan-

genbach, muss diese entsprechend ergänzt werden. Die neue Satzung soll zum 01.01.2024 in Kraft treten. Eine öffentliche Bekanntmachung der Änderungssatzung folgt.

Änderung der Friedhofsgebührensatzung – pflegefreie Urnengräber

Die Gemeinde Geroldsgrün hat zum 01.01.2022 eine neue Friedhofsgebührensatzung erlassen. Aufgrund der nunmehr beschlossenen Einführung der pflegefreien Urnengräber im Friedhof in Langenbach, muss diese entsprechend ergänzt werden.

Für die Beisetzung einer Urne in ein pflegefreies Urnengrab wird nunmehr eine Grab- und Bestattungsgebühr in Höhe von 1.000,00 € erhoben. Die neue Satzung soll zum 01.01.2024 in Kraft treten. Eine öffentliche Bekanntmachung der Änderungssatzung folgt.

Kinderbetreuung in der Gemeinde Geroldsgrün

In der Gemeinderatssitzung am 27.07.2023 wurden die verschiedenen Varianten in Bezug auf die anstehende Sanierung des Kindergartens vorgestellt. Der Gemeinderat hat sich nunmehr dafür entschieden, den Kindergarten und die Kinderkrippe zukünftig mit in das bestehende Schulgebäude in Geroldsgrün zu integrieren.

Generalsanierung des Schulgebäudes der Lothar von Faber-Grundschule Geroldsgrün Im Zuge der Beschlussfassung zur Integration der Kinderbetreuungseinrichtungen in das bestehende Schulgebäude der Lothar von Faber-Grundschule Geroldsgrün, hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, eine Bauumfangserweiterung mit der zusätzlichen Sanierung des Schulbereichs durchzuführen. Mit der Zusammenlegung der beiden Baumaßnahmen sollen Synergieeffekte genutzt werden.

Auftragsvergabe Erweiterung der Machbarkeitsstudie um die Sanierung des Schulbereichs der Lothar von Faber-Grundschule Geroldsgrün

Das Architekturbüro Schöttner wurde mit der Erweiterung der bestehenden Machbarkeitsstudie „Integration des Kindergartens in das bestehende Schulgebäude“ um die „Sanierung des Schulbereichs des bestehenden Schulgebäudes“ beauftragt. Mit diesen Daten kann im Anschluss eine europaweite Ausschreibung der Planungsleistungen durchgeführt werden.

Eingemeindung des gemeindefreien Gebietes „Geroldsgrüner Forst“

Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss gefasst, das gemeindefreie Gebiet „Geroldsgrüner Forst“ eingemeinden zu wollen. Die Gemeinde erhält mit dieser Maßnahme u.a. ein Mitspracherecht bei planungsrechtlichen Vorhaben, z.B. bei der Errichtung von Windkraftanlagen. Ein entsprechender Antrag wird nunmehr bei der Regierung von Oberfranken zur weiteren Bearbeitung gestellt.

Bekanntgaben/Verschiedenes

Einführung der „Gelben Tonne“ im Landkreis Hof

Bürgermeister Münch berichtet, dass ab dem 01. Januar 2024 im Landkreis Hof die Gelbe Tonne eingeführt wird. Die Gelbe Tonne wird kostenfrei an jeden Haushalt ausgegeben und ersetzt die bisherigen Leichtstoffcontainer an den Müllsammelstellen der Gemeinde Geroldsgrün. In der Tonne darf alles entsorgt werden, was einmal Verpackung war, außer Glas und Papier/Kartonagen. Mit der Auslieferung der Gelben Tonnen soll bereits im Oktober begonnen werden.

Verabschiedung in die „Freistellungsphase“ der Altersteilzeit

Bürgermeister Münch informiert, dass der Beschäftigte Rolf Hornfischer zum 30.09.2023, nach 44 Jahren Dienstzeit, in die „Freistellungsphase“ der Altersteilzeit geht. Rolf Hornfischer hat bei der Gemeindeverwaltung die Sachbearbeiterstelle „Sozialamt, Kindergarten- und Feuerwehrwesen, EDV“ begleitet. Die Nachfolge wird Herr Armin Horn übernehmen.

Einwohnerzahlen zum 30.06.2023

Bürgermeister Münch gibt die aktuellen Einwohnerzahlen für die Gemeinde Geroldsgrün bekannt. Diese belaufen sich zum 30.06.2023 auf 2.656 Personen.

Antrag der CSU-Fraktion für eine „Jugendbürgerversammlung“

Auf Grund einiger Pläne der Gemeinde Geroldsgrün, welche die Gestaltung des Freizeitangebots für Jugendliche thematisieren, beantragt die CSU-Fraktion, vertreten durch Bernd Lang, eine Jugendbürgerversammlung in der Gemeinde Geroldsgrün durchzuführen. Die Gemeindevertreter können sich hierdurch eine Bild über die Wünsche der Jugendlichen verschaffen. Der Gemeinderat hat den CSU-Antrag einstimmig angenommen. Eine Jugendbürgerversammlung soll im 2. Quartal 2024 durchgeführt werden.



Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Geroldsdgrün findet am **Donnerstag, den 26. Oktober, um 18:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Geroldsdgrün, Keyßerstr. 25, statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe von Beschlüssen, die nicht mehr der Geheimhaltung unterliegen
2. Bauangelegenheiten
 - a. Bauvoranfrage zur Errichtung eines Zaunes für die Pferdehaltung auf dem Grundstück Fl.Nr. 119/2 der Gemarkung Dürrenwaid
 - b. Antrag auf Errichtung eines Sendemastes mit einer Höhe von 50m auf dem Grundstück Fl.Nr. 70 der Gemarkung Geroldsdgrüner Forst (außermärkisches Gebiet) bei Silberstein
3. Bekanntgabe des Ergebnisses der Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Geroldsdgrün und Erteilung des Prüfungsauftrages an den Rechnungsprüfungsausschuss gemäß Art. 102 GO

4. Änderung der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter in der Gemeinde Geroldsdgrün – Beschlussfassung
5. Heimat- und Wiesenfest; Grundsatzbeschluss über die Durchführung eines Heimat- und Wiesenfestes 2024
6. Bekanntgaben/Verschiedenes

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Geroldsdgrün, den 17.10.2023
gez.
Münch

1. Bürgermeister



Aus dem Rathaus der Gemeinde Geroldsdgrün

Aus dem Pfarramt Geroldsdgrün: Krippenspiel in Steinbach

Die ehemaligen Mitarbeiter des Kindergottesdienstes Steinbach, würden heuer gerne wieder ein „Krippenspiel“ an Heilig Abend im Gottesdienst in Steinbach aufzuführen. Wer sich vorstellen könnte dabei zu sein, darf sich gerne bis zum **23. Oktober** bei Heike Thüroff (Tel. 09288/5496 oder auch vormittags im Pfarramt 09288/91018) melden; natürlich auch bei Rückfragen. Es gibt ganz tolle Vorlagen für Aufführungen, bei denen auch Jugendliche und sogar Erwachsene mitwirken. Je nachdem wie hoch die Beteiligung ist, werden wir ein Krippenspiel auswählen. Also, bitte, meldet euch, damit wir ein tolles Krippenspiel einstudieren können: Kinder ab 5 Jahren, sowie engagierte Jugendliche und Erwachsene!

Vom heilsamen Umgang mit unseren Gefühlen

Die „Montagsfrauen“ treffen sich am **23.10.** um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Geroldsdgrün, Kirchweg 10. Wir wollen unseren Abend diesmal mit einer kleinen „fränkischen Mahlzeit“ beginnen. Als besonderen Gast haben wir Helma Ziegler, geb. Kausche, eingeladen. Als Systemische Therapeutin und Supervisorin, Psychotherapeutin, Coach und Entspannungstrainerin arbeitet sie in ihrer Praxis in Mitte Berlin und auch online. Sie berät und begleitet Menschen in besonderen Lebenssituationen und Lebensphasen. Wir freuen uns auf einen schönen, informativen und hilfreichen Abend und sind gespannt, wie Helma uns in das Thema: „Vom heilsamen Umgang mit unseren Gefühlen“ hineinführt und teilhaben lässt. Weitere Infos: www.wertvollbegleiten.com Veranstalter: Ev.-lt. Kirchengemeinde Geroldsdgrün 09288/91018

Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind für Sie persönlich erreichbar...

Im Rathaus Geroldsdgrün –
Im Büro der Nachbarschaftshilfe
Freitag 09.00 – 11.00 Uhr –
oder bei Bedarf **Donnerstag** 16.00 – 18.00
Uhr

Telefonnummer: 09288/961-29

Die Besetzung des Büros hängt von der Verfügbarkeit der Ehrenamtlichen unseres Teams ab. Von Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 19.00 Uhr erreichen Sie uns per Handy: 0151 10295783. Per Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsdgruen@gmx.de



Lothar-von-Faber-Grundschule beim OGV Lichtenberg

Abenteuer Apfelpresse

„Hm, der Apfelsaft ist richtig lecker.“ Die Mädchen und Jungen der Kombiklasse 2/3 der Lothar-von-Faber-Grundschule Geroldsdgrün kamen per Bus und mit einer großen Menge an Äpfeln im Kofferraum zur Apfelpresse des Obst- und Gartenbauvereins Lichtenberg, die im Vereinsheim Elfriede-Wagner-Haus ihren Platz hat. Hier empfing die 23 Mädchen und Jungen die OGV-Vorsitzende Eva Horn und gemeinsam mit dem Pressteam Ralf Schneider und Volker Funk. „Alle Äpfel sind von unser Apfelbäumen rund ums Schulhaus“, erzählt Lehrerin Christine Diezel. Nach kurzen Erläuterungen zum Pressen durch Ralf Schneider ging es auch schon los. Die Schulkinder bringen die

Äpfel in Eimern herbei, um diese in die Schüttung zu kippen. Geschnitzelt fallen die Äpfel in eine große Auffangwanne und werden dann in Rahmen umgefüllt, die mit Presstüchern ausgelegt sind. Dann setzt sich mit Druck von 200 bar die hydraulische Presse in Gang und im Anschluss wird der heiße Apfelsaft in Fünf-Liter-Beutel mit Ausgusshahn abgefüllt. „Dieser wird dann in den Pausen an die Schulkinder geschenkt und ist immer sehr beliebt“, berichtet die Lehrerin. Für Kitas und Schulen presst der Verein übrigens drei Zentner Äpfel kostenlos. „Aber für heuer haben wir keine Kapazitäten mehr frei, denn es gibt heuer eine sehr gute Apfelernte und alle Termi-

ne sind ausgebucht“, informiert die Vorsitzende und dankt den 15-köpfigen Pressteam, dass dies überhaupt erst möglich gemacht. Alle arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich immer zu zweit in der Schicht.





Ferienprogramm bei der evangelischen Kirche Geroldsgrün Ausflug nach Papua Neuginea

Auch die Kirchengemeinde Geroldsgrün beteiligte sich in diesem Jahr wieder beim Ferienprogramm 2023.

Das Thema Niugini Apinun war vielleicht für so manchen etwas schwer zu verstehen, deshalb gab es vorerst auch nur sieben Anmeldungen von denen dann leider auch noch zwei Kids absagen mussten. Wie es dann aber soweit war, um die Reise per Flugzeug nach Papua Neuginea zu starten waren doch 10 Passagiere an Bord. Pilot Benjamin Graf flog die Maschine der Air Niugini laut Videofilm sicher an ihr Ziel. Pfarrer Daniel Graf erklärte uns was im Film zu sehen war.



Die Menschen in Papua Neuginea begrüßen alle Gäste mit einem Tamburintanz. Deshalb ging es nun ans basteln und verzieren der Tamburins, denn diesen Tanz wollten wir natürlich auch ausprobieren. Johanna Graf studierte mit den Kids einige Tanzschritte ein. Es klappte sehr gut und wir konnten sogar alles filmen. Dieser Film wird nun an die Gemeinde in Neuguinea geschickt. Es gibt dort nämlich eine Partnergemeinde die Naila heißt.

Was im Film auch gezeigt wurde, war wie die Leute dort kochten! In einem Erdloch auf heißen Steinen wurden Süßkartoffeln zubereitet. Unsere Süßkartoffeln kamen allerdings aus dem Ofen, vielen Dank Martina Walter es schmeckte lecker. Johanna backte im voraus für alle Bananenkuchen nach einem Rezept dieser Region. Es blieb nichts übrig so lecker schmeckte er. Nach dieser Stärkung wurde vom Missionar Christian Keyßer berichtet, der allen durch die Keyßerstraße in Geroldsgrün

bekannt war. Nach diesen vielen Informationen brauchten die Kinder eine kleine Abkühlung durch ein Spiel mit Wasser. Den Abschluss des Tages bildete das Spiel: 1-2 oder 3. Es mussten sich nämlich den ganzen Tag über Begriffe gemerkt werden, wie zum Beispiel wie heißt die Hauptstadt von Papua Neuginea! Port Moresby, hätten sie das gewusst? Die evangelische Kirchengemeinde hofft, dass die Reise allen gefallen hat und hofft auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Adrian Roßner zu Gast beim Kulturverein und VHS Geroldsgrün

Einen außergewöhnlich unterhaltsamen und lehrreichen Abend bescherte Adrian Roßner seinen Zuhörern im Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“. Von der Markgräfin Wilhelmine bis zu Alexander von Humboldt wurde erzählt. Natürlich reichten sich noch viele weitere Persönlichkeiten aus der Geschichte in den spannenden und kurzweiligen Vortrag ein. Für Oktober 2024 ist ein weiterer Abend geplant. Das Foto zeigt 1. Vorsitzenden Andreas Kübrich mit Adrian Roßner.



Löschrucksäcke für die Geroldsgrüner Wehr

Um bei Wald- und Vegetationsbränden noch effektiver vorgehen zu können, wurden kürzlich zwei Löschrucksäcke angeschafft. Die 20 Liter Löschwasserfassenden Rucksäcke eignen sich besonders zur Brandbekämpfung in unwegsamem Gelände und finden ihren Platz im Tanklöschfahrzeug der Geroldsgrüner Wehr. Möglich wurde die Anschaffung durch eine Spende des Ersten Bürgermeisters Stefan Münch in Höhe von 400 Euro an den Förderverein Geroldsgrün. Erster Kommandant Matthias Denk (rechts) und Fördervereins-Vorsitzender Michael Krauß (links) bedankten sich bei der Übergabe bei Erstem Bürgermeister Stefan Münch für die großzügige Spende.



Musikverein Harmonie Geroldsgrün

Der Musikverein Harmonie Geroldsgrün lädt zu einem Musikalischen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, am **Sonntag den 22. Oktober** um 14.30 Uhr in die Vereinshütte der Bergfreunde in Hirschberglein ein. Für die Unterhaltung sorgen die **Sorger Boum** und **Helmut Spörl** auf seiner Konzertina. Es besteht die Möglichkeit mit einem Shuttle-Bus ab 14.15 Uhr nach Hirschberglein zu kommen. Haltestellen: Pizza und Kreuzweg. Über einen zahlreichen Besuch freuen sich die Veranstalter.

Akustische Musik von Goller&Götz



Der Frankenwaldverein Dürrenwaid veranstaltet am **Samstag, den 11. November**, ab 20.00 Uhr ein Konzert für Jung und Alt im Haus des Gastes in Dürrenwaid. Feinste akustische Musik vom Duo Goller und Götz erwartet die Besucher. Beide sind Vollblutmusiker und spielten bei der Band Radspitz. Jetzt verwöhnen sie die Zuhörer mit Hits aus alten und neuen Zeiten, Kartenvorverkauf ab sofort bei: Alexander Marquardt -0151 15644790
Vorverkauf: 10 €, Abendkasse: 12 € (falls noch verfügbar)

Veranstaltungen in Geroldsgrün

20. 10.	18.00	SPD Ortsvereine Geroldsgrün u. Langenbach	Monatlicher Stammtisch	Gasthof Hänel Dürrenwaid
22.10.	14.30	Musikverein Harmonie	Musikalischer Nachmittag mit Kaffee und Kuchen	Vereinshütte Hirschberglein
22.10.		Frankenwaldverein OG Langenbach	Frankenwaldhaus Hermesgrün geöffnet	
31.10.	19.00	Manchester United Friends	Jahreshauptversammlung	Gaststätte „Hain“, Silberstein
	21.00	Kärwagemeinschaft Geroldsgrün	Halloween-Party	Burgsaal



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
Telefon 09293/943-0
Telefax 09293/943-22
E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
Internet: www.gemeindeberg.de
Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
Instagramm: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_oberfranken/



Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
BIC GENODEF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
BIC GENOF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr
Dienstag 08.00-12.30 Uhr
Mittwoch Geschlossen
Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
Freitag 08.00-12.30 Uhr

Wir bitten um Terminvereinbarung!

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Klärwärter/Abwasser Störungsmeldungen	0151/27032234
SüdWasser GmbH – Störungsmeldung	09283/8612243
Stromversorgung bayernwerk anstatt Stromversorgung E.ON Bayern AG * Servicenummern	
Entstörungsdienst Strom	Tel.: 0941 - 28003366
Technischer Kundenservice	Tel.: 0941 - 28003311 *
Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik)	Fax: 0941 - 28003312
* Mo - Do 7.30 bis 16 Uhr Fr 7.30 bis 15 Uhr	
Störungsnummer Licht- und Kraftwerke Helmbrechts GmbH, GASVERSORGUNG	09252/704-0
Notruf	112
HVO-Notruf	112

Die Gemeinde Berg begrüßt die neue Erdenbürgerin

04.10. Hannah Hofmann (Bruck)

Wir begrüßen das neue Gemeindemitglied in unserer Mitte und wünschen eine gedeihliche Entwicklung und allzeit viel Gesundheit und Gottes Segen.

Haus-, Straßen- und Friedhofssammlung 2023 für die Kriegsgräber vom 13. Oktober bis 05. November 2023

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. – Landesverband Bayern- führt auch in diesem Jahr eine Haus- und Straßensammlung zur Pflege und Erhaltung der Kriegsgräber durch. Für die Sammlung stellen sich erfreulicherweise auch wieder einige Jugendliche aus Lichtenberg zur Verfügung.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

- wurde 1919 als einer der ersten Bürgerinitiativen in unserem Land gegründet
- betreut 832 Kriegsgräberstätten in 46 Staaten mit etwa 2,8 Millionen Kriegstoten
- pflegt überwiegend die Gräber von deutschen Soldaten, aber auch von Kriegsgefangenen, zivilen Opfern des Luftkrieges, von Flucht, Vertreibung, Zwangsarbeit und Deportation
- klärt Kriegsschicksale nach Jahrzehnten der Ungewissheit, bestattet die Gefallenen würdig und verständigt die Angehörigen. Im Herbst d. J. wird durch die Umbettungsdienst des Volksbundes der ein millionste Kriegstote seit Anfang der 1990er Jahre in Ost- und Südeuropa geborgen werden
- bietet Angehörigen- und Bildungsreisen zu den Kriegsgräberstätten an
- gestaltet den Volkstrauertag in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen, Pfarreien und Verbänden als Tag des Gedenkens, der Mahnung und Erinnerung
- ermöglicht seit 70 Jahren Tausenden junger Menschen in rund 30 internationalen Jugendbegegnungen und Workcamps sowie in seinen vier Jugendbegegnungsstätten, Kriegsgräberstätten als „Lernorte der Geschichte“ zu erfahren und zu begreifen.

Diese Sammlung ist für die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. die wichtigste Finanzierungsgrundlage. Deshalb, helfen Sie bitte auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung in der KW 44

Die Gemeindeverwaltung ist von **Donnerstag 02.11.2023 bis Freitag 03.11.2023** für den Parteiverkehr ganztags geschlossen. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Berg, 10.10.2023
Patricia Rubner
Erste Bürgermeisterin

Gemeinde Berg veranstaltet Fassadenwettbewerb

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Gemeinde Berg einen Fassadenwettbewerb. Teilnehmen können alle Hauseigentümer, die im letzten oder dieses Jahr die Fassade ihres Hauses renoviert und saniert haben. Die Bewerbung kann formlos mit Bildern bei der Gemeinde Berg eingereicht werden. In der Hauptverwaltung im Rathaus und auf der Internetseite der Gemeinde Berg steht außerdem ein Formblatt zur Verfügung, das ebenfalls gerne für die Bewerbung genutzt werden kann.



Der Anmeldeschluss für den Wettbewerb ist der 31.01.2024

Termine von Vereinen und Organisationen für das Jahr 2024

Auch für das kommende Jahr werden wir im Wir im Frankenwald wieder regelmäßig einen Veranstaltungskalender veröffentlichen. Deshalb bitten wir um Übermittlung der geplanten Termine aller Vereine und Organisationen in der Gemeinde Berg. Die Termine sollen mit Uhrzeit und Veranstaltungsort übermittelt werden an gemeinde@berg-ofr.de.

Wir danken für die Unterstützung und freuen uns auf ein abwechslungsreiches Veranstaltungsjahr 2024 im Berger Winkel!
Gemeinde Berg



Senioren Union Berger Winkel

Tagesfahrt nach Frauenstein



Bei strahlend blauen Himmel hat die SEN-Union Berger Winkel eine Tagesfahrt nach Frauenstein ins schöne Erzgebirge unternommen. Nach Ankunft in Frauenstein, wurde das Mittagessen im Hotel Frauensteiner Hof serviert. Beim anschließenden Spaziergang durch das Städtchen Frauenstein führte der Weg auch an das Denkmal des bedeutendsten mitteldeutschen Orgelbauer aus der Barockzeit Gottfried Silbermann, sowie zur Ruine der Burg von Frauenstein Diese befindet sich auf einen 680 Meter hohen Granitporphyrfelsen von der man einen tollen Blick über das schöne Erzgebirge hat. Anschließend brachten die bereitstehenden Pferdekutschen die Teilnehmer zu einem gemütlichen Picknick zu Kaffee und Kuchen mitten in die Natur. Gut gestärkt und mit vielen Eindrücken traten die Senioren die Heimreise an.

Berufsfeuerwehrtag in Berg

Ende August fand Teil eins des diesjährigen Berufsfeuerwehrtages der Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Berg statt. 9 Jugendliche der Feuerwehren Berg, Bruck/Bug und Gottsmannsgrün arbeiteten innerhalb von 12 Stunden 8 fiktive Einsätze ab. Unterstützt wurden sie hierbei von insgesamt 16 Betreuern aus dem gesamten Gemeindegebiet. Die Feuerwehr Bruck/Bug stellte außerdem ihr TSF-W zur Verfügung. In der Kläranlage Eisenbühl durften die Jugendlichen eine Personensuche unter Atemschutz simulieren, hierbei lernten sie wie man taktisch einen Raum absucht. Außerdem wurden sie zu einem „Brand Gartenhütte“ auf dem Gelände der ehemaligen Brauerei Gottsmannsgrün alarmiert. Mittags erwartete die Jugendlichen zur Stärkung Nudeln mit Bolognese-Soße. Über den Tag verteilt konnten sie sich immer an einer kleinen Snack-Bar bedienen und mit Obst, Gemüse sowieso Riegeln eindecken. Zwischen den Einsätzen wurden Fußball und Tischkicker gespielt. Im weiteren Verlauf rückten die Jugendlichen unter anderem noch zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person aus, bei dem sie ihr Können mit Schere und Spreizer unter Beweis stellen mussten. Am



Abend erwartete die Mannschaft Cheeseburger vom Grill, die bei allen großen Anklängen zu spritzen. Auch bei zwei weiteren Schauübungen am Abend durften einige Jugendliche gemeinsam mit Kameraden der aktiven Wehr ihr Können unter Beweis stellen. Den Abschluss bildete ein kleines Lagerfeuer, an dem gemeinsam Marshmallows gegrillt wurden, bevor es dann um 23 Uhr ins Feldbett ging. Am nächsten Morgen stand das jährliche Hydrantenprüfungen an. Hier wurden Kleingruppen aus Aktiven und Jugend gebildet, die gemeinsam alle Hydranten im Ortsgebiet auf ihre Funktion überprüften. Im Anschluss wurden die Reste vom Abend zuvor gegrillt bevor es für alle Teilnehmer nach Hause ging.

mit Hilfe der Kübelspritze Tennisbälle von Verkehrsleitkegeln zu spritzen. Auch bei zwei weiteren Schauübungen am Abend durften einige Jugendliche gemeinsam mit Kameraden der aktiven Wehr ihr Können unter Beweis stellen. Den Abschluss bildete ein kleines Lagerfeuer, an dem gemeinsam Marshmallows gegrillt wurden, bevor es dann um 23 Uhr ins Feldbett ging. Am nächsten Morgen stand das jährliche Hydrantenprüfungen an. Hier wurden Kleingruppen aus Aktiven und Jugend gebildet, die gemeinsam alle Hydranten im Ortsgebiet auf ihre Funktion überprüften. Im Anschluss wurden die Reste vom Abend zuvor gegrillt bevor es für alle Teilnehmer nach Hause ging.

FC Saaletal Berg



Spiele der SG Höllental-Saaletal Kreisliga Nord

Samstag 21.10. 14:00 Uhr in Issigau
1.FC Höllental - TuS Schauenstein

KK- Frankenwald

Samstag 21.10. 16:00 Uhr in Issigau
SG Saaletal-Höllental II - TSV Köditz

AK- Frankenwald Nord

Sonntag 22.10. 15:00 Uhr in Tiefengrün
SG Saaletal-Höllental III - SpVgg Döbra

Frauen- Kreisklasse-Ost - Meisterschaft

Sonntag 22.10. 14:00 Uhr in Tanna
FC Saaletal/SV Grün-Weiß Tanna - ATG Tröstau

Spiele der JSG Saaletal-Hirschberg-Höllental E-Junioren (U11) Kreis Hof (Gr.6)

Freitag 20.10. 17:30 Uhr in Tiefengrün
JSG Saaletal-Hirschberg-Höllental - ATS Selbitz

F1-Junioren (U9) Kreis Hof (Gr.10)

Samstag 21.10. 10:00 Uhr in Hirschberg
JSG Saaletal-Hirschberg-Höllental - VFB Rehau

Training Herren

Dienstag und Donnerstag um 18.30 Uhr in Issigau

Training AH-Mannschaft

Jeden Mittwoch ab 19:00 Uhr am Sportplatz in Tiefengrün

Training Frauen und Mädchen

Jeden Mittwoch ab 19:00 Uhr am Sportplatz in Tiefengrün

Martinsessen in Berg

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Berg lädt am **12. November 2023** nach dem Gottesdienst ganz herzlich ein zum Martinsessen im Gemeindehaus / Luthersaal Berg. Folgende Gerichte werden angeboten: Gansbrust, Klöße und Blaukraut, Gemüsequiche mit Salat, Schnitzel mit Pommes (für Kinder) Der Gottesdienst beginnt am 12. November erst zum 10.15 Uhr. Es wird um eine **verbindliche Anmeldung bis zum 31. Oktober 2023** zu den üblichen Öffnungszeiten des Pfarrbüros gebeten - Tel. 09293/252 - oder Pfarramt.Berg@elkb.de

SV Berg – Tischtennis



Freitag, 20.10.

20.00 Uhr: **Bezirksklasse A Herren:**
SV Hof – SV Berg II
20.00 Uhr: **Bezirksklasse B Herren:**
SV Issigau – SV Berg III
20.15 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
SV Berg VII – SG Gattendorf III

Samstag, 21.10.

10.00 Uhr: **Bezirksklasse B Jugend:**
TV Konradsreuth – SV Berg II
13.00 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
TTC Hof IX – SV Berg VI
16.00 Uhr: **Bezirksoberliga Herren:**
SV Berg – TTC Alexanderhütte
19.00 Uhr: **Bezirksoberliga Damen:**
SV Berg – TV Marienroth
20.00 Uhr: **Bezirksklasse A Herren:**
SV Berg II – TTV Moschendorf

Sonntag, 22.10.

10.00 Uhr: **Bezirksklasse B Jugend:**
SV Berg III – TSV Bad Steben

Donnerstag, 26.10.

19.30 Uhr: **Bezirksklasse C Herren:**
TSV Hof – SV Berg V



Tag der offenen Tür beim Verein „Alda Schnaad“

Umfangreicher Blick hinter die Kulissen

Der Verein „Alda Schnaad“ hatte zum Tag der offenen Tür aufs vereinseigene Anwesen eingeladen – und viele nutzten die Möglichkeit hinter die Fassade zu schauen.

Im Jahr 2020 hat sich im Berger Ortsteil Eisenbühl der Verein „Alda Schnaad“ gegründet und seit Februar dieses Jahres gehört das Anwesen mit der Adresse Dorfplatz 2 der engagierte Truppe um Vorsitzenden Florian Müller. Gemeinsam will man die alte Schneidmühle mit Sägegatter in ein funktionierendes Schausägewerk umwandeln. Ins frühere Wohnhaus sollen Multimediaraum, Gasträum, Übernachtungsmöglichkeiten für Radfahrer wie auch Ausstellungsräume einziehen. „Doch bis dahin ist es noch ein gutes Stück Weg, denn wir sind erst am Anfang“, sagt der Vorsitzende, der mit seinen Mitstreitern am einem Tag der offenen Tür zahlreiche Interessenten jedes Alters begrüßen konnte. „Da waren junge Leute genauso ernsthaft an der alten Technik des Sägewerkes interessiert wie die Älteren, die es noch in Betrieb kannten“, freute sich Florian Müller. Im Mittelpunkt des Nutzungskonzeptes soll das ehemalige Sägewerk mit Sägegatter aus dem Jahr 1914 stehen. Ebenfalls im Gebäude der Schneidmühle sollen eine Zimmerei/Schreinerei ihren Platz finden. Im früheren Wohnhaus



des Besitzers Heinz Dick, der mittels einer Büste betrachtet werden kann, sollen eine Schusterwerkstatt, Schneiderei und Dorfgeschichte einziehen. Zudem soll es im ausgebauten Dachgeschoss Übernachtungen für Wanderer und Radler geben, einen Multimediaraum im Erdgeschoss und auch barrierefreie Toiletten. „Wir haben auch ein museumspädagogisches Grundkonzept. Uns stehen als erfahrene Pädagoginnen Ute Fiedler und Daniëlle Müller zur Seite“, erklärte Vorsitzender Müller. Es soll Angebote für verschiedene Altersgruppen von Grundschule über Sekundarstufe I an der Mittelschule bis hin zu Realschule und Gymnasium geben. „Theoretisch auch für Kindergärten.“ Auch Workshops sind im Gespräch, die individuell gebucht werden

können, vornehmlich in der Holzbearbeitung – und auch hier für verschiedene Altersstufen. „Dabei könnte das Angebot auch auf weitere gezeigte Handwerke ausgeweitet werden, wie Weißnäherei, Schusterei und Schieferbearbeitung“, so Müller. Beim Rundgang durch die Räume erklärte er, dass die Eisenbühler mit ihrem Engagement und ihren Plänen auch den letzten Willen ihres einstigen Mitbürgers Heinz Dick erfüllen wollen, der im Alter von 77 Jahren im Jahr 2014 verstarb und sich gewünscht hatte, dass die Öffentlichkeit Einblicke in Werkstatt und Sägewerk – und damit in das Arbeitsleben alter Zeiten – ermöglicht werden solle. Heinz Dick überschrieb das Areal testamentarisch dem Freistaat Bayern. Doch weder dieser noch der Landkreis Hof

oder die Gemeinde Berg haben die Möglichkeit, Dicks Vision Wirklichkeit werden zu lassen. Die Eisenbühler, weithin bekannt als eine gut funktionierende Dorfgemeinschaft, nahm sich gerne an, gründeten 2020 den Verein „Alda Schnaad“, um das seit 1978 stillgelegte Sägewerk wieder zum Leben zu erwecken. Doch die Zeit verstrich und erst Anfang dieses Jahres konnte der Vorsitzende Florian Müller den Überlassungsvertrag unterschreiben und freudig verkünden, dass der Verein im Besitz der Immobilie mit Grundstück sei und „nun mit der Umsetzung der Pläne loslegen könne“. Seitdem ist einiges geschehen: der Garten wird gepflegt, das alte Sägewerk hat einen „Großputz“ erlebt und im Haus laufen im Erdgeschoss umfangreiche Baumaßnahmen



für die Neuordnung der Sanitäranlagen. „Wir haben alles an Inventar gesichtet und geordnet, manches wird verkauft, anderes für eine spätere Verwendung gelagert“, erklärt Florian Müller. Bei bestem Herbstwetter kamen viele Besucher nach Eisenbühl. Und wieder einmal zeigte sich der Zusammenhalt der Eisenbühler, ob nun beim Kuchen backen, den Bewirten oder den Führungen.

Veranstaltungen in Berg

21.10.	15.00 Uhr	TV Berg	Kinderkino	Mehrzweckgebäude Berg
21.10.	18.00 Uhr	FFW Gottsmannsgrün	Weinfest	FFW Gerätehaus
23.10.	19.30 Uhr	ÜWG Berger Winkel	Stammtisch	Gasthaus Gebhardt Schnarchenreuth
24.10.	09.00 - 11.00 Uhr	Mehrgenerationen Treff	Frühstückstreffen	Berg Hütte
24.10.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
26.10.	18.00 Uhr	Feuerwehr Berg	Jugendabend	Feuerwehrhaus Berg
28.10.		Fanto Stammtisch	Herbstwanderung	
31.10.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
03.11.	19.30 Uhr	Feuerwehr Berg	Monatsabend	Feuerwehrhaus Berg
03.11.	19.30 Uhr	FC Saaletal Berg e.V.	Weinprobe	Sportheim Tiefengrün
04.11.	20.00 Uhr	Feuerwehr Schnarchenreuth	Weinprobe	Feuerwehrhaus Schnarchenreuth
05.11.		Frankenwaldverein Berg	Wanderheim Rothleiten geöffnet	
07.11.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg



Gemeinde Berg hofft auf Unterstützung bei der Brückensanierung

Gleich nach der Wiedervereinigung wurde die Holzbrücke zwischen dem bayerischen Rudolphstein und dem thüringischen Sparnberg gebaut. Die Brücke ist für die gesamte Region von großer Bedeutung und bringt die Menschen im wahrsten Sinne des Wortes zusammen. Leider ist die Brücke nach mehr als 30 Jahren in einem schlechten baulichen Zustand. Trotz der ständigen Sanierungen und damit verbundenen hohen Investitionen der beiden Nachbarkommunen Berg und Hirschberg, die gemeinsam Eigentümer der Brücke sind, sind weitere Reparaturen nicht mehr möglich und auch wirtschaftlich nicht darstellbar. Die Vorgehensweise für einen Ersatzneubau wurde bereits zwischen den beiden Bürgermeistern aus Berg und Hirschberg, Patricia Rubner und Rüdiger Wohl, sowie deren zuständigen Verwaltungsmitarbeitern besprochen. Von Seiten der Gemeinde Berg wurde die Regierung von Oberfranken als Fördermittelgeber eingeschaltet, die bereits Unterstützung zugesagt hat und mit der die weiteren Handlungsschritte besprochen wurden. Leider erkennen die zuständigen Behörden des Landes Thüringen die Bedeutung der Brücke aktuell noch nicht an und haben bisher auch noch keinerlei Unterstützung signalisiert. Nachdem die Brücke zu zwei Dritteln im Aufgabenbereich der Stadt Hirschberg liegt, ist es nachvollziehbar, dass die Regierung von Oberfranken auf einer finanziellen Beteiligung der Thüringer besteht. Um dem Vorgang Nachdruck zu verleihen und bei dem



Das Bild zeigt von links: Dr. Hans-Peter Friedrich MdB, Christian Herrgott MdL und Bürgermeisterin Patricia Rubner.

wichtigen Projekt endlich voranzukommen, hat sich die Berger Bürgermeisterin Patricia Rubner an Bundestagsabgeordneten Dr. Hans-Peter Friedrich gewandt und um Unterstützung gebeten. Friedrich weiß um die Bedeutung der Brücke für die beiden Bundesländer, die Landkreise, die beiden Kommunen und vor allem auch die Menschen auf beiden Seiten der Saale. Anlässlich des Deutschlandfestes von CDU und CSU am 3. Oktober in Mödlareuth haben der Bundestagsabgeordnete und die Berger Bürgermeisterin ein Schreiben an den Thüringischen Landtagsabgeordneten Christian Herrgott überreicht und ihm die aktuelle Lage geschildert. Gleiches Schreiben ging auch den Fraktionsvorsitzenden der CDU im Thüringer Landtag, Dr. Mario Voigt. Christian Herrgott MdL ist sich der Bedeutung

der Brücke ebenfalls bewusst und versprach die Unterstützung seiner Fraktion. Er kündigte einen Ortstermin zwischen Rudolphstein und Sparnberg an, zu dem er auch die Regierenden der Linksfraktion einladen wird, um eine positive Entscheidung auch auf diesem Weg voranzutreiben. Bürgermeisterin Patricia Rubner machte deutlich, dass in Sachen Sparnberger Brücke schnellstmögliche Ergebnisse vorangebracht werden müssen, bevor sich der bauliche Zustand weiter verschlechtert und sogar eine Sperrung der Brücke nötig ist. „Wir hoffen sehr, dass auch das Land Thüringen erkennt, dass die Menschen, die wieder eng zusammengewachsen sind, durch Untätigkeit verantwortlicher Behörden nicht wieder getrennt werden dürfen“, brachte Rubner in Mödlareuth zum Ausdruck.

Kinderkino am 21. Oktober: Geschichten vom Franz

Die Sportjugend im Turnverein Berg lädt herzlich ein zum nächsten Kinderkino am **Samstag, 21. Oktober**, mit dem Spielfilm „Geschichten vom Franz“. Das Kinderkino beginnt um 15 Uhr im Mehrzweckgebäude Berg, Schlegelweg. Wie immer sorgt die Sportjugend für Verpflegung und Getränke. Der Film („besonders wertvoll“) dauert ca. 79

Minuten und wird ab sechs Jahren empfohlen. Zum Inhalt: Franz ist etwas ganz Besonderes. In seiner Klasse ist er der Kleinste, er hat blonde Ringellocken und wird manchmal für ein Mädchen gehalten. Wenn Franz sich aufregt, bekommt er eine hohe Piepsstimme. Zum Glück sind seine besten Freunde Gabi und Eberhard zur Stelle, wann immer

mit Franz mal wieder die Gefühle durchgehen. Eines Tages kommt der Junge mit dem Video „20 Regeln für einen echten Mann“ in Kontakt. Franz entdeckt das Tutorial von Hank Haberer und soll nun stark und selbstbewusst werden. Von nun an wird die Beziehung der drei Freunde aber auf eine Probe gestellt. Herzliche Einladung zum Kinderkino!



Frankenwaldverein Berg in Bayreuth



Am Sonntag, 24.09.2023 machten sich morgens bei herrlichem Wetter 10 Wanderer des Frankenwaldvereins Berg, am Hauptbahnhof Hof auf, um mit dem Zug nach Bayreuth zu fahren und an einer Stadtwanderung teilzunehmen. Aufgerufen dazu hatte der Wanderwart Thomas Schneider. Vom Bayreuther Hauptbahnhof aus wurde in die Fußgängerzone gelaufen, wo es an den schönen Schlossterrassen und dem alten Schloss/Finanzamt Bayreuth vorbei ging. Danach führte der Weg am Neuen Schloss Bayreuth und Markgrafenbrunnen vorbei und es ging zum Röhrensee, welcher für die gesamte Bayreuther Bevölkerung ein Naherholungsgebiet darstellt. Hier gibt es sogar einen Tierpark. Von hier aus lief die Gruppe weiter über Forkendorf und die Forstmühle zum Waldgebiet „Buchstein“, ehe es wieder in die Altstadt ging. In der Brauereigaststätte „Becher Bräu“ wurde zu Mittag eingekehrt und man wurde sehr schmackhaft versorgt, ehe man wieder zurück in die Innenstadt lief. Nach einer Runde Bummeln, ging es für jeden wieder zurück zum Bahnhof, von wo aus wieder mit dem Zug nach Hof zurückgefahren wurde. Man war sich einig, dass man einen tollen Tag erlebt hat und in Zukunft Stadtwanderungen jährlich im Wanderplan aufnehmen möchte. Erwähnenswert ist noch, dass man 15 km zurückgelegt hat.

Weinfest der Feuerwehr Gottsmannsgrün

Die Feuerwehr Gottsmannsgrün lädt am **Samstag den 21.10.** zum traditionellen Weinfest ein. Ab 18 Uhr ist das herbstlich geschmückte Gerätehaus mit Fahrzeughalle geöffnet. Es warten verschiedene Weine aus Rhein-Hessen. Aus heimischen Küchen gibt es Schmankerl wie Zwiebelkuchen, Kürbissuppe, Obatzter und vieles mehr. Die Feuerwehr Gottsmannsgrün freut sich auf ihren Besuch.

Einladung zur Nachtwanderung am 27. Oktober



Am **Freitag, 27. Oktober** findet eine Nachtwanderung um Rothleiten statt. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr am Wanderheim in Rothleiten. Die Länge beträgt circa drei Kilometer, im Anschluss ist ein gemütlicher Ausklang geplant, es gibt Stockbrot über der Feuerschale, oder auch Brötchen mit Wiener. Der Frankenwaldverein Berg freut sich auf viele Gäste.





Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
E-Mail: info@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Notfallruffnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)
Gemeinde Issigau: 09283/8612243 (Südwasser)

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung **beider** Ehegatten vorliegen.

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 24.10.2023 Leerung der Restmülltonne
Dienstag, 31.10.2023 Leerung der Biotonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 20.10.2023 Leerung der Bio- & Papiertonne
Freitag, 27.10.2023 Leerung der Restmülltonne

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle
Nächster Termin: **Mittwoch, 08.11.2023,**
10:00 – 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz
Nächster Termin: **Dienstag, 07.11.2023,**
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Vom Standesamt Naila wurden für den Monat September 2023 folgende Personenstandsfälle im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg beurkundet:

Eheschließung:

23.09.2023 Anna-Lena Wurzbacher & Daniel Tobias Ehrenberg
Hauptstraße 45, 95188 Issigau

Anmerkung: Die vorstehende Aufstellung enthält ggf. nicht alle Beurkundungen des Monats, da nicht in allen Fällen die Zustimmung zur Veröffentlichung gegeben wird.

Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger
Dipl. med. Evgenij Gebert

Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33
Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117
Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100
Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2
Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112



Vollzug des Baugesetzbuchs – Bauleitplanung der Gemeinde Issigau

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Issigau gem. §§ 2 Abs.1 und 3 Abs.1 BauGB – Aufstellung des Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „Issigau - Blumeneck“

Der Gemeinderat der Gemeinde Issigau hat in der Sitzung am 19.09.2023 die Aufstellung des Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „Issigau - Blumeneck“ beschlossen. Der Geltungsbereich umfasst ca. 8,86 ha.

Ziel und Zweck der Planung:

„Aufgabe der Bauleitplanung ist es, die bauliche und sonstige Nutzung der Grundstücke in der Gemeinde nach Maßgabe dieses Gesetzbuchs vorzubereiten und zu leiten.“

BauGB §1 (1)

„Der Bebauungsplan enthält die rechtsverbindlichen Festsetzungen für die städtebauliche Ordnung. Er bildet die Grundlage für weitere, zum Vollzug dieses Gesetzbuchs erforderliche Maßnahmen.“ BauGB §8 (1)

„Bei der Aufstellung der Bauleitpläne sind die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen.“ BauGB §1 (7)

Der Grünordnungsplan wird in den Flächennutzungsplan integriert. „Die für die örtliche Ebene konkretisierten Ziele, Erfordernisse und Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege werden auf der Grundlage der Landschaftsrahmenpläne für die Gebiete der Gemeinden in Landschaftsplänen, für Teile eines Gemeindegebiets in Grünordnungsplänen dargestellt. Die Ziele der Raumordnung sind zu beachten; die Grundsätze und sonstigen Erfordernisse der Raumordnung sind zu berücksichtigen.“

BNatSchG §11 (1)

In verschiedenen Gesprächen mit dem Bürgermeister, der Verwaltung und dem beauftragten Planungsbüro iF IdeenFinden GmbH wurden die Inhalte und gesetzlichen Vorgaben des zukünftigen Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan besprochen und dem Gemeinderat in mehreren Sitzungen vom Planungsbüro erläutert.

Bekanntmachung der Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 und § 4 BauGB:

In der Sitzung am 19.09.2023 hat der Gemeinderat die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§3 BauGB) sowie der Träger öffentlicher Belange (§4 BauGB) für das Verfahren der Aufstellung des Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „Issigau - Blumeneck“ beschlossen.

Die Bürger sollen möglichst frühzeitig über die Ziele und Zwecke der Planung öffentlich unterrichtet werden.

Der Vorentwurf des Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „Issigau - Blumeneck“ sowie die textliche Begründung mit Umweltbericht sind auf der Homepage der Gemeinde Issigau ab dem 30.10.2023 bis zum 01.12.2023 einsehbar unter

<https://www.vg-lichtenberg.de/gemeinde-issigau/bauleitplanung/blumeneck-b-plan/>

Im gleichen Zeitraum sind die Unterlagen ebenfalls einsehbar in den Rathäusern der Stadt Lichtenberg und der Gemeinde Issigau.

Öffnungszeiten des Rathauses Lichtenberg:

Mo. 08:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:30 Uhr

Di. 08:00 bis 12:00 Uhr

Mi. 08:00 bis 12:00 Uhr

Do. 08:00 bis 12:00 und 14:00 bis 16:30 Uhr

Fr. 08:00 Uhr 12:00 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses Issigau:

Mo. 08:15 bis 12:00 und 17:00 bis 18:30 Uhr

Di. 08:15 bis 12:00 Uhr

Mi. 08:15 bis 12:00 Uhr

Do. 08:15 bis 12:00 Uhr

Fr. 08:15 Uhr 12:00 Uhr

In diesem Zeitraum können Anregungen und Bedenken schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Schriftlich vorgebrachte Anregungen und Bedenken sollten die volle Anschrift des Verfassers und gegebenenfalls die Bezeichnung des betroffenen Grundstücks enthalten.

Schriftliche Stellungnahmen sind zu richten an:

Gemeinde Issigau

Dorfplatz 2

95188 Issigau

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Bauleitpläne unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan nicht von Bedeutung ist.

Hinweis zum Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art.6 Abs.1 Buchstabe e (DSGVO) i.V.m. §3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Hinweis bezüglich des Verbandsklagerechts von Umweltverbänden:

Es wird weiterhin gem. § 3 Abs. 3 BauGB darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Issigau, 20.10.2023

Gemeinhardt

Erster Bürgermeister



BÜRGERMEISTERBRIEF NR. 96

Hallo und Grüß Gott,

diesen Montag hat eine Stadtratssitzung stattgefunden:

- Baumhaushotel: Zwei Investoren der Firma Alpenimmobilien München, sowie Architekt Christoph Faltenbacher aus Naila stellten das Projekt vor. Der Stadtrat beschloss einstimmig die für das Projekt notwendige Auslegung des Bebauungsplanes, sowie des Flächennutzungsplanes.



Worum geht es beim Baumhaushotel? In dem Waldstück oberhalb vom großen DLRG-Gebäude am Badesee sollen 31 Häuschen gebaut werden. Und zwar freistehend zwischen die Bäume hinein, so dass am Wald selber möglichst wenig verändert werden muss. Zusammengenommen sollen die Häuschen rund 120 Betten haben. Am unteren Waldrand soll ein Empfangs-Gebäude entstehen. Für eine kleine Gastronomie, Toiletten und Duschen. Alle Gebäude sollen aus Holz gebaut werden. Also möglichst nachhaltig und naturnah. Soweit die wichtigsten Fakten. Das Thema „Baumhaushotel“ werde ich im nächsten Bürgermeister-Brief ausführlich erklären.

- Brauhausstraße 12: Der Stadtrat genehmigt einstimmig den Plan zur Sanierung der Südfassade (der Teil der Fassade, der an den Stadtgärten liegt).

Wegfall der Nichtöffentlichkeit von Beschlüssen der Sitzung vom 25. September:

- Vergabe Ausstattung mit ESMR-Technik (Elektrische Mess-, Steuer- und Regelungstechnik) für Tiefbrunnen, Verbrauchsmessung, sowie Einbau einer neuen Einstiegsleiter.
- Vergabe Asphaltarbeiten zur Ausbesserung Carlsgrüner Weg, Brauhausstraße, Angerberg, Flurstraße und Gartenstraße.

Ihr und Euer Bürgermeister,

Kristan v. Waldenfels
09288-973720, 0178-4431461
buergermeister-lichtenberg@vg-lichtenberg.de

Starke Kids-Tag in der TSV Turnhalle



„Starke-Kids-Tag“ hieß es in der Turnhalle des TSV Lichtenberg und dies von 14 bis 18 Uhr. Die zwei Krav-Maga-Trainer Elena Maigut und Jürgen Tumpach von Learn2Fight reisten aus Bamberg an, um Sechs- bis Zwölfjährigen Mädchen und Jungen das moderne System der Selbstverteidigung „Krav Maga“ näher zu bringen. Krav Maga ist eine israelische Selbstverteidigungsmethode, leicht zu erlernen und deshalb besonders wirkungsvoll. Die Selbstverteidigungsmethode ist darauf ausgelegt, die natürlichen Schutzreaktionen des Körpers zu verstärken und zu nutzen, sodass die Verteidigungs- und Angriffsmethoden intuitiv erlernt werden und sich leicht merken lassen. „Krav Maga Selbstverteidigung ist leicht zu lernen und schwer zu vergessen“, betont Kindertrainer Jürgen Tumpach. 33 Kinder aus Lichtenberg und Umkreis hatten sich angemeldet und waren echt begeistert. Auch die Eltern äußerten sich positiv und sehr froh, dass die Kids die Chance erhielten, Selbstverteidigung zu erlernen. Und, dass die Kids wirklich was gelernt haben, zeigten sie am Schluss beim Abholen sehr eindrücklich: Mama, pack mich mal hier - und jetzt - dann kam der Move und sie hatten sich befreit. Stolz und selbstbewusst waren die Mädchen und Jungen, haben zugleich in den eineinhalb Stunden Training eine Entwicklung durchgemacht. Erst mit leiser Stimme: Lass mich los. Dann das Lernen sich zu überwinden und sich auch mal zu trauen, einen Erwachsenen anzubrüllen: Lass mich los! Auch die Reihenfolge lernten die Kids: Erst Anbrüllen, dann Freimachen, falls das nicht geht, volle Eskalation mit Kicken gegen das Schienbein. Die Mädchen und Jungen waren in zwei Gruppen aufgeteilt, Ältere und Jüngere und jeweils die andere Gruppe hatte Programm im evangelischen Gemeindehaus. „Auch hier ging es um Mut, Zivilcourage und das Wissen, dass Gott immer bei uns ist“, erzählt Andrea Hansen und auch, dass alles rundum gut funktioniert habe. „Wir sind sehr dankbar für die vielen engagierten Helfer, ohne die das alles nicht möglich gewesen wäre“, betont sie dankend und nennt Jugendreferentin Sonja Mauer, für die es das letzte Projekt war, Philipp Mauer, Simone Gottesmann, Nadine und Markus Wenzel. Ein Dank geht auch an alle Eltern, die etwas zum Buffet beigesteuert haben, den TSV für die Überlassung der Turnhalle und natürlich Learn2Fight und den beiden Kinder-Trainern Elena Maigut und Jürgen Tumpach, die extra den Weg aus Bamberg beziehungsweise Erlangen auf sich genommen hatten, um das Angebot zu ermöglichen. Beide fanden es super, vor allem, da die Kids so engagiert dabei waren. „Wir sind auch bereit wieder zu kommen, vielleicht dann mit der Nachstellung einer Entführung am Auto, sodass die Kinder lernen, wie sie sich da am besten verteidigen können.“





Herbstlicher Ausflug des Frankenwaldvereins Lichtenberg

Wanderung zum „Großvater“

Bei herrlichem Wanderwetter fanden sich 24 Wanderfreunde der FWV-Ortsgruppe Lichtenberg ein, um das neu gestaltete Areal um den „Großvater“ zu besichtigen. In rasch gebildeten Fahrgemeinschaften ging es zum Gasthaus Vogela, das Ausgangspunkt und Ziel der Tour war. Auf dem Wanderweg DÖ41 ging es zum Großvater. Dort wurde eine Rast eingelegt und man stieß auf das gelungene Areal an. Hier konnte man sehen, was fleißige Heimatfreunde mit Tatkraft und Willen bewirken können. Nachdem sich alle ins Hüttenbuch eingetragen hatten, ging die Tour auf dem DÖ91 rund um den Schneidberg weiter. Am Ziel angekommen, erfreuten sich die Teilnehmer an verschiedenen deftigen Brotzeiten im Gasthaus „Vogela“.



Veranstaltungen in Lichtenberg

24.10.	13.30 Uhr	TSV Lichtenberg	Spielenachmittag	Vereinsheim Schlossklause
24.10.	17.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Scheune Rubgartenweg
31.10.	17.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Scheune Rubgartenweg
07.11.	17.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Scheune Rubgartenweg
07.11.	19.00 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Monatsabend	
11.11.	17.00 Uhr	Kindergarten Krümelburg	St. Martinsumzug	
14.11.	13.30 Uhr	TSV Lichtenberg	Spielenachmittag	Vereinsheim Schlossklause
14.11.	17.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Vereinsheim Schlossklause
17.11.	18.00 Uhr	Sportschützen Lichtenberg	Glaskugelschießen	Schützenhaus
18.11.		TSV Lichtenberg	Vorweihnachtlicher Adventsmarkt	Turnhalle Lichtenberg
19.11.		TSV Lichtenberg	Vorweihnachtlicher Adventsmarkt	Turnhalle Lichtenberg
20.11.	14.30 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Lichtenberg	Weihnachtsbasten mit Frau Ender	Vereinsheim
Sa./So. + Feiertag	11.00, 13.00 + 19.00 Uhr	Friedrich-Wilhelm Stollen Lichtenberg	Führungen	Anmeldung unter Tel. 09288 / 216; Saisonende ist am 01. November
Jeden Mi.	19.00. – 20.30 Uhr		Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899	Gemeindehaus Lichtenberg



Mobiler Hochwasserschutz als Überbrückung geplant

Auch in der vergangenen Gemeinderatssitzung war Hochwasserschutz ein Thema. Hintergrund der Beschaffung von mobilen Hochwasserschutz als Objektschutz sind das Starkregenereignis im Juli 2021 mit folgendem Hochwasser und das „Beinahe“-Hochwasser im August diesen Jahres. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt informierte, dass es seitens des Planungsbüros Schnabel aus Konradsreuth Pläne gebe, die einen Staudamm außerhalb des Ortes vorsehen, diese dem Wasserwirtschaftsamt Hof vorliegen und ein Gesprächstermin zum Hochwasserschutz für die Gemeinde Issigau stattfinden werde. „Massive Schutzwände innerhalb des Ortes seien nicht sinnvoll“, betonte der Bürgermeister und ergänzte, da so das Wasser nur „umgeleitet“ werde. Beim „Beinahe“-Hochwasser im August war Landrat Oliver Bär vor Ort. Im Gespräch mit den betroffenen Anwohnern, Feuerwehr und Bürgermeister Dieter Gemeinhardt einigte man sich, gemeinsam in einen „Objektschutz“ zu investieren. Bei der Übergabe erinnerte Landrat Bär, dass die Idee seitens Feuerwehr herangetragen worden sei, man gemeinsam diese favorisiere und



Mobiler Hochwasserschutz als Objektschutz haben die Gemeinde Issigau und der Landkreis Hof gemeinsam angeschafft. Unser Bild zeigt (von links) Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, Kommandant der Issigauer Wehr Florian Reuther und Landrat Oliver Bär.

an einem Strang ziehe, aber wissend, dass man mit dieser Maßnahme nicht alle und alles schützen könne. „Aber dort, wo bereits mehrmals ein Hochwasser eingetroffen sei, müsse Schutz für weiteren großflächigen Schaden gesorgt werden.“ Vier Paletten stehen im Issigauer Feuerwehrgerätehaus, je zwei für die Gemeinde und den Landkreis und unterm Strich 120 Meter für Objektschutz. „33 Meter befinden sich in jeder Palette, die 220 Kilogramm

wiegt“, erläutert der Issigauer Kommandant Florian Reuther. Diese Teile seien aus Kunststoff und werden im Stecksystem miteinander verbunden. Der federführende Kommandant der Wehren im Issigauer Ortsbereich erklärte, dass mit dem Stecksystem der Objektschutz auch noch aufgebaut werden könne, wenn das Wasser schon bedenklich nah sei oder auch schon „vor der Haustür“. Zugleich betont Reuther, dass es sich um einen reinen Objektschutz für einzelne

Anwesen handle und nicht um einen Hochwasserschutz im Allgemeinen. Auch die Logistikkomponente wurde angesprochen. Der Kommandant erzählte von Gesprächen mit der Freiwilligen Feuerwehr Lichtenberg, die mit ihrem TSF-Logistik die Paletten verladen und verlastet könne. „Wird Hochwasser befürchtet, dann soll in Zukunft Issigau und Lichtenberg gemeinsam alarmiert werden“, erklärt Reuther. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt betonte, dass der mobile Hochwasserschutz ein Baustein sei, dieser aber nicht das Hochwasserproblem in der Gemeinde löse, da immer mehrere Anwesen betroffen seien. Landrat Bär bezifferte die Beschaffung mit insgesamt 20.000 Euro, die sich Landkreis und Gemeinde teilen und dankte für die Lagerungsmöglichkeit im Issigauer Feuerwehrgerätehaus. Die Akteure waren sich einig, dass es weitere Gespräche für einen effektiven Hochwasserschutz geben müsse. Die Lösungen, vor allem deren Umsetzung werden sicherlich noch einige Zeit auf sich warten lassen. In der vergangenen Gemeinderatssitzung diskutierten die Räte, wo denn das viele Wasser im August hergekommen sei, zumal es in

Issigau keinen Starkregen gab. Auch fragte Hermann Feulner (SPD) nach, ob denn seit den Starkregenereignis im Juli 2021 bis jetzt, denn schon irgendetwas unternommen worden sei. Er wies darauf hin, dass man nicht nur das Gemeindegebiet Issigau betrachten dürfe. Daniel Feulner (SPD) merkte an, dass das geplante Gewerbegebiet der Gemeinde Berg mit rund 35 Hektar kritisch zu betrachten sei. „Wo fließt das Wasser hin, dass dort nicht mehr versickern kann?“ Bürgermeister Dieter Gemeinhardt versicherte, dass die Gemeinde darauf hinweisen werde. „Das geplante Gewerbegebiet ist eine Gefahrenquelle für Issigau“, betonte der Bürgermeister und sieht auch eine Untersuchung des Wasserflusses bei Starkregen von der A9 wie auch des Werksgebietes vom Steinbruchs Beyer für notwendig. Daniel Feulner wies darauf hin, dass durch die notwendigen Waldabholzungen im Berger Gemeindegebiet Wasserspeicherflächen verloren gehen. „Wenn 120 Hektar Wald fehlt und der Starkregen ungebremst auf der Erde ankommt, ist es kein Wunder, wenn hier im tieferliegenden Issigau das Wasser ankommt.“

1. FC Höllental

Punktspiele der SG Höllental-Saaletal:

Kreisliga Nord

Samstag, 21.10. 14:00 Uhr in Issigau
1. FC Höllental – TuS Schauenstein

Kreisklasse

Samstag, 21.10. 16:00 Uhr in Issigau
SG1 Saaletal I-Höllental II – TSV Köditz

A-Klasse

Sonntag, 22.10. 15:00 Uhr in Tiefengrün
SG2 Saaletal II-Höllental III – SpVgg Döbra

Training Herren:

Dienstag und Donnerstag je 18:30 in Issigau

Höllental Bambini Training:

jeden Donnerstag 16:00 Uhr in Issigau



Christophorus-Kids auf dem Bauernhof



Einen sicherlich unvergesslichen Tag auf dem Bauernhof der Familien Gemeinhardt/Vogel im Issigauer Ortsteil Kemlas erlebten die Mädchen und Jungen der Bärengruppe der Issigauer Kita „Christophorus“. Es gab einen Blick „hinter die Kulissen“ mit dem Kennenlernen der unterschiedlichen großen Maschinen wie Traktor und Mährescher und auch einen Einblick in die Vielfalt der Getreidesorte, aus denen der Bäcker dann Brot und Semmeln bäckt. Auch lernten die Kinder kennen, was sonst noch aus Getreide produziert wird wie beispielsweise Mehl, Müsli und Püree, auch das Kartoffeln und Kürbisse geerntet werden, es Eier von Hühner gibt. Mit einer kleinen Mühle konnten die Kinder das Mahlen der Körner selbst ausprobieren und natürlich stand jede Menge Spiel und Spaß im Mittelpunkt. Auch leckere Verkostung von süß und deftig gab es für die wissbegierige Schar, die nach dem interessanten wie abenteuerlichen Vormittag von Mitgliedern des Fördervereins wieder in die Kita gefahren wurden. Zum Abschied und als Dankeschön erhielt jedes Kind eine Tüte mit Apfel und Malbuch.



Festgottesdienst in der Simon-Judas-Kirche „400 Jahre Pfarrei Issigau“

Erinnerungen an die Kirchengeschichte der Gemeinde

Festgottesdienst in der Issigauer Simon-Judas-Kirche anlässlich „400 Jahre Pfarrei Issigau“ und anschließendes Gemeindefest im Gemeindehausgarten fanden zahlreiche Gäste. Pfarrer Herbert Klug feierte den Festgottesdienst gemeinsam mit Gemeindegliedern, musikalisch umrahmt von Inge Einsiedel-Müller mit Gesang und Keyboardbegleitung. Pfarrer Klug blickte in die Geschichte, genauer gesagt ins Jahr 1623 und erinnerte an zwei Personen: Ernst Christoph von Reitzenstein und Pfarrer Wolfgang Goldner. „Von beiden gibt es Bildnisse in unserer Kirche“, teilte Pfarrer Klug mit. Von Reitzenstein wurde nur 40 Jahre alt und zeigt ihn auf dem Totenbett, Pfarrer Goldners Gemälde zeigt ihn mit 76 Jahren. Er starb mit 86 Jahren. Pfarrer Klug berichtet, dass Ernst Christoph von Reitzenstein 1623 die Erlaubnis des Markgrafen erhielt, die Issigauer Kirche zu einer eigenen Pfarrei zu erheben. Zuvor war sie Tochterkirche von Berg. „Zudem erhielt der Baron das Patronatsrecht über die neue Pfarrei.“ Doch schon 1612 erließen die damaligen Herren von Reitzenstein Ernst-Fabian und Ernst-Christoph zwei Kirchenglocken gießen und brachten damit ihren Anspruch auf das



Kirchenpatronat zum Ausdruck, was zugleich Rechte und Pflichten beinhaltete. „Zu den Rechten gehörte ein Vorschlagsrecht für die Besetzung vom Amt des Pfarrers, die Aufsichtsbefugnis über Verwaltungs- und Stiftungsvermögen und auch ein Ehrenplatz in der Kirche, über mir die Patronatsloge“, listete Pfarrer Klug auf und als Pflichten, dass sie ganz oder meist anteilig die Baulast für das kirchliche Gebäude tragen, auch Zuschuss zur Pfarrbesoldung geben mussten. „Anlass für die Selbstständigkeit der Kirche in Issigau war die Unzufriedenheit der Gemeindeglieder mit dem Gottesdienst, da dieser zu einer zu frühen Morgenstunde oder zu späten Stunde stattfand“, erläuterte Klug und ergänzte,

dass der damalige Berger Diakon oder Kaplan von Berg auf Sparnberg und dann nach Issigau oder umgekehrt, bei Wind und Wetter und zu Fuß musste. „Es ging also um die bessere Versorgung der Gemeindeglieder in der christlichen Unterweisung.“ Neben dem kirchlichen Leben setzte sich Ernst-Christoph von Reitzenstein auch für die Errichtung der ersten Schule in Issigau ein, gleich neben der Kirche. Das Gebäude diente später als Mesnerhaus, bis es aufgrund von Baufälligkeit abgerissen werden musste. „Der Grundriss ist immer noch sichtbar im Straßenpflaster erhalten und auch eine Gedenktafel an der Kirchenmauer erinnert an das erste Schulhaus.“ Aufgrund der erfolgreichen Got-

tesdienste sollte 1628 ein neue Kirche gebaut werden, doch die Pläne kamen durch den plötzlichen Tod von Reitzenstein nicht mehr zur Umsetzung. „Das Patronatsrecht verblieb bei der Familie von Reitzenstein bis 1977, dann wurde es einvernehmlich mit der Landeskirche gelöscht“, erläuterte Pfarrer Klug und berichtete auch vom ersten selbstständigen Pfarrer Wolfgang Goldner. Er wurde am 24. Februar 1573 in Münchenreuth als Sohn eines Pfarrers geboren, der Vater von 32 Kindern mit zwei Frauen war. 19 Söhne und 13 Töchter und Wolfgang war der sechste Sohn aus erster Ehe, ging in Eger zur Schule, später in Nürnberg und bereiste nach damaliger Sitte in Gesellschaft einiger Mitschüler

fremde Länder. 1623 wurde er auf die Pfarrei Issigau berufen, hatte wie sein Vater zwei Frauen, war mit der ersten 22,5 Jahre verheiratet und hatte zwölf Kinder, heiratete nach acht Jahren Witwenstand wieder und hatte in der zweiten Ehe drei weitere Kinder. „Pfarrer Goldner war erstaunliche 61 Jahre im Amt, hat über 4000 Predigen gehalten, 260 Paare getraut, 318 Kinder getauft und 1177 Menschen beerdigt, lateinische Briefe geschrieben und Gedichte verfertigt.“ Pfarrer Wolfgang Goldner verstarb am 14. Juni 1659 und wurde in Issigau beigesetzt. „Wenn wir auf die 400 Jahre zurückschauen, merken wir, was sich alles verändert hat“, bilanzierte Pfarrer Klug und auch, dass 28 Pfarrer haben in diesem Zeitraum in Issigau gewirkt haben. Zugleich betonte er, dass viele Menschen das Leben in der Pfarrei Issigau in diesen vier Jahrhunderten mitgestaltet haben: Organisten, Mesner, Posaunen- und Chorleiter, Verantwortliche für Schmuck und Reinigung der Kirche, Neben- und Ehrenamtliche, die sich um Kindergottesdienst, Jungchar und Jugendlichen, Senioren gekümmert haben. „Gott wirkt durch Menschen, es möge auch weiterhin so sein.“ Nahtlos ging es zum Gemeindefest über.

Vereinsvorsitzendentreffen: Erlös des Dorffests für den Wiedeturm

Es bedurfte keiner großen Diskussion in der Runde der Vereinsvorsitzenden: Im kommenden Jahr wird der Erlös des Dorffestes wieder einem gemeinnützigen Zweck zufließen, der von den organisierenden und durchführenden Vereinen noch beschlossen wird. Dies soll in einem Treffen im ersten Quartal 2024 geschehen. Als erster Vorschlag steht eine Spende an den Frankenwaldhauptverein für die Sanierung des beliebten Ausflugsturmes „Wiedeturm“ im Raum, da dieser auf Issigauer Flur steht. Zur Erinnerung: Blinde Zerstörungswut hat zur Schließung des Turmes seit November vergangenen Jahres geführt. Immer wieder gibt es Nachfragen, wann der beliebte Aussichtsturm auf dem Wolf-



stein nahe des Höllentals wieder öffnet. Doch 13 von insgesamt 75 Stufen sind ausgebrochen oder haben starke Risse. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt

nennt als Kostensumme 8.000 Euro. In diesem Jahr hatten beim Dorffest die durchführenden Vereine in die eigene „Vereinskasse“ gewirtschaftet. Bürger-

meister Gemeinhardt dankte für das Engagement für die Dorfgemeinschaft. Auf Vorschlag von Oliver Jaksch, Vorsitzender der Parteifreien Bürger, sollten die Vereine mit Erlös beim Dorffest ein Zehntel als Spende an den FWV-Hauptverein zur Sanierung des Wiedeturmes überweisen. Dies fand Zustimmung, sofern es mit der Satzung vereinbar sei. Zudem besprachen die Vereinsvertreter die anstehenden Termine für das restliche Jahr und das erste Quartal 2024. Der Dorffesttermin ist Samstag, der 27. Juli. Konfirmationen finden am 7. April mit der „Grünen“, am 21. April mit der Silbernen und Goldenen und am 5. Mai mit der Diamantenen, Eisernen und Gnadenen statt. Die Traktorfreunde erwarten am



Ostermontag, den 1. April wieder den Besuch des Osterhasen, das Teichfest der Feuerwehr Issigau findet am 8. Juni statt, das Oldtimertraktorentreffen der Traktorfreunde Reitzenstein am 15. und 16. Juni und Sommerfest der Issigauer Kita „Christophorus“ am 22. Juni. Der Issigauer CSU Ortsverband wird am 8. November sein 50-jähriges Bestehen feiern.

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben

Sa., 21.10., 9 Uhr: Frauenfrühstück „Offene Türen – offene Herzen“ mit Angelika Sachs, Martin-Luther-Haus
Unkostenbeitrag, 8 Euro

So., 22.10., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst, 10.45 Uhr: Kindergottesdienst, Martin-Luther-Haus

Mo., 23.10., 19 Uhr: Bibelgespräch, Martin-Luther-Haus

Di., 24.10., 14 Frauenkreis, Hotel Promenade

Do., 26.10., 19.30 Uhr: Frauentreffpunkt „Dankstelle“

Martin-Luther-Haus

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“

Fr.20.10., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume

So.22.10., 9 Uhr: Wort-Gottes-Feier

Do.26.10., 17 Uhr: Rosenkranz

Fr.27.10., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün

So., 22.10., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst, 10 Uhr: Kindergottesdienst, St. Pauluskirche

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg

Sa., 21.10. 19.30 Uhr Bibel & Mehr

So., 22.10. 9.30 Uhr Hauptgottesdienst mit Dekan Dr. Thiessen

Mo., 23.10. 14 Uhr Bibelgespräch

Mi., 25.10., 16.30 Uhr Präparandenunterricht

17.30 Uhr Konfirmandenunterricht, 20 Uhr Blaues Kreuz

Ortsgr. Berg Gemeindehaus/Luthersaal

Fr., 27.10. 16 Uhr Kindertreff im Gemeindehaus / Luthersaal

Katholische Kirchengemeinde Berg

Geroldsgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldsgrün

So., 22.10.18 Uhr: Abendgottesdienst in freier Form in der Jakobuskirche

Mo., 23.10.19.30: Abend der Montagsfrauen im Gemeindehaus

Mi., 25.10.16.30 Uhr: Bibelstunde der LKG im Gemeindehaus Geroldsgrün

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid

So., 22.10.10 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

Mi., 25.10., 15 Uhr: Bibelstunde der LKG bei Familie Ströhlein
Ab dem 16. Oktober (in den Wintermonaten) ist die Steinbacher Johanneskirche nicht mehr tagsüber für Besucher geöffnet.

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros im Kirchweg 2,

Tel. 09288/91018 - pfarramt.geroldsgruen@elkb.de:

Dienstag bis Freitag von 9 – 12 Uhr /Freitag nachmittag von 16 – 18 Uhr /Montag geschlossen!

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach

So., 15.10., 9.45 Uhr: Kirchweih-Gottesdienst, Lukaskirche

Adventgemeinde Langenbach

Sa., 21.10., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 10.30 Uhr: Predigt Edegar Link

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

Fr., 20.10. 15 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus mit Diakon Hans-Jürgen Dommler

So., 22.10. 9.30 Uhr Gottesdienst

Mo., 23.10. 15.30 Uhr bis 17 Uhr JUKU kommt – Kreatives Angebot im Gemeindehaus ...Willkommen sind alle Kinder und Jugendlichen im Alter ab 3 Jahren, die gerne kreativ sind. Jede Woche montags gibt es ein abwechslungsreiches Angebot. (Malen, Gestalten, Basteln mit verschiedenen Materialien arbeiten).

Di., 24.10 15.30 Uhr Landeskirchliche Gemeinschaft im Gemeindehaus mit Philipp Mauer, 20 Uhr Hauskreis bei Familie Mauer; Do., 25.10 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

So, 22. 10., Simon-Judas-Kirche, Gottesdienst, Pfarrer Herbert Klug

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag

Facebook: Missionswerk Benjamin e.V.

YouTube: Benjamin e.V.

Instagram: Missionswerk Benjamin, Internet: benjamin-ev.eu

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila

Fr., 20.10., 19 Uhr: Tanzen für Frauen, Bonhoefferhaus

Sa., 21.10., 16 Uhr: Gottesdienst im Seniorenstift

So., 22.10.20. Sonntag nach Trinitatis, 10 Uhr: Gottesdienst: mit dem Posaunenchor, Stadtkirche Naila, 10 Uhr: Kindergottesdienst

Kirchencafé

Di., 24.10., 15 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet, 19 Uhr: Kantorei Bonhoefferhaus

Mi., 25.10., 9.30 Uhr: Frühstückskreis, Bonhoefferhaus

Do., 26.10., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe

Für alle Eltern und Großeltern mit ihren Kindern oder Enkeln zwischen 0 und 3 Jahren. Landeskirchliche Gemeinschaft

15 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet, 19.30 Uhr: Gospelchorprobe

CVJM Haus, 19.30 Uhr: Posaunenchor, Bonhoefferhaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

So., 22.10.20. Sonntag nach Trinitatis, 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Herbert Klug, Christuskirche

Mi., 18.10., 19 Uhr: Singkreis, Gemeindehaus

Die Christuskirche ist noch bis einschließlich 31. Oktober von 9 – 18 Uhr für Besucher geöffnet!

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

So., 22.10.20. Sonntag nach Trinitatis, 9 Uhr: Gottesdienst in Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth

Fr, 20.10.19 Uhr: Jugendkreis

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün

So., 22.10., 9 Uhr: Gottesdienst zum 20. Sonntag nach Trinitatis in der Kirche, 10 Uhr: Kindergottesdienst im Emmaus-Zimmer.

Di., 24.10., 14.30 Uhr: Gemeindenachmittag im Melanchthon-Raum:

„Die Stadt Rom: Mittelpunkt der alten Welt“, 18.30 Uhr: Gebet für die Gemeinde bei Familie Friedrich, 19.30 Uhr: Singkreis Fünfnachelf im Melanchthon-Raum.

Kath. Pfarrgemeinde „Verkündigung Christi“

Sa.21.10.12.30 Uhr: Trauung Karl Harris und Anja Markus

So.22.10., 10 Uhr: Rosenkranzandacht, 10.30 Uhr Hl. Messe

Mi.25.10., 8.30 Uhr: Rosenkranz

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

Mo. 23.10.19 Uhr: Jugendbibelkreis

Di., 24.10., 8.30 Uhr: Gebetskreis

Do. 26.10., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe 18 Uhr: Bibelgespräch

Fr., 27.10., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis

So., 29.10., 18 Uhr: Gottesdienst

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila

Sonntag, 22. 10., 10 Uhr Gottesdienst in Selbitz, Feldstr. 2

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11

Am Sonntag, den 22.10. besuchen alle den Kongress in Glauchau.

Motto: „Warte sehnsüchtig auf Jehova“

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch weiterhin am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an Familie Haubner Tel. 09282/963229

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Jungen von 12 bis 16 Jahren

Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indiacs-Training in der Sporthalle am Schulzentrum

Dienstag, 18.00 Uhr: Tischtennis-Training 1./2. u. Herren-Mannschaft im CVJM-Haus

Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungen und Mädchen von 8 bis 12 Jahren, 19.45 Uhr: Bibelstunde für Alle

Donnerstag, 19.00 Uhr: „Bible Talk“ Hauskreis für junge Erwachsene im CVJM-Haus

Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde bis 8 Jahre

17.00 Uhr: Tischtennis-Training für Anfänger im CVJM-Haus

18.30 Uhr: Tischtennis-Training 3. Mannschaft CVJM-Haus

Auf der Webseite www.cvjm-naila.de gibt es eine Terminübersicht sowie die Kontaktdaten der Mitarbeiter. Die geltenden Hygiene- und Verhaltensregeln für Jugendangebote, für Angebote für Erwachsene sowie für die Sportarbeit sind auf der Webseite www.cvjm-naila.de veröffentlicht.

Konzert in der Johanneskirche Lichtenberg

Lichtenberg – Die evangelische Kirchengemeinde Lichtenberg lädt zu einem Konzert des Posaunenchores am Samstag den 04.11. um 19 Uhr in der Johanneskirche Lichtenberg ein. Die Bläser spielen Lieder von Johannes Kuhlo, dieser galt als Gründer der evangelischen Posaunenchorbewegung. An diesem Abend wird zum Teil auf den Originalinstrumenten aus dieser Zeit musiziert.

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald

Fr., 20.10., 19.30 Uhr: Posaunenchor

So., 22.10., 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst in Bernstein mit Schwarzenbach zur Einführung von Prä

dikantin Simone Hagen

Mo., 23.10., 17.30 Uhr: Jungschar, 18.30 Uhr: Friedensgebet

Do., 26.10., 18.30 Uhr Jugendhauskreis in Schwarzenbach, 19

Uhr: Kirchenchor

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

So., 22.10., 10 Uhr: Gottesdienst zum 20. Sonntag nach Trinitatis in der Bartholomäuskirche, gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindehaus.

Mo., 23.10., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.

Di., 24.10., 20 Uhr: Posaunenchorprobe im Gemeindehaus.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

So., 22.10., 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst in Bernstein mit Schwarzenbach zur Einführung von Prä

dikantin Simone Hagen

Mo., 23.10., 19.30 Uhr: Gospelchor im Gemeindehaus

Di., 24.10., 17.30 Uhr: Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus, 19 Uhr: Posaunenchor in der Kirche

Do., 26.10.18.30 Uhr: Jugendhauskreis im Gemeindehaus, 19.30 Uhr: Kantorei im Gemeindehaus

Sa., 28.10., 9-16 Uhr: Gemeindebriefausgabe für die Austräger diesmal wieder beim oberen Eingang vom Gemeindehaus. Sonntag auch nur Mitnahme im Gemeindehaus möglich.

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein

So., 22.10., 9 Uhr: Hl. Messe

Di. 24.10. 18 Uhr: Wortgottesfeier

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenthal

Fr. 20.10., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis

Sa. 21.10., 18.30 Uhr Männer beten

So. 22.10., 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Mo. 23.10., 17 Uhr Kinderstunde

Mi. 25.10., 17 Uhr Mädchenjungschar

Fr. 28.10., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10

Samstag, 21.10.2023 um 18 Uhr

Gottesdienst mit Senior Pastor Gerhard Röttger.

Anschließend gemeinsames Essen. Limo Lounge ist geöffnet.

Freie Christengemeinde Sängerswald

So 22.10., 9.30 Uhr Gottesdienst: Israel – ein Geheimnis – Teil 1

Seelsorge- und Gebetsdienst: 09289/97127

Predigtarchiv: www.saengerwald.de

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

Sonntag, 22. 10., 10 Uhr Gottesdienst in Selbitz, Feldstr. 2

Totengedenken am 1. und 2. November in der katholischen Kirchengemeinde

Die katholischen Kirchen Naila, Bad Steben, Schwarzenstein, Schauenstein, Selbitz und Marxgrün laden herzlich zum Totengedenken zu Allerseelen ein.

01. November 2023 - Allerheiligen

09.00 Uhr Bad Steben Hochamt anschl. Gräbersegnung

11.00 Uhr Selbitz Gräbersegnung

13.00 Uhr Marxgrün Gräbersegnung

13.00 Uhr Issigau Gräbersegnung

14.30 Uhr Lichtenberg Gräbersegnung

14.30 Uhr Naila Hochamt anschl. Gräbersegnung

15.30 Uhr Geroldsgrün Gräbersegnung anschl. Steinbach

17.30 Uhr Schwarzenstein Hochamt anschl. Gräbersegnung

02. November 2023 – Allerseelen

15.30 Uhr Lippertsgrün Gräbersegnung

18.30 Uhr Naila Allerseelenamt

Veranstaltungen in der Region

22.10.		Frankenwaldverein OG Langenbach	Frankenwaldhaus Hermesgrün geöffnet	
22.10.	14.30 Uhr	Musikverein Harmonie	Musikalische Feierstunde	Vereinshütte Hirschberglein
24.10.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Monatsabend für alle Gäste und Freunde des Modellbaus	Gaststätte Froschgrün
24.10.	18.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Training Stufe I	Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
24.10.	19.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Training Stufe II	Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
24.10.	20.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Training Stufe III	Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
25.10.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Dia-Ton-Show von Nina und Thomas W. Mücke: „Norwegen“ – eine Bild- und Musikromanze	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
26.10.	ab 16 Uhr	Meta Brew Society	After Work Party	Brauerei
27.10.	19.00 Uhr		129. Fränkisches Wertshausinga: Paradiesvögel	Sportheim in Lerchenhügel
27.10.	19.00 Uhr	Geflügelzuchtverein Schwarzenbach a.Wald und Umgebung	Monatsversammlung: Abgabe der Meldebögen	Gaststätte Waldlust, Gemeinreuth
27.10.	19.00 Uhr	SSV Schwarzenbach	Treffen der ehemaligen Bezirksligaspieler und Freunde des SSV Schwarzenbach	Sportheim, Schwarzenbach a.Wald
28.10.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend – Kärwa	Gaststätte Froschgrün
29.10.	ab 14.00 Uhr	Rumänienhilfe Schwarzenbach a.Wald	Kirchweih-Kaffee mit Bildervortrag Kohlenmeiler	Philipp-Wolfrum-Haus, Schwarzenbach a.Wald
31.10.	14.30 Uhr	PRÖD Naila	Monatsversammlung mit Notar Dr. Benedikt Jugl, Thema: Erbe und Vorsorgevollmacht	Gaststätte Froschgrün
08.11.	15.00 Uhr	Hospizverein Frankenwald e.V.	Trauercafé, Begegnung für Trauernde	Kronacher Str. 31. Naila Info und Anmeldung: Tel: 0151 / 578 30 427
09.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Multivisionsschau „Island – Symphonie aus Feuer und Eis“ von Sigrid Wolf-Feix	Großer Kurhaussaal Bad Steben
12.11.	19.00 Uhr	Forum Naila	Lucy van Kuhl & die „Es-Chord-Band	Großer Kurhaussaal Bad Steben
15.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Ein Abend für Ihr Wohlbefinden: Stressfrei und entspannt miteinander kommunizieren, Elke Sachs	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
18.11.	09.00 Uhr – 13.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Bad Stebener Herztage mit interessanten Vorträgen	Großer Kurhaussaal Bad Steben
23.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Gitarrenspiel & Lyrik mit Friedrich & Wiesenhütter	Großer Kurhaussaal Bad Steben
30.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Multivisionsschau „Pacific Coast Highway – von San Francisco nach Seattle“ von Sigrid Wolf-Feix	Großer Kurhaussaal Bad Steben

Gitarrenspiel und Lyrik am 23. November im Großen Kurhaussaal

Hättste mal gleich gelebt

Bad Steben – Friedrich & Wiesenhütter - die Alltagspoeten aus Berlin: das sind vom Leben geschriebene Texte gepaart mit virtuoser Gitarrenmusik und einer guten Portion Comedy, ein Stück Berlin für die Ohren. Warnhinweis: Nicht frei von bissiger Ironie!

Gehen Sie mit auf eine Reise zwischen Melancholie und Sarkasmus, um die Widrigkeiten des Lebens mit Seitenblick und Augenzwinkern zu betrachten. Ein Programm jenseits und fernab von allen Trends und Mainstream, handgemacht und authentisch.

Info:
Eintrittskarten für dieses bril-



lante Programm der Extraklasse am Donnerstag, 23. November um 19.00 Uhr, im Großen Kurhaussaal in Bad Steben gibt es an der Abendkasse zu 12 Euro (ohne Gastkarte 14 Euro).



Schwarzenbach am REWE:
Samstag, 21.10. und 04.11.

Geroldsgrün gegenüber Faber Castell:
Dienstag, 24.10. und 07.11.

Jeden Donnerstag in **Helmbrechts**

1 Paar Bratwürste nur 2,50 €

Lerchenhügel 21 · 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 0 92 89/3 43 · Telefax 0 92 89/6916

info@reuthers-grill.de
Alle Verkaufsplätze unter www.reuthers-grill.de



POST Helix, Luxemburg © www.LindnerGroup.com

Hier steckt ganz viel Lindner drin

Unsere Heimat liegt in Niederbayern, zuhause sind wir mit unseren Projekten und Niederlassungen auf der ganzen Welt – so auch in Selbitz.

Die Lindner Group ist Europas führender Komplettanbieter in den Bereichen Innenausbau, Fassade, Gebäudetechnik und Isoliertechnik. Als Familienunternehmen mit langer Bautradition bieten wir viele interessante und facettenreiche Aufgaben in den unterschiedlichsten Berufsfeldern.



www.Lindner-Group.com

 **Lindner**